POLITISCHE GEMEINDE **AU**

rechnung 2008

Berichte und Voranschläge 2009

VORVERSAMMLUNG

Dienstag, 17. März 2009,
19.30 Uhr, Werkhof Au,
anschliessend Kennenlern-Apéro
mit den Einbürgerungsbewerbern

BÜRGERVERSAMMLUNG

Mittwoch, 25. März 2009,
20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Au
anschliessend Apéro

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
Traktandenliste	Bürgerversammlung vom 25. März 2009	3
Verwaltungsbericht	Vorwort	4
	Verwaltungsbericht	5
	Tätigkeitsbericht der Amtsstellen	11
Politische Gemeinde	Rechnung 2008 und Voranschlag 2009 (Zusammenfassung)	16
	Jahresergebnisse und Gewinnverwendung	17
	Zusammenzug Laufende Rechnung 2008 und Voranschlag 2009	18
	Laufende Rechnung 2008 und Voranschlag 2009	19
	Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen	47
	Investitionsrechnung 2008 und Voranschlag 2009	50
	Bestandesrechnung per 31. Dezember 2008	54
	Anträge des Gemeinderates zu Rechnung 2008 und Voranschlag 2009	62
	Grundstücks- und Wertschriftenverzeichnis Gemeinde	63
	Abschreibungsplan 2008	64
	Steuerabrechnung 2008 und Steuerplan 2009	65
	Finanzplanung 2009 – 2012	66
Elektrizitäts- und Wasserversorgung	Elektrizitätsversorgung Bericht	67
	Rechnung 2008 und Voranschlag 2009 (Elektrizitätsversorgung)	69
	Investitionsrechnung 2008 und Voranschlag 2009	72
	Bestandesrechnung per 31. Dezember 2008	73
	Wasserversorgung Bericht	74
	Rechnung 2008 und Voranschlag 2009 (Wasserversorgung)	75
	Investitionsrechnung 2008 und Voranschlag 2009	77
	Bestandesrechnung per 31. Dezember 2008	78
	Grundstücks- und Wertschriftenverzeichnis	79
Externe Unternehmen	Übersicht	80
Prüfung, Genehmigung	Berichte der externen Revisionsstelle und der Geschäftsprüfungskommission	82
	Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	83
Gutachten und Anträge	Erteilung von Gemeindebürgerrechten	84
Anhang	Notizen	88
	Kontaktverzeichnis	91

Impressum
Redaktion Gemeinderatskanzlei Au, Finanzverwaltung für Rechnungsteil
Fotos Gemeinderatskanzlei Au
Gestaltungskonzept Breitenmoser GmbH Mediadesign, 9414 Schachen-Reute
Satz/Druck Rheintaler Druckerei und Verlag AG, Hafnerwisenstrasse 1, 9442 Berneck

TRAKTANDENLISTE

Mehrzweckhalle Au, 25. März 2009, 20.00 Uhr

Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Au

1. Jahresrechnung 2008 mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

2. Voranschlag 2009 und Steuerfuss 2009 mit Antrag der Geschäftsprüfungskommission

3. Gutachten und Anträge des Einbürgerungsrates betreffend Erteilung von Gemeindebürgerrechten

4. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise oder weitere Exemplare dieser Amtsrechnung können beim Einwohneramt (Büro 2) bezogen werden. Diskussionsrednerinnen und Diskussionsredner an der Bürgerversammlung sind gebeten allfällige Anträge schriftlich einzureichen.

Jahresrechnung und Voranschlag liegen auf der Gemeinderatskanzlei (Büro 6) zur Einsicht auf.

Als Stimmkarte gilt die Ihnen per Post separat zugestellte Karte «Stimmausweis». Diese ist beim Eintritt in die Mehrzweckhalle vorzuweisen.

VORWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
Die schwere weltweite Wirtschaftskrise zeigte im Jahr 2008 noch keine Auswirkungen auf den Jahresabschluss der Politischen Gemeinde. Wir dürfen uns über ein sehr gutes Ergebnis freuen. Die Aussichten für das laufende Jahr sind leider weniger erfreulich. Es ist mit einem deutlichen Rückgang der Steuererträge und mit einer Zunahme der Sozialausgaben zu rechnen.

In dieser schwierigen Zeit ist es wichtig, dass das Gemeinwesen in seinem Einflussbereich sichtbare und spürbare Impulse gibt. Dazu gehört eine aktive Bodenpolitik, die auch Optionen für die Zukunft eröffnet. Die Politische Gemeinde Au hat im Berichtsjahr gleich drei Projekte entwickelt, die positive Signale und nachhaltige Auswirkungen haben:

- Im Gebiet Kloteren in Heerbrugg verkaufen die Politische Gemeinde und die Ortsgemeinde Au insgesamt 20 Baulandparzellen an bester Lage. Im gut erschlossenen Gebiet am Siedlungsrand von Heerbrugg, in unmittelbarer Nähe zu Schulen und öffentlichem Verkehr, entsteht ein Quartier mit hoher Wohn- und Lebensqualität. Die Käufer lösen mit ihren Bauvorhaben in den nächsten 1 – 2 Jahren Investitionen von rund CHF 12 Mio. aus. Dazu kommen die Investitionen der Gemeinde in den Bau der Erschliessungsstrasse und der Werkleitungen von mehr als CHF 1 Mio.

- Die Zustimmung der Bürgerschaft ermöglicht der Politischen Gemeinde den Verkauf von rund 3'000 m^2 Bauland im Gebiet Zinggen in Au. Der geplante Bau von drei Wohn-/Geschäftshäusern und einem Einfamilienhaus löst Investitionen in der Grössenordnung von rund CHF 8 Mio. aus.

- Der Kauf der Liegenschaft Kirchweg 1 in unmittelbarer Nähe zu Verwaltung, Schule und Kirche eröffnet Optionen für die Zukunft.

Zukunftsweisend ist auch die nachhaltige Verkehrsplanung, die im Jahr 2008 bereits erste Resultate zeigte. Mit der verkehrsfreien und grosszügigen Marktstrasse in Heerbrugg ist ein Grundstein für ein attraktives Zentrum mit vielfältigen Nutzungen gelegt. In Au wurde mit der Sanierung und Gestaltung der Bahnhofstrasse eine Aufwertung erreicht, die auf die bestehenden Nutzungen Rücksicht nimmt.

Die grosse Zahl von laufenden und geplanten Hochbau- und Infrastrukturprojekte stimmt vorsichtig optimistisch für die Zukunft. Trotz eines budgetierten Rückschlags für das Jahr 2009 beantragen Ihnen der Gemeinderat und die Geschäftsprüfungskommission daher eine weitere Senkung des Gemeindesteuerfusses um 10% auf neu 100%. Zusammen mit der beschlossenen Senkung des Staatssteuerfusses um zusätzliche 10% ergibt sich eine spürbare Entlastung der Privathaushalte. Der Gemeinderat will damit ein positives Signal setzen. Wir sind zuversichtlich, dass wir unser tiefes Steuerniveau auch mittelfristig halten können.

Die Attraktivität unserer Gemeinde ergibt sich nicht allein aus der Zahl der Bauprojekte und dem Steuerfuss. Entscheidend ist das Engagement, die Kreativität und die Arbeit der Einwohnerinnen und Einwohner. Die zahlreichen Vereine, Anlässe und Veranstaltungen im Berichtsjahr zeichnen ein lebendiges Bild unserer Gemeinde. Ob Lernfestival oder «Herbstmäss», ob Bahnfest oder Suuserfest, ob Kulturnacht oder Musikunterhaltung, (...) in unserer Gemeinde bewegt sich etwas. Allen, die dazu beigetragen haben, mein herzlicher Dank.

Ihr Gemeindepräsident
Walter Grob

VERWALTUNGSBERICHT 2008

Marcel Fürer (Gemeinderatsschreiber, neu), Hans-Peter Stäheli, Carola Espanol, Walter Grob (Gemeindepräsident), Gerda Weder, Alois Zoller, Markus Bernet (neu) und Roger Köppel (von links nach rechts)

Gemeinderat

Die 273 Traktanden (Vorjahr 229) hat der Gemeinderat anlässlich von insgesamt 23 Sitzungen (Vorjahr 24) beraten. Die schriftlichen Protokolle umfassen 671 Seiten (Vorjahr 640).

Die einzelnen Ratsmitglieder waren darüber hinaus beschäftigt in Kommissionen sowie als Abgeordnete und Delegierte in regionalen Organisationen.

Ende Mai führte der Rat eine Klausurtagung durch. Er hat dabei über diverse Themen (Gemeindemarketing, Sicherheit, Personelles und öffentliche Anlässe) diskutiert und dazu kurz- und mittelfristige Massnahmen verabschiedet.

Die Baukommission führte 19, die Elektrizitäts- und Wasserversorgungskommission vier, die Betriebskommission Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach» ebenfalls vier, die Sozialkommission acht und die Vormundschaftsbehörde sieben Sitzungen durch.

Über verschiedene Themen von allgemeinem Interesse wird jeweils im Gemeindemitteilungsblatt, welches alle zwei Wochen am Donnerstag erscheint, informiert.

Bürgerversammlung 2008

134 Personen (Stimmbeteiligung 3.88%) nahmen am 15. April 2008 an der ordentlichen Bürgerversammlung teil. Die Jahresrechnung 2007 der politischen Gemeinde mit Voranschlag 2008 unter Berücksichtigung einer Steuerfussreduktion von sieben Prozent sowie die Rechnungen der Elektrizitäts- und Wasserversorgungen wurden einstimmig und ohne Diskussion genehmigt. Auch zu den Einbürgerungsgutachten ist keine Diskussion entstanden. Den fünf Anträgen wurde ohne Gegenstimme zugestimmt.

Abstimmungen und Wahlen

Sechsmal (Vorjahr: fünfmal) hat die Stimmbürgerschaft ihre demokratischen Rechte an der Urne wahrgenommen. Dabei hatte sie über eine (Vorjahr: eine) kommunale Sachvorlage, sieben (Vorjahr: neun) kantonale und zehn (Vorjahr: zwei) eidgenössische Sachvorlagen zu befinden. Ebenfalls fanden die Regierungsratswahlen (inkl. zweitem Wahlgang), die Kantonsratswahlen und die Kommunalwahlen statt.

Eidgenössische Volksabstimmung vom 24. Februar 2008

	Ja	Nein
Volksinitiative «Gegen Kampfjetlärm in Tourismusgebieten»	278	974
Stimmbeteiligung: 33.4 %		
Bundesgesetz über die Verbesserung der steuerlichen Rahmenbedingungen für unternehmerische Tätigkeiten und Investitionen (Unternehmenssteuerreformgesetz II)	665	576
Stimmbeteiligung: 33.3 %		

Kantonale Volksabstimmung vom 24. Februar 2008

	Ja	Nein
Kantonsratsbeschluss über die Erweiterung und Sanierung des Berufs- und Weiterbildungszentrums Rorschach-Rheintal in Altstätten	1'085	131
Stimmbeteiligung: 33.0 %		

Regierungsratswahlen vom 16. März 2008

Stimmberechtigte	3'684
Eingereichte Wahlzettel	1'277
Stimmbeteiligung: 34.66%	

Kantonsratswahl vom 16. März 2008

Stimmberechtigte	3'684
Eingereichte Wahlzettel	1'185
Stimmbeteiligung: 32.16%	

2. Wahlgang für die Wahl von zwei Mitgliedern der Regierung vom 4. Mai 2008

Stimmberechtigte	3'678
Eingereichte Wahlzettel	1'198
Stimmbeteiligung: 32.57%	

Eidgenössische Volksabstimmung vom 1. Juni 2008

	Ja	Nein
Volksinitiative «Für demokratische Einbürgerungen»	776	615
Stimmbeteiligung: 37.2%		
Volksinitiative «Volkssouveränität statt Behördenpropaganda»	494	858
Stimmbeteiligung: 36.3%		
Verfassungsartikel «Für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Krankenversicherung»	666	680
Stimmbeteiligung: 36.3%		

Kantonale Volksabstimmung vom 1. Juni 2008

	Ja	Nein
Kantonsratsbeschluss über Erwerb sowie Neu- und Umbau von Liegenschaften am Oberen Graben und an der Frongartenstrasse in St.Gallen	838	349
Stimmbeteiligung: 32.8%		
IV. Nachtrag zum Gerichtsgesetz	812	359
Stimmbeteiligung: 32.7%		

Kantonale Volksabstimmung vom 28. September 2008

	Ja	Nein
Fachhochschulzentrum Bahnhof Nord in St.Gallen	862	156
Stimmbeteiligung: 28.1%		
III. Nachtrag zum Steuergesetz	844	152
Stimmbeteiligung: 27.8%		

Kommunalwahlen vom 28. September 2008

Stimmberechtigte	3'641
Eingereichte Wahlzettel	1'075
Stimmbeteiligung: 26.17%	

Eidgenössische Volksabstimmung vom 3. November 2008

	Ja	Nein
Volksinitiative «Für die Unverjährbarkeit pornografischer Straftaten an Kindern»	1'038	626
Stimmbeteiligung: 45.1%		
Volksinitiative «Für ein flexibles AHV-Alter»	640	1'034
Stimmbeteiligung: 45.4%		
Volksinitiative «Verbandsbeschwerderecht: Schluss mit der Verhinderungspolitik – Mehr Wachstum für die Schweiz»	722	891
Stimmbeteiligung: 44.1%		
Volksinitiative «Für eine vernünftige Hanf-Politik mit wirksamem Jugendschutz»	593	1'041
Stimmbeteiligung: 44.4%		
Änderung des Bundesgesetztes über die Betäubungsmittel und psychotropen Stoffe (Betäubungsmittelgesetz)	1'083	523
Stimmbeteiligung: 44.1%		

Kantonale Volksabstimmung vom 28. September 2008

	Ja	Nein
Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zur Interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule (HarmoS-Konkordat)	806	793
Stimmbeteiligung: 44.2%		
Kantonsratsbeschluss über Erwerb und Umbau des Kulturzentrums Lokremise in St.Gallen	937	618
Stimmbeteiligung: 43.6%		

Kommunale Volksabstimmung vom 28. September 2008

	Ja	Nein
Gutachten und Antrag betreffend Verkauf Grundstück Nr. 2318, Zinggen, für die Realisierung der Geschäfts- und Wohnanlage «Zinggen»	954	611
Stimmbeteiligung: 43.4%		

Referendumsvorlagen
Folgende Gemeindeerlasse wurden dem fakultativen Referendum unterstellt:
– Teilzonenplan «Nefenstrasse»;
– Polizeiverordnung;
– Kaufvertrag über die Liegenschaft Kirchweg 1, Au.

Erlasse (nicht referendumspflichtig)
– Gestaltungsplan «Nefenstrasse»;
– Teilstrassenplan «Wieslistrasse, Lettenweg».

Gemeindepersonal
Der Gemeinderat dankt den Mitarbeitenden der politischen Gemeinde für ihren Einsatz zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner und im Speziellen den Jubilarinnen für ihre Treue am Arbeitsplatz. Im Jahr 2008 waren folgende Dienst-jubiläen zu verzeichnen:

15 Jahre	Gässl Brigitte, Leiterin Spitex
10 Jahre	Frei Ruth, Nachtwache
10 Jahre	Husic Fatima, Mitarbeiterin Restauration
10 Jahre	Mettier Lina, Pflegehelferin SRK

Neues Erscheinungsbild
An der Klausurtagung hat sich der Gemeinderat umfassend mit einem neuen Erscheinungsbild auseinandergesetzt. Bereits an der «Herbstmäss» 2008 konnte das neue Logo vorgestellt werden. Dieses soll dem gesamten Auftritt der Gemeinde nach aussen eine Einheit geben. So sind sowohl die Geschäftspapiere als auch das Mitteilungsblatt und diese Broschüre entsprechend gestalterisch verändert worden.

POLITISCHE GEMEINDE **AU**

Der neue Auftritt vermittelt einen schwungvollen, frischen und dynamischen Eindruck.

Kunst im Gemeindehaus
Seit anfangs 2008 ist das Gemeindehaus in Au auch ein Kunsthaus. Im ersten Stock des Gebäudes wurden Ausstellungsmöglichkeiten geschaffen. Die Gemeinde möchte damit einerseits lokalen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform geben, sich zu präsentieren. Andererseits wird den Besucherinnen und Besuchern sozusagen im Vorbeigehen ein kleiner Einblick ins lokale Kunstschaffen geboten.

Bereits haben vier Künstlerinnen und ein Künstler im Gemeindehaus ausgestellt. Die ausgestellten Werke zeigten eine breite Palette von Aquarellen, Acryl- und Computerbildern über Fotografien bis zu Objekten aus Holz, Metall und Farbe. Für das Jahr 2009 besteht bereits eine Warteliste von Künstlerinnen und Künstlern, die ihre Werke im Gemeindehaus zeigen möchten.
Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Verschiedene Anlässe
Die Politische Gemeinde hat an verschiedenen Anlässen gezeigt, dass sie den Kontakt zur Bevölkerung aktiv sucht. Sie hat zusammen mit dem ortsansässigen Gewerbe an der «Herbstmäss» teilgenommen. Diese verzeichnete einen regen Andrang und wurde von allen einheimischen Ausstellern als voller Erfolg gewertet. Ebenfalls im Rahmen der «Herbstmäss» wurde die Neuzuzügerbegrüssung durchgeführt. Nach einigen Worten durch den Gemeindepräsidenten konnten sich die Neuzuzüger bei einem Brunch näher kennen lernen und anschliessend die Gewerbeausstellung besuchen.

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger wurden anlässlich ihrer Volljährigkeit und der damit verbundenen politischen Rechte und Pflichten von der Gemeinde auf das Fondueschiff der Bodenseeschiffahrtsgesellschaft eingeladen.

Am 27. Februar 2009 wurde erstmals der Freiwilligenapéro durchgeführt. In Vereinen und Organisationen wirken viele Freiwillige mit und leisten dadurch einen wichtigen Beitrag in der Gesellschaft. Der Anlass hatte zum Ziel, die freiwillige und ehrenamtliche Arbeit zu verdanken und diese gebührend zu anerkennen.

Fussballplatz Wisen
Der Fussballplatz Wisen konnte nach kurzer Bauzeit eingeweiht werden. Er ist ein Gemeinschaftswerk der Gemeinden Au und Berneck und dient primär dem Fussballclub Au-Berneck 05.

Öffentliche Sicherheit
Über die öffentliche Sicherheit in der Gemeinde hat sich der Gemeinderat anlässlich seiner Klausursitzung Ende Mai 2008 aus erster Hand informieren lassen. Hans Eggenberger, Chef der Kantonspolizei Region Bodensee-Rheintal, informierte den Gemeinderat über die getroffenen Massnahmen und die Sicherheitslage insbesondere an den neuralgischen Punkten. Es konnte festgestellt werden, dass der Bahnhof Heerbrugg einer der bestüberwachten Bahnhöfe in der Region ist. Es patrouillieren täglich sowohl der von der Gemeinde beauftragte Sicherheitsdienst, als auch die Bahnpolizei und die Kantonspolizei. Allen Negativmeldungen zum Trotz ist der Bahnhof sicher. Die geringe Anzahl Anzeigen bei der Polizei bestätigt diese Aussage. Die sich in Bahnhofnähe aufhaltenden randständigen Personen verhalten sich friedlich, solange sie nicht beschimpft werden. Ebenfalls etwas erstaunt haben die Zahlen zur Jugendgewalt. Im Kanton St.Gallen werden 0.8% der Jugendlichen als Gewalttäter erfasst. 99.2% der Jugendlichen verhalten sich also korrekt und deren Eltern erfüllen ihre Erziehungsaufgabe. Die Gemeinde Au ist wenig von Vandalismus betroffen, insbesondere wenn man mit anderen Zentren wie Altstätten oder Rorschach vergleicht.

Verkehrsplanung
Die Verkehrssituation in der Gemeinde wurde im Auftrag des Gemeinderates vom Büro ASA AG, Rapperswil, analysiert. In einer speziell dafür einberufenen Sitzung hat sich der Gemeinderat damit befasst. Einerseits wurde eine Ist-Aufnahme zur Kenntnis genommen und andererseits Massnahmen beschlossen, um die Problemstellen anzugehen. Insbesondere wurden griffige Massnahmen für den Schutz der Fussgänger, sowie die praktikablere Führung von Langsamverkehr, das Angehen von Tempo 30-Zonen und die Konkretisierung einer Begegnungszone im Zentrum Heerbrugg beschlossen.

Gestaltung Adlerkreisel
Seit November 2008 ist der Adlerkreisel gestaltet. Die zentral gelegene Kreuzung hat symbolhaft einen (Verkehrs-)Knoten erhalten.

Die von einheimischen Handwerkern meisterhaft umgesetzte und inszenierte Skulptur hat einiges zu reden gegeben. «Kunst, die nichts zu reden gibt, ist eben keine Kunst», sagt die Künstlerin Silvia Bühler bei der Einweihung. Die Skulptur wurde am 8. Dezember 2008 feierlich eingeweiht.

Autobahnkreisel
Die schwierige Verkehrssituation beim Grenzübergang Au-Lustenau beschäftigt die zuständigen Stellen von Kanton und Bund auch weiterhin. So wurde im Herbst 2008 der nötige Kredit gesprochen, um die Fahrspuren im Kreisel zu verbreitern und eine Lichtsignalanlage zu installieren. Mit den Bauarbeiten wurde noch im Dezember begonnen. Die ausgeführte Verbreiterung brachte bereits eine spürbare Beruhigung und Verstetigung des Verkehrs. Mit der Installation der Lichtsignalanlage wird eine zusätzliche Dosierung des grenzüberschreitenden Schwerverkehrs auf allen drei Zufahrten zum Kreisel möglich werden.

Strassenraumgestaltung Bahnhofstrasse Au
Die Littenbachbrücke und die Bahnhofstrasse sind vollumfänglich saniert und bereits wieder dem Verkehr übergeben worden. Auch die Bäume wurden noch im Herbst gepflanzt. Im Frühling wird

der Deckbelag eingebaut. Der Strassenraum ist ansprechend und funktionell gestaltet. Die Wohn- und Gewerbeliegenschaften sowie die öffentlichen Dienstleistungsbetriebe Bahn und Post sind damit gut erschlossen.

Neue Leitplanken an der Walzenhauserstrasse
Im oberen Teil der Walzenhauserstrasse wurden die Bäume und das Gebüsch auf der Talseite durch eine Leitplanke ersetzt. Diese wurde auf einer Länge von 250m erstellt. Nun ist die Fahrbahn entlang dem steilen Hang wieder gesichert.

Baugebiet Kloteren

Im Gebiet «Kloteren» in Heerbrugg entsteht ein attraktives Wohnquartier. Nachdem die Stimmberechtigten der Gemeinde Berneck die Erschliessung und den Verkauf des im Eigentum der Politischen Gemeinde Berneck stehenden Baulandes abgelehnt haben, stehen im jetzigen Zeitpunkt noch 20 grosszügige Bauparzellen zum Verkauf. Seit der Präsentation des Projektes an der «Herbstmäss» haben über 40 Familien und Einzelpersonen ihr Interesse an einer Bauparzelle angemeldet. Für rund drei Viertel der Parzellen besteht ein konkretes Kaufinteresse.

Die Projektierung der Erschliessungsstrasse inklusive Kanalisation, Wasser und Strom wurde an das Ingenieurbüro Wälli in Heerbrugg vergeben. Mit dem Bau der Strasse wird im Frühling 2009 begonnen. Frühestens im Herbst 2009 kann mit der Überbauung der einzelnen Parzellen begonnen werden. Um die Zeit gut zu nutzen, können Interessierte eine Reservationsvereinbarung für eine bestimmte Parzelle abschliessen. Dies ermöglicht den Bauherren, bereits jetzt ihr Haus zu planen und ein Baugesuch einzureichen. Der Verkauf der Parzellen erfolgt dann aufgrund des bewilligten Bauprojektes.

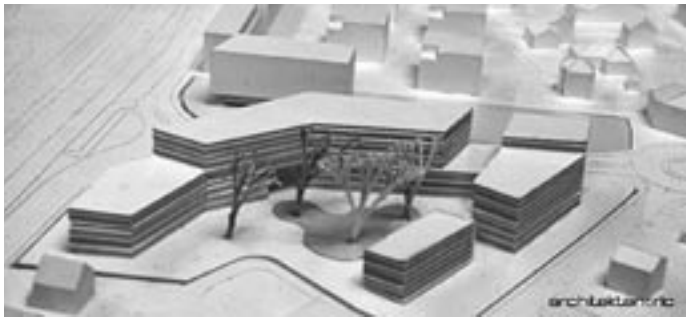
Zentrumsüberbauung Heerbrugg

Nach der Eröffnung des Geschäftshauses «Zentral» konnte im Herbst 2008 auch die Fertigstellung des Einkaufszentrums «Am Markt» gefeiert werden. In enger Zusammenarbeit von Bauherrschaft und Behörden ist eine moderne Anlage entstanden mit verschiedenen Läden und Büroflächen, eine grosszügige Mall und eine markante Ellipse mit 50 Wohnungen an zentraler Lage. Die grosszügig gestaltete Marktstrasse bildet einen verkehrsfreien Platz als Begegnungsort. Dieser Platz ist eine ideale Bühne fürs Flanieren, für ein Strassencafé, für Märkte aller Art, für Konzerte oder Theater.

Die Bedeutung des Zentrums von Heerbrugg als Knotenpunkt des öffentlichen Verkehrs ist nun auch in seiner baulichen Struktur ablesbar. Ein eigentliches Geschäftszentrum ist entstanden. Die Entwicklung ist noch nicht abgeschlossen, wie zahlreiche Bauprojekte in Heerbrugg zeigen.

Wohn- und Gewerbeüberbauung Nefenstrasse, Heerbrugg

Mit der Bewilligung des Gestaltungsplans und des Teilzonenplans durch die Gemeinde und den Kanton geht die geplante Überbauung entlang der Widnauer- und Nefenstrasse in Heerbrugg in eine weitere Phase der Planung über.



Die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Ausarbeitung des Projekts an der Widnauerstrasse sind mit der Inkrafttretung des Gestaltungsplans gegeben. Die Architekten gehen die Projektierung an und rechnen mit der Eingabe des Baugesuchs im Laufe des Jahres. Damit entsteht im Zentrum von Heerbrugg eine Überbauung mit Parkanlage. Gehobenes Wohnen steht im Vordergrund. Die Initianten werden mit dem Konzept im Frühling dieses Jahres an die Öffentlichkeit treten.

Auszug des bewilligten Gestaltungsplans der neuen Überbauung

Auszeichnung Energie-Initiative
Die Region Rheintal ist im Bereich der nachhaltig erzeugten und effizient verwendeten Energie weit fortgeschritten. Es ist denn auch augenfällig, dass in dieser Region diesbezüglich viele Projekte zu diesem Thema angegangen werden oder bereits umgesetzt sind.

So ist bereits Realität, dass Biogas hier produziert und auch hier verkauft werden kann. Auch die Rheintaler Energieinitiative ist nicht bei leeren Worten geblieben. Sie fördert mit einem attraktiven Programm Energiesparmassnahmen. Wichtige Informationen zum Programm findet man unter www.myrheintal.ch (Rubrik «Verein St.Galler Rheintal» und «Rheintaler Energie-Initiative»).

Der Mut, die Anstrengungen und vor allem die Überzeugung, dass jede und jeder etwas bewirken kann, und zwar am besten zusammen mit anderen, zeichnet die Rheintaler Energieinitiative aus. Dies ist auch der Jury des «Watt d'Or 2009» nicht entgangen. Sie befand, dass das Rheintal als Region mit rund 62'000 Einwohnern landesweit in Sachen Energieeffizienz und erneuerbare Energien den Takt angebe und verlieh der Rheintaler Energieinitiative den «Energie-Oskar».

Hochwasserschutz Littenbach
Die Gemeinderäte Au und Berneck haben zusammen mit dem Littenbach-Aecheli-Unternehmen und dem Kanton die Realisierung des Geschiebe- und Treibholzrückfangs (GTF) Dürrenbommert als weitere Massnahme gegen Überschwemmungen beschlossen. Im Littenbach zwischen Bünt und Schossenriet wird ein grösserer Rückhalteraum für grobes Geschiebe für Treibholz erstellt. Es entsteht ein Rückhalteraum für rund 6'000 m^3 Material. Damit soll verhindert werden, dass bei Brücken im Unterlauf Verklausungen entstehen. Gleichzeitig wird auch der Kiessammler Schlossbrugg entlastet.

Das entsprechende Projekt mit Teilstrassenplan lag vom 6. Mai bis 4. Juni 2008 öffentlich auf. Erfreulicherweise gingen keine Einsprachen ein.

Die Regierung hat das Projekt am 18. März 2008 genehmigt und einen Staatsbeitrag von 30% der anrechenbaren Kosten zugesichert. Der Bund stellt einen Beitrag von 35% in Aussicht. Da ihm aber in den Jahren 2009 und 2010 die finanziellen Mittel fehlen, werden diese Beiträge erst später ausbezahlt. Die Gemeinden Au und Berneck beteiligen sich an den Baukosten mit je 10%. Die restlichen 15% trägt das Littenbach-Aecheli-Unternehmen Au-Berneck. Die gesamten Baukosten sind auf 2,08 Mio. Franken veranschlagt.

Als erste bauliche Massnahme ist die Städtlibrücke ersetzt und verstärkt worden. Die bisherige Brücke, die baulich noch in einem guten Zustand war, hatte für die Baumaschinen eine zu geringe Tragkraft. Die Baukosten der neuen Brücke werden zu 75% als subventionsberechtigt anerkannt und über das Projekt abgerechnet. Den restlichen Viertel trägt die Gemeinde Berneck.

Mit den Rodungs- und Bauarbeiten beim GTF Dürrenbommert ist am 8. Dezember 2008 begonnen worden.

Elektrizitäts- und Wasserversorgung, Eigenkapitalveränderungen
Die Reserven der Elektrizitäts- und der Wasserversorgung sind vor der Strommarktliberalisierung (1. Oktober 2008) in die Bestandesrechnung der Politischen Gemeinde überführt worden.

Es wurden folgende Umbuchungen vorgenommen: Der Bezug vom Eigenkapitalkonto der Elektrizitätsversorgung und die Einlage in die Bestandesrechnung, Kto. Nr. B 1.28203 «allgemeine Bauzwecke (Reserve)», Betrag: CHF 3'100'000, der Bezug der Rückstellungen der Elektrizitätsversorgung und die entsprechende Einlage in die Bestandesrechnung Kto. Nr. B 1.28206 «Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen», Betrag: CHF 960'000, sowie der Bezug vom Eigenkapitalkonto der Wasserversorgung und die Einlage in die Bestandesrechnung, Kto. Nr. B 1.28206 «Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen», Betrag: CHF 950'000.

In Bearbeitung stehende Projekte
- Kommunales Verkehrskonzept / Tempo 30
- Überbauungsplan Loostrasse / Fuchsloch
- Überbauungsplan Rietstrasse
- Gemeindeauftritt (Homepage)
- Baugebiet Kloteren (Verkauf der Parzellen)
- Autobahnkreisel
- Einführung Gemeindepolizei
- Hochwasserschutz Littenbach
- Naturgefahrenkarte
- Naturpark Kobelbach
- Neugestaltung Widnauerstrasse

TÄTIGKEITSBERICHT DER AMTSSTELLEN 2008

AHV-Zweigstelle

Die Sozialversicherungsanstalt St.Gallen zahlte im Jahr 2008 in unserer Gemeinde folgende Renten in CHF aus (im Vergleich zu 2007):

	2007	**2008**
AHV-Renten	11'467'229	**11'703'738**
IV-Renten	3'379'618	**2'966'322**
Ordentliche EL zur AHV/IV	2'731'827	**2'464'123**
Ausserordentliche EL zu AHV/IV	247'827	**55'859**
Prämienverbilligung		**670'291**
im Rahmen der EL		**679'483**

In diesen Beträgen sind die Rentenauszahlungen der anderen Ausgleichskassen nicht enthalten.

Prämienverbilligung für Einwohner	2007	**2008**
1'681 Personen		**818'330.50**
1'747 Personen	777'541.30	

Arbeitsamt

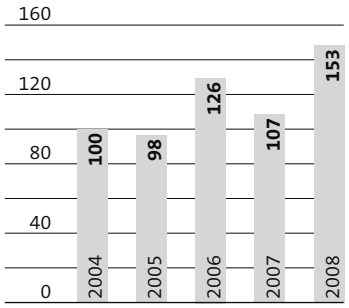
Aufgrund des Arbeitslosenversicherungsrechts sind die regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) mit der Vermittlung der Arbeitslosen beauftragt. Unsere Gemeinde gehört zum RAV Heerbrugg.

Bauverwaltung

Die Baukommission behandelte die verschiedenen Sachgeschäfte in 19 Kommissionssitzungen. Folgende Bewilligungen wurden durch den Gemeinderat erteilt:

	2007	**2008**
Neubauten	24	**10**
Um-, An- und Kleinbauten, Zweckänderungen	14	**45**
Verlängerungen von Baubewilligungen	1	**4**
Abbruchbewilligungen	4	**3**
Reklamebewilligungen	9	**18**
Baubewilligung im Meldeverfahren	55	**71**
Bauermittlungen	0	**2**
Total Baugesuche	107	**153**

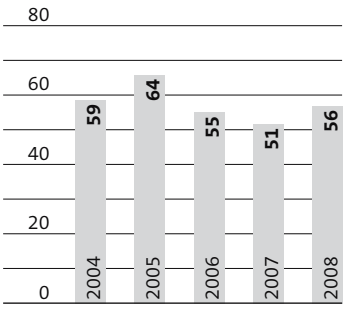
Vergleich der Anzahl Baugesuche in den letzten fünf Jahren:



Baustatistik

	2007	**2008**
Baukosten aller bewilligten priv. Bauten (in Mio. Franken)	45	**13**
Baukosten aller ausgeführten priv. Bauten (in Mio. Franken)	52	**29**
Baukosten der ausgeführten öffentl. Bauten (in Mio. Franken)	0	**4**
Anzahl bewilligter Wohnungen	105	**5**
Anzahl erstellter Wohnungen	63	**72**
Leerwohnungsbestand per 1. Juni	51	**56**

Vergleich des Leehrwonungsbestands in den letzten fünf Jahren jeweils per 1. Juni:



Militärwesen

Entlassung

Die Unteroffiziere, Gefreiten und Soldaten des Jahrgangs 1974 wurden per 31. Dezember 2008 aus der Militärdienstpflicht entlassen. Zusätzlich auch die Jahrgänge 1975 bis 1978, sofern die Dienstleistungspflicht erfüllt war. Die Entlassung der 26 Armeeangehörigen aus der Gemeinde Au erfolgte wieder in zwei Teilen: Die Rückgabe des persönliches Materials und die Regelung des Eigentumsanspruchs an der persönlichen Waffe erfolgte an einem frei gewählten Termin im Zeughaus St.Gallen. Am 22. Januar 2008 fand eine regionale Entlassungsfeier in Altstätten statt.

Orientierungstag für Stellungspflichtige

Die Stellungspflichtigen des Jahrgangs 1990 bekamen am 18. Juni 2008 im ri.nova impulszentrum in Rebstein den ersten «Live-Kontakt» mit der Armee. 31 Männer aus der Gemeinde erhielten am Orientierungstag detaillierte Informationen über die rechtlichen Grundlagen der Armee, ihre Aufträge und ihre Truppengattungen, den Bevölkerungsschutz, den Zivildienst sowie über den waffenlosen Militärdienst aus Gewissensgründen.

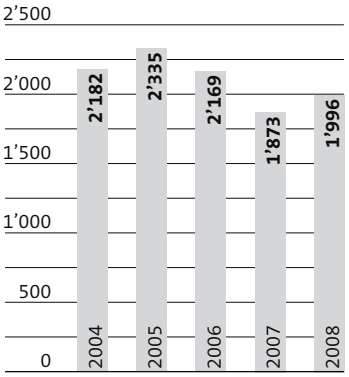
Betreibungsamt

Folgende Amtshandlungen hat das Betreibungsamt im Jahr 2008 vorgenommen:

	2007	**2008**
Zahlungsbefehle	1'873	**1'996**
Pfändungsmassnahmen	1'319	**1'388**
Konkursandrohungen	66	**36**
Rückweisungsbegehren	335	**358**
Arreste	5	**8**
Eigentumsvorbehalte	13	**13**
Aufträge anderer Betreibungsämter	72	**76**
Konkurse in der Gemeinde	16	**12**
Schriftliche Auskünfte	1'253	**1'262**
Verlustscheine	920	**688**

Die Forderungssumme betrug im Jahr 2008 CHF 13'094'931.15 (2007: CHF 9'326'872.95). Insgesamt wurden Verlustscheine im Wert von CHF 2'521'052.70 ausgestellt (2007: CHF 2'608'742.05). Der Gebührenertrag betrug 2008 CHF 280'519.40 (2007: CHF 285'213.00).

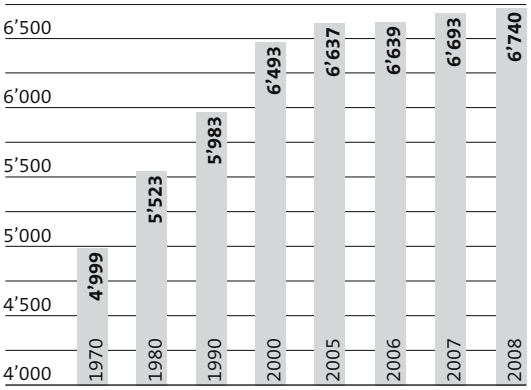
Die Entwicklung der Anzahl ausgestellter Zahlungsbefehle in den letzten fünf Jahren präsentiert sich wie folgt:



Einwohneramt

Bevölkerung am 31. Dezember 2007	6'693
Bevölkerung am 31. Dezember 2008	6'740
Veränderung der Bevölkerung	+47

Bevölkerungsentwicklung seit 1970



Einwohnerbestand nach Ort	2007	**2008**
Au	4'050	**4'110**
Heerbrugg	2'643	**2'630**
Einwohnerbestand nach Geschlecht	2007	**2008**
Männlich	3'307	**3'366**
Weiblich	3'386	**3'374**
Einwohnerbestand nach Bürgerrecht	2007	**2008**
OrtsbürgerInnen	924	**970**
Übrige SchweizerInnen	3'567	**3'501**
AusländerInnen mit Niederlassung	1'778	**1'802**
AusländerInnen mit anderer Bewilligung (Jahresaufenthalt, etc.)	424	**467**

Einwohnerbestand nach Konfession	2007	**2008**
Katholisch	3'508	**3'493**
Evangelisch	1'348	**1'318**
Andere / ohne Konfession	1'837	**1'929**
Bevölkerungsbewegung	2007	**2008**
Geburten	53	**60**
Todesfälle	46	**54**
Geburtenüberschuss	7	**6**
zugezogene Personen	591	**546**
weggezogene Personen	544	**505**
Mehrzuzüge	47	**41**

Hunde- und Mofakontrolle

Im Berichtsjahr 2008 wurden 337 Hunde (Vorjahr: 321) und 103 Mofas (Vorjahr: 107) gelöst.

Gemeindesteueramt

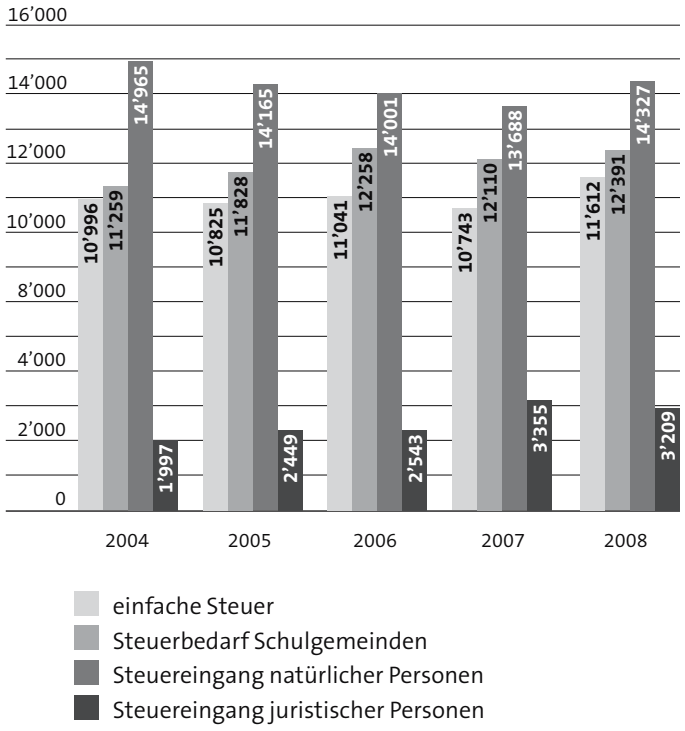
	2007	**2008**
Anzahl Steuerpflichtige	3'914	**3'919**
beschränkt Steuerpflichtige	405	**415**
Steuerfreie	40	**38**
Total Steuerpflichtige	4'359	**4'372**

Die einfache Steuer von natürlichen Personen (ohne Nachzahlungen aus Vorjahren) betrug CHF 11'612'103.34 (im Vergleich zum Vorjahr: CHF 10'743'450.05). Dies entspricht einer Zunahme von 8.09% oder CHF 868'653.29.

Die Steuerkraft je Einwohner beträgt CHF 2'402.40 (Vorjahr: CHF 2'273.80). Damit die Gemeinde Au im kantonalen Vergleich achten Rang.

Die Steuerausstände der Politischen Gemeinde Au betragen CHF 2'259'881.12 (Vorjahr: CHF 2'286'032.13) oder 13.23% (Vorjahr: 13.88%). Die Steuerabschreibungen aufgrund Verlustscheinen betragen CHF 116'154.70 (Vorjahr 143'595.35).

Steuerstatistik (in Tausend Franken)
Die Entwicklung der einfachen Steuer, des Steuerbedarfs der Schulgemeinden, der Steuerertrag der natürlichen und juristischen Personen zeigt sich wie folgt:



Die Anteile, für die das Steueramt Au abrechnet, betragen:

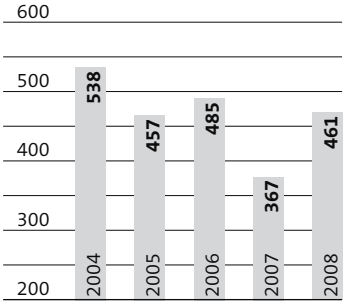
	2007	**2008**
Kanton St.Gallen, Staatssteuern	13'220'565.62	**13'681'596.02**
Politische Gemeinde, inkl. Schulgemeinden	13'963'004.30	**14'642'147.38**
Reduktion Steuerfuss	– 540'000.00	**– 810'000.00**
Feuerwehrersatzabgabe	370'107.34	**479'001.01**
Grundsteuern	518'594.55	**533'240.95**
Kath. Kirchgemeinde Au	980'807.62	**1'006'985.84**
Kath. Kirchgemeinde Heerbrugg	533'320.92	**378'707.70**
Evang. Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg	725'964.75	**740'569.66**
Total Steuereingang	29'772'502.15	**30'652'248.56**

Der Gemeinderat dankt allen Steuerpflichtigen, die wiederum die Rechnung pünktlich einbezahlt haben.

Grundbuchamt

Aufgrund der amtlichen Vermessung (AV 93) beträgt die Gesamtfläche der Gemeinde Au 4'650m^2. Diese Fläche ist aufgeteilt auf insgesamt 2'178 Grundstücke. Im Grundbuch sind zudem 16 selbständige und dauernde Rechte, 463 Miteigentümer und 858 Stockwerkeigentümer vermerkt.

Die Anzahl Grundbuchbelege entwickelte sich in den letzten fünf Jahren wie folgt:



Im laufenden Jahr wird mit der Einführung das elektronischen Grundbuches begonnen. Die Umstellung auf das Programm «Terris» erlaubt in Zukunft eine noch effizientere Verwaltung der Grundbuchdaten.

Im Jahr 2008 wurden 461 Grundbuchgeschäfte (Vorjahr 367) erledigt und im Grundbuch wie folgt eingeschrieben:

Handänderungen	2007	**2008**
Kaufverträge, Kaufsumme inkl. Versteigerungen CHF 48'753'120 (2007: CHF 58'160'744)	84	**89**
Tauschverträge	4	**0**
Schenkungsverträge	4	**2**
Abtretungsverträge	4	**2**
Verträge betr. Erbgang, Erbteilung, Untererbgang	29	**28**
Liegenschaftsübertragungen infolge Versteigerung	0	**0**
Begründung und Änderung von Stockwerkeigentum	1	**1**
Eheverträge	4	**2**
Sacheinlageverträge	1	**1**
Diverse	1	**9**
Total	132	**134**

Rechtsgeschäfte (Einträge)	2007	**2008**
Dienstbarkeiten: Baurecht, Wohnrecht, Fuss- und Fahrwegrecht usw.	19	**16**
Vormerkungen: Vorkaufs-, Kaufs- und Rückkaufsrecht, Miete usw.	6	**13**
Anmerkungen: Subventionsrückerstattungspflicht, Zugehör, ö.r. Eigentumsbeschränkungen, StWE-Reglement usw.	31	**45**
Weitere Verträge: Grenzänderung, Grundstückteilung, Pfandentlassung usw.	41	**59**
Total	97	**133**

Rechtsgeschäfte (Löschungen)	2007	**2008**
Dienstbarkeiten: Baurecht, Wohnrecht, Fuss- und Fahrwegrecht usw.	11	**22**
Vormerkungen: Vorkaufs-, Kaufs- und Rückkaufsrecht, Miete usw.	5	**11**
Anmerkungen: Subventionsrückerstattungspflicht, Zugehör, ö.r. Eigentumsbeschränkungen, StWE-Reglement usw.	17	**17**
Weitere Verträge: Grenzänderung, Grundstückteilung, Pfandentlassung usw.	0	**0**
Total	33	**50**

Grundpfandeinrichtungen

Im Jahr 2008 wurden 83 Schuldbriefe (Vorjahr: 44) im Betrag von CHF 38'708'000 und drei Grundpfandverschreibungen (Vorjahr: fünf) im Betrag von CHF 235'500 errichtet. Es wurden im Jahr 2008 52 Erhöhungen (Vorjahr 41) im Betrag von CHF 9'580'200 vorgenommen.

Grundpfandlöschungen

Insgesamt wurden im Jahr 2008 41 Schuldbriefe (Vorjahr: 37) im Betrag von CHF 5'887'000 und 33 Grundpfandverschreibungen (Vorjahr: 18) im Betrag von CHF 6'200'813 gelöscht. Es wurden im Jahr 2008 sieben Reduktionen (Vorjahr: drei) im Betrag von CHF 2'227'000 vorgenommen.

Gläubigerregistereinträge

Das Grundbuchamt verzeichnete im Jahr 2008 59 Gläubigerregistereinträge (Vorjahr: 58).

Schätzungswesen

Im Jahre 2008 hat das Fachteam für Grundstückschätzungen 41 (2007: 44) nicht landwirtschaftliche Schätzungsfahrten durchgeführt und insgesamt 312 Grundstücke (2007: 309) mit total 214 Gebäuden (2007: 240) neu geschätzt.

Im Jahre 2008 hat das Fachteam für Grundstückschätzungen keine landwirtschaftliche Schätzungsfahrt (2007: zwei) durchgeführt und keine Grundstücke (2007: 22) mit Gebäuden (2007: drei) neu geschätzt.

Im Weiteren waren in der Politischen Gemeinde Au im Jahr 2008 total 2'167 (2007: 2'161) Gebäude bei der Gebäudeversicherungsanstalt versichert. Die gültigen Versicherungswerte für die Gebäude betrugen CHF 1'714'938'800 (2007: CHF 1'617'107'900) Neuwert, bzw. CHF 1'421'554'800 (2007: CHF 1'343'500'500) Zeitwert. Der Verkehrswert sämtlicher Gebäude betrug CHF 941'881'300 (2007: CHF 928'607'900).

Sozialamt, Vormundschaft

Unterstützungen und Betreuungen

Anzahl Fälle bzw. Familien	2007	**2008**
Sozialhilfe, regelmässige Unterstützungen	129	**96**
Nothilfe, Überbrückungen und Winterhilfe	26	**16**
Alimentenbevorschussungen und -inkasso	45	**46**
Abtretungsverträge	4	**2**
Mutterschaftsbeiträge	4	**3**
Total Fälle bzw. Familien	204	**161**
Freiwillige Beratungen	22	**17**

Amtsvormundschaft

Anzahl Mandate	2007	**2008**
Vormundschaften, Beirat- oder Beistandschaften	55*	**66***

*zusätzlich werden 19 Bevormundete bzw. Verbeiständete durch Privatpersonen betreut.

Spitex

Die Spitex Au-Heerbrugg hat ihre Büros neu neben dem Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach». Die Büros sind entsprechend beschriftet worden. Mit dem Umzug haben sich die Telefonzeiten geändert:

Montag bis Samstag: 07.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag: 07.00 bis 12.00 Uhr
Ausserhalb dieser Telefonzeiten ist der Notarzt zu rufen (Tel. 144).

In den neuen Räumlichkeiten der Spitex werden auch vereinbarte Sprechstunden durchgeführt (z.B. Verbandswechsel, Blutdruck messen etc.).

Anzahl Klienten	2007	**2008**
Abklärung	69	**81**
Geleistete Arbeitsstunden	2007	**2008**
Abklärungen	37.43	**23.08**
Grundpflege komplex	990.55	**1'055.91**
Grundpflege einfach	53.09	**29.60**
Untersuchung und Beratung	547.13	**556.80**
Total	1'628.03	**1'672.82**

Die Kosten beliefen sich für das Jahr 2007 auf CHF 117'052.60 und für das Jahr 2008 auf CHF 114'888.95. Im Jahr 2008 pflegte die Spitex zwar stundenmässig mehr, konnte aber weniger Einnahmen verzeichnen. Der Grund liegt darin, dass seit 1. Juli 2008 keine Wegzuschläge mehr verrechnet wurden. Dadurch erhöhten sich die Kosten zu Lasten des Gemeindehaushaltes.

Vermittleramt

Die folgenden Fälle wurden behandelt:

	2007	**2008**
Rückzug vor Abhaltung des Vorstandes	1	**4**
Vergleich, Klagerückzug, Klageanerkennung	14	**8**
Unvermittelte Fälle	18	**28**
Kostenspruch	1	**0**
pendent per Ende Jahr	1	**0**
Total eingeschriebene Fälle	34	**40**

Zivilstandsamt

Die Führung des Regionalen Zivilstandsamtes erfolgt seit 1. Januar 2008 durch die Stadt Altstätten.
Es gab folgende Zivilstandsfälle:

in der Gemeinde Au	2007	**2008**
Geburten	0	**1**
Trauungen	6	**8**
Todesfälle	18	**29**
auswärtige Zivilstandsfälle von Einwohnern	2007	**2008**
Geburten	52	**56**
Trauungen	25	**22**
Todesfälle	32	**31**

Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach»

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in unserer Institution wird gegenüber früheren Jahren kürzer. Das durchschnittliche Eintrittsalter ist auf 85 Jahre angestiegen. Wiederum waren im Berichtsjahr die Betten sehr gut belegt.

Die fast zwanzig Jahre alte Telefonanlage musste ersetzt werden. Die Telefone der Bewohnerinnen und Bewohnern sind in die Hausanlage integriert. Die Anschlusskosten von CHF 20 werden erstmals ab Februar 2009 monatlich direkt belastet und enthalten auch die Gesprächstaxen im Inland. Der Telefonverkehr zwischen dem Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach» und der Gemeindeverwaltung läuft neu intern.

Nach zwölfjähriger Tätigkeit als Präsident der Heimkommission hat Eugen Baumberger diese anspruchsvolle Aufgabe in jüngere Hände gegeben. In all den Jahren hat er mit viel Freude, gutem Gespür und stets vorausschauend einen wesentlichen Beitrag geleistet, dass sich das Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach» heute in einem mehr als nur zeitgemässen und in jeder Beziehung guten Stand präsentieren darf. Die Würdigung seiner langjährigen und unermüdlichen Dienste erfolgte an der Weihnachtsfeier.
Ab dem Jahr 2009 übernimmt Frau Gerda Weder das Präsidium der Heimkommission.

Jessica Schauwecker, Albulena Fazlin, Redzife Bulic und Ardiana Junuzi schlossen im August 2008 mit gutem Erfolg ihre zweijährige Ausbildung als Hauswirtschaftspraktikerinnen EBA ab.

LAUFENDE RECHNUNG 2008
VORANSCHLAG 2009

Rechnung 2008
Das Rechnungsjahr 2008 schliesst mit einem positiven Rechnungsergebnis gegenüber dem Voranschlag. Die Laufende Rechnung weist eine **Besserstellung von CHF 5'279'370.53** auf. Dieser Rechnungsvorschlag ergibt sich aus bedeutenden Mehreinnahmen auf den Steuern sowie einigen Mehreinnahmen in der Verwaltungsrechnung. Im laufenden Rechnungsjahr konnten auch einige vorgesehene Ausgaben nicht getätigt werden.

Das Rechnungsergebnis 2008 weist bei den beeinflussbaren Positionen insgesamt eine hohe Budgetgenauigkeit aus. Die verschiedenen Abweichungen ergeben sich zusammengefasst wie folgt:

10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	+ CHF	159'000	Minderaufwand
11	Öffentliche Sicherheit	+ CHF	162'000	Mehreinnahmen
12	Bildung	+ CHF	91'000	Minderaufwand
13	Kultur, Freizeit	+ CHF	4'000	Minderaufwand
14	Gesundheit	+ CHF	0	
15	Soziale Wohlfahrt	+ CHF	345'000	Minderaufwand
16	Verkehr	+ CHF	466'000	Minderaufwand
17	Umwelt, Raumordnung	+ CHF	229'000	Minderaufwand
18	Volkswirtschaft	+ CHF	78'000	Minderaufwand
19	Finanzen	+ CHF	3'745'000	Mehreinnahmen

In geraffter Form sind nachstehend alle wesentlichen Abweichungen zwischen Voranschlag und Rechnung ersichtlich.

Voranschlag 2009
Nach sorgfältiger Budgetierung wird in der Verwaltungsrechnung bei Aufwendungen von CHF 34'232'100 und Erträgen von CHF 31'972'100 mit einem Defizit von CHF 2'260'000 für das Jahr 2009 gerechnet. Das Budget basiert auf einem um zehn Prozent reduzierten Steuerfuss von 110% auf 100%. Dadurch muss ein Bezug aus der Steuerausgleichsreserve von 2.26 Millionen Franken vorgesehen werden.

Im Endergebnis wird durch den Voranschlag 2009 ein Rechnungsrückschlag von CHF 2.26 Millionen Franken erwartet. Dies entspricht ca. 20 Steuerprozenten. Der Gemeinderat sieht vor, den Rückschlag aus der Steuerausgleichsreserve von CHF 8.47 Millionen Franken beziehen. Es sind zudem markante Mehraufwände in der Verwaltungsrechnungen der nächsten Jahre zu erwarten, was bewirkt, dass die Reserven aus der Elektrizitätsversorgung und die Steuerausgleichsreserve allmählich abgebaut werden.

JAHRESERGEBNISSE UND GEWINNVERWENDUNG

Jahresergebnisse des allgemeinen Gemeindehaushalts	Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	33'093'700.00		39'705'477.94		34'232'100.00	
Total Ertrag		33'093'700.00		42'664'848.47		31'972'100.00
Aufwandüberschuss						2'260'000.00
Ertragsüberschuss		0.00	2'959'370.53			
Betriebsvorschlag 2008 nach Beschluss der Bürgerschaft						
Einlage in Eigenkapitalkonto / Steuerausgleichs-Reserve		0.00	2'959'370.53			– 2'260'000.00
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	4'420'000.00		1'327'901.90		4'635'000.00	
Total Einnahmen		975'000.00		346'601.50		2'015'000.00
Nettoinvestitionszunahme		3'445'000.00		981'300.40		2'620'000.00
Finanzierung						
Nettoinvestitionszunahme	3'445'000.00		981'300.40		2'620'000.00	
Ordentliche Abschreibungen		1'540'000.00		1'539'000.00		1'200'000.00
Zusätzliche Abschreibungen		0.00		2'320'000.00		0.00
Einlage in die Steuerausgleichs-Reserve		0.00		2'959'370.53		– 2'260'000.00
Finanzierungsüberschuss		– 1'905'000.00		5'837'070.13		– 840'000.00
Kapitalveränderung						
Finanzierungsüberschuss	1'905'000.00			5'837'070.13	– 840'000.00	
Passivierungen	2'515'000.00		4'205'601.50		3'215'000.00	
Aktivierungen		4'420'000.00		1'327'901.90		4'635'000.00
Ab- bzw. Zunahme des Eigenkapitals		0.00	2'959'370.53			– 2'260'000.00

Gewinnverwendung

Die Gewinnverwendung des Jahresabschluss 2008 wurde von der Finanzverwaltung ebenfalls zusammengestellt. Vom Betriebsvorschlag (Überschuss der laufenden Rechnung 2008) von CHF 5'279'370.53 sind folgende Beträge als zusätzliche Abschreibungen zu verbuchen:

Konto	**Bezeichnung**	**Betrag in CHF**
1991.3321	für Gemeindehaus Au	600'000
1991.3321	für Feuerwehrdepot Heerbrugg	570'000
1991.3321	für Urnenwand Freidhof Au	70'000
1991.3321	für Sportanlage Au (Allwetterplatz)	140'000
1991.3321	für Umbau Clubhütte FC Au	220'000
1991.3320	für Zentrumserschliessung Heerbrugg	330'000
1991.3320	für Ausbau Walzenhauserstrasse Au	390'000
Total zusätzliche Abschreibungen		**2'320'000**

Die restlichen CHF 2'959'370.53 sind als Rückstellung für «Eigenkapital» (Steuerausgleichsreserve im Konto 1990.3820) zu verbuchen.

ZUSAMMENZUG LAUFENDE RECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	**Gemeinderechnung**	**33'093'700**	**33'093'700**	**39'705'477.94**	**42'664'848.47**	**34'232'100**	**31'972'100**
	Saldo			**2'959'370.53**			**2'260'000**
10	Bürgerschaft, Behörden,	3'369'300	1'177'000	3'184'906.93	1'151'813.05	3'476'600	1'392'000
	Verwaltung						
	Saldo		2'192'300		2'033'093.88		2'084'600
11	Öffentliche Sicherheit	1'323'900	1'329'200	1'344'829.92	1'512'574.92	1'349'200	1'449'000
	Saldo	5'300		167'745.00		99'800	
12	Bildung	12'391'900		12'509'386.03	208'473.00	13'838'600	
	Saldo		12'391'900		12'300'913.03		13'838'600
13	Kultur, Freizeit	576'500		572'746.85		509'000	44'000
	Saldo		576'500		572'746.85		465'000
14	Gesundheit	338'500	120'000	334'264.70	114'888.95	348'000	125'000
	Saldo		218'500		219'375.75		223'000
15	Soziale Wohlfahrt	8'780'100	6'148'200	8'721'444.31	6'434'474.26	9'258'900	6'094'500
	Saldo		2'631'900		2'286'970.05		3'164'400
16	Verkehr	1'747'600	304'000	1'175'128.75	197'208.25	1'577'600	530'000
	Saldo		1'443'600		977'920.50		1'047'600
17	Umwelt, Raumordnung	2'538'900	1'987'200	2'609'636.25	2'287'263.90	2'344'700	1'834'000
	Saldo		551'700		322'372.35		510'700
18	Volkswirtschaft	193'500	5'000	116'188.83	5'888.00	158'500	6'000
	Saldo		188'500		110'300.83		152'500
19	Finanzen	1'833'500	22'023'100	9'136'945.37	30'752'264.14	1'371'000	20'497'600
	Saldo	20'189'600		21'615'318.77		19'126'600	

LAUFENDE RECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009 IM DETAIL

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	**Gemeinderechnung**	**33'093'700**	**33'093'700**	**39'705'477.94**	**42'664'848.47**	**34'232'100**	**31'972'100**
	Saldo			**2'959'370.53**			**2'260'000**
10	**Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung**	**3'369'300**	**1'177'000**	**3'184'906.93**	**1'151'813.05**	**3'476'600**	**1'392'000**
	Saldo		**2'192'300**		**2'033'093.88**		**2'084'600**
100	**Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen**	**52'700**		**62'916.30**		**53'700**	
	Saldo		**52'700**		**62'916.30**		**53'700**
1000	**Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen**	**52'700**		**62'916.30**		**53'700**	
	Saldo		**52'700**		**62'916.30**		**53'700**
3000	Sitzungs- und Taggelder Stimmbüro	12'000		19'494.30		12'000	
3100	Büromaterialien, Drucksachen, Gutachten und Jahresrechnung	22'500		21'792.45		23'000	
3101	Inserate für Abstimmungen	2'000		2'582.90		2'000	
3160	Mieten für Urnenlokal, Versammlungslokal, Anschlagkasten	200		150.00		200	
3170	Spesenentschädigungen	2'000		3'734.90		2'500	
3180	Porti, Telefon, Verschiedenes	14'000		15'161.75		14'000	
101	**Geschäftsprüfungskommission**	**37'000**		**31'557.25**		**37'000**	
	Saldo		**37'000**		**31'557.25**		**37'000**
1010	**Geschäftsprüfungskommission**	**37'000**		**31'557.25**		**37'000**	
	Saldo		**37'000**		**31'557.25**		**37'000**
3000	Sitzungs-und Taggelder, Löhne	12'000		12'200.00		12'000	
3182	Externe Rechnungsprüfung	25'000		19'357.25		25'000	
102	**Gemeinderat, Kommissionen**	**92'000**		**102'572.90**		**94'000**	
	Saldo		**92'000**		**102'572.90**		**94'000**
1020	**Gemeinderat, Kommissionen**	**92'000**		**102'572.90**		**94'000**	
	Saldo		**92'000**		**102'572.90**		**94'000**
3000	Sitzungs-und Taggelder	56'000		65'390.00		56'000	
3170	Spesenentschädigungen	36'000		37'182.90		38'000	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
104	**Allgemeine Verwaltung**	**2'931'400**	**1'177'000**	**2'762'526.25**	**1'151'813.05**	**3'082'800**	**1'392'000**
	Saldo		**1'754'400**		**1'610'713.20**		**1'690'800**
1040	**Allgemeine Verwaltung**	**2'535'000**	**1'077'000**	**2'402'256.45**	**1'075'536.65**	**2'684'000**	**1'292'000**
	Saldo		**1'458'000**		**1'326'719.80**		**1'392'000**
3000	Sitzungs-und Taggelder, Kommissionen	5'000		2'510.00		5'000	
3010	Löhne	1'640'000		1'591'880.95		1'730'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	126'000		120'269.60		130'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	170'000		173'444.60		190'000	
3050	Unfall-und Krankenvers.-Beiträge	39'000		24'546.25		25'000	
3090	Übriger Personalaufwand, Weiterbildung	20'000		17'544.60		20'000	
3091	Übriger Lehrlingsaufwand, Prüfungskosten	22'000		17'979.90		22'000	
3092	Beiträge an Personalverbände	2'000		1'613.00		2'000	
3100	Büromaterialien, Drucksachen	45'000		49'391.90		80'000	
3101	Inserate	15'000		9'918.15		15'000	
3110	Anschaffungen Mobilien und Maschinen	6'000		6'045.05		6'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	2'000		2'486.00		3'000	
3150	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	4'000		3'040.40		4'000	
3160	Mieten und Benützungsentschädigungen für Mobilien und Maschinen	6'000		6'949.00		10'000	
3170	Spesenentschädigungen	11'000		11'003.50		12'000	
3180	Porti, Telefon, PC- u. Bankspesen	125'000		122'871.70		125'000	
3181	St.Gallische Amtsbürgschaftsgenossenschaft	2'000		1'900.00			
3182	Betreibungskosten	85'000		81'055.50		86'000	
3183	Gebührenbelastungen durch Dritte, Verschiedene Verwaltungsabteilungen	120'000		97'950.75		115'000	
3184	Dienstleistungen durch Dritte für Archivreorganisation					40'000	
3185	Versicherungsprämien u. Abgaben	38'000		12'855.60		26'000	
3520	Kostenanteil für Führung des regionalen Zivilstandsamtes	52'000		47'000.00		38'000	
4310	Gebühren Gemeinderatskanzlei		12'000		9'181.70		10'000
4311	Gebühren Einwohnerkontrolle		160'000		150'676.70		160'000
4313	Gebühren Betreibungsamt		270'000		280'519.40		280'000
4340	Vergütungen für Dienstleistungen, Auskünfte aller Dienststellen		5'000		8'469.00		10'000
4341	Verwaltungskostenentschädigungen von Gemeindeunternehmen		81'000		81'000.00		291'000
4350	Verkäufe von Drucksachen, Fotokopien, Marken, usw.		12'000		14'497.95		14'000
4360	Rückerstattungen FAK, EAE, usw.		30'000		34'445.75		30'000
4361	Rückerstattungen Betreibungskosten		68'000		73'757.85		70'000

1040.3183

Gebührenbelastungen

Es wurden weniger Ausweisdokumente (Heimatausweise, Wohnsitzbescheinigungen, Pass und Identitätskarten) ausgestellt, Minderaufwand: CHF 20'000.

1040.3185

Versicherungsprämien

Die neu verhandelten Policenabschlüsse und eine grössere Rückvergütung führten zu diesen um CHF 25'000 tieferen Ausgaben.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4510	Rückerstattungen vom Kanton (GVA/SVA)		45'000		43'321.70		45'000
4511	Einzugsprovisionen Bundessteuern		40'000		39'840.00		42'000
4512	Einzugsprovisionen Staatssteuern		288'000		276'670.00		273'000
4520	Einzugsprovisionen Kirchensteuern		56'000		53'156.60		57'000
4900	Rückerstattungen Intern		10'000		10'000.00		10'000
1041	**Bauverwaltung**	**197'400**	**100'000**	**163'884.30**	**76'276.40**	**203'800**	**100'000**
	Saldo		**97'400**		**87'607.90**		**103'800**
3000	Sitzungsgelder Baukommission	15'000		11'950.00		15'000	
3010	Löhne	76'000		75'682.90		78'500	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	6'000		5'237.35		6'200	
3040	Personalversicherungsbeiträge	10'000		11'343.00		13'000	
3050	Unfall-und Krankenvers.-Beiträge	1'800		1'458.25		1'500	
3100	Büromaterialien, Drucksachen	2'600		2'715.35		2'600	
3170	Spesenentschädigungen	1'000		480.80		1'000	
3182	Betriebskosten GIS Gemeinde Au	10'000		11'351.80		10'000	
3183	Gebührenbelastungen durch Dritte	75'000		39'995.95		76'000	
3184	Überarbeitung Baureglement			3'668.90			
4310	Gebühren aus Baubewilligungen		100'000		76'276.40		100'000
1048	**Informatikausgaben**	**199'000**		**196'385.50**		**195'000**	
	Saldo		**199'000**		**196'385.50**		**195'000**
3110	Anschaffungen Mobilien, Maschinen	35'000		39'074.60		30'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	8'000		8'836.35		8'000	
3150	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	16'000		17'425.50		17'000	
3182	EDV-Dienstleistungen und Anschlüsse Rechenzentrum (VRSG) und (IG-Komm. SG)	140'000		131'049.05		140'000	
107	**Verwaltungsgebäude**	**103'900**		**106'339.05**		**96'100**	
	Saldo		**103'900**		**106'339.05**		**96'100**
1070	**Gemeindehaus u. Nebengebäude**	**103'900**		**106'339.05**		**96'100**	
	Saldo		**103'900**		**106'339.05**		**96'100**
3010	Löhne	26'000		28'965.85		30'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	2'100		2'098.50		2'500	
3050	Unfall-und Krankenvers.-Beiträge	800		566.50		600	
3110	Anschaffung Mobiliar u. Maschinen	8'000		3'294.30		15'000	
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	17'000		19'150.95		20'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	3'000		3'529.70		3'000	
3140	Baulicher Unterhalt	33'000		33'761.05		12'000	
3141	Umbaukosten für zusätzlichen Archivraum	2'000		2'009.00			
3150	Übriger Unterhalt	9'000		9'765.60		10'000	
3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern und Perimeter	3'000		3'197.60		3'000	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
108	**Öffentliche Anlässe**	**152'300**		**118'995.18**		**113'000**	
	Saldo		**152'300**		**118'995.18**		**113'000**
1080	**Anlässe und Veranstaltungen**	**152'300**		**118'995.18**		**113'000**	
	Saldo		**152'300**		**118'995.18**		**113'000**
3180	Kosten für Mitteilungsblatt der Gemeinde Au	60'000		56'906.00		65'000	
3181	Beiträge an Einwohnerverein Au und Verein Pro Heerbrugg	10'000		10'000.00		10'000	
3182	Kostenübernahme SBB-General-Abonnemente	4'000		2'774.75		4'000	
3183	Anlässe und Veranstaltungen, Empfänge, Repräsentationen usw.	20'000		19'397.13		20'000	
3184	Jungbürgerfeier, Regionale Bundesfeier	5'000		3'929.75		10'000	
3185	Jubiläumsfest «150 Jahre SBB»	50'000		3'000.00			
3186	Gewerbemesse 2008 Au-Heerbrugg «Herbstmäss»			19'782.60			
3190	Verbände, Mitgliedschaften	3'300		3'204.95		4'000	
11	**Öffentliche Sicherheit**	**1'323'900**	**1'329'200**	**1'344'829.92**	**1'512'574.92**	**1'349'200**	**1'449'000**
	Saldo	**5'300**		**167'745.00**		**99'800**	
110	**Rechtsaufsicht**	**115'800**	**454'000**	**50'522.50**	**539'952.70**	**118'800**	**534'000**
	Saldo	**338'200**		**489'430.20**		**415'200**	
1101	**Grundbuchvermessung**	**98'000**	**78'000**	**38'346.85**	**70'978.10**	**101'000**	**66'000**
	Saldo		**20'000**	**32'631.25**			**35'000**
3130	Marksteine, Hausnummern	1'000		24.75		1'000	
3182	Erneuerung Vermessungswerk	32'000				40'000	
3183	Kosten Grundbuchgeometer	65'000		38'322.10		60'000	
4310	Vermessungsgebühren von Grundeigentümern		55'000		48'320.20		60'000
4350	Verkäufe, Plankopien		23'000		22'657.90		6'000
4510	Rückerstattungen vom Kanton						

1080.3185

Jubiläumsfest 150 Jahre SBB Rheintallinie

Das Jubiläumsfest kam praktisch ohne finanzielles Engagement der Gemeinde aus.

1080.3186

«Herbstmäss» 2008

Die Gewerbeausstellung wurde im Voranschlag 2008 nicht berücksichtigt.

1101.3182

Erneuerung Vermessung

Die Kosten werden im Jahr 2009 verrechnet.

1101.3183

Kosten Grundbuchgeometer

Der Geometer arbeitet im Auftragsverhältnis, d.h. er wird nach Aufwand bezahlt. Da nicht so viele Aufträge bestellt und ausgeführt wurden, weist dieses Konto Minderaufwendungen von CHF 27'000 aus.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1103	**Grundbuchamt**	**17'000**	**376'000**	**11'575.65**	**468'974.60**	**17'000**	**468'000**
	Saldo	**359'000**		**457'398.95**		**451'000**	
3000	Sitzungs- und Taggelder Schätzungskommission	6'000		4'100.00		6'000	
3100	Büromaterialien, Drucksachen	5'000		2'424.85		5'000	
3170	Spesenentschädigungen	1'000		471.20		1'000	
3180	Gebührenbelastungen durch Dritte	5'000		4'579.60		5'000	
4310	Grundbuchgebühren		200'000		242'760.75		250'000
4311	Schätzungsgebühren		1'000		7'038.00		5'000
4312	Grundbuchgebühren (Mehrwertsteuerpflichtig)		140'000		184'089.85		180'000
4510	Rückerstattungen vom Kanton		35'000		35'086.00		33'000
1108	**Übrige Rechtsaufsicht**	**800**		**600.00**		**800**	
	Saldo		**800**		**600.00**		**800**
3180	Eichwesen	800		600.00		800	
111	**Kantonspolizei**	**163'000**	**1'000**	**173'774.25**	**14'097.50**	**233'000**	**16'000**
	Saldo		**162'000**		**159'676.75**		**217'000**
1110	**Kantonspolizei (Regional)**	**163'000**	**1'000**	**173'774.25**	**14'097.50**	**233'000**	**16'000**
	Saldo		**162'000**		**159'676.75**		**217'000**
3180	Kosten für Kant. Notrufzentrale			3'948.60		5'000	
3182	Dienstleistungen und Honorare, Privater Bewachungsdienst/Kontrollen	45'000		51'030.70		46'000	
3183	Untersuchungskosten, Transporte und Polizeieinsätze	2'000		335.70		2'000	
3510	Kostenanteil Kantonspolizei und Gemeindepolizist	116'000		118'459.25		180'000	
4360	Rückerstattungen für Transporte u. Polizeieinsätze		1'000				1'000
4361	Bussenerträge				14'097.50		15'000

1103.4310/12

Grundbuchgebühren

Etwas mehr Rechtsgeschäfte mit höheren gebührenrelevanten Beträgen führten zu Mehreinnahmen von CHF 86'000.

1110.3510

Gemeindepolizist

Es wird mit der Einführung des Gemeindepolizisten im Mai 2009 gerechnet. Im Voranschlag wird deshalb der pro Rata-Betrag von CHF 60'000, ab 1. Mai 2009 aufgenommen.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
112	**Rechtssprechung**	**12'000**	**7'000**	**8'124.00**	**5'129.90**	**6'300**	**2'900**
	Saldo		**5'000**		**2'994.10**		**3'400**
1120	**Rechtssprechung**	**12'000**	**7'000**	**8'124.00**	**5'129.90**	**6'300**	**2'900**
	Saldo		**5'000**		**2'994.10**		**3'400**
3010	Löhne Vermittler	10'000		6'900.00		5'300	
3100	Büromaterialien, Drucksachen	1'000		600.00		500	
3170	Spesenentschädigungen	1'000		624.00		500	
4310	Gebühren Vermittleramt		7'000		5'129.90		2'900
114	**Feuerwehr**	**550'000**	**550'000**	**637'673.92**	**637'673.92**	**630'000**	**630'000**
	Saldo						
1140	**Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg**	**470'000**	**550'000**	**466'480.10**	**637'673.92**	**357'600**	**630'000**
	Saldo	**80'000**		**171'193.82**		**272'400**	
3091	Beitrag an Feuerwehrverein	1'200		1'200.00			
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	11'000		15'433.95		18'000	
3140	Unterhalt Depot Heerbrugg	6'000		8'465.05		10'000	
3180	Gebühren Telefon u. Cablecom	300		317.35		300	
3181	Versicherungsprämien	2'700		3'166.35		3'500	
3182	Feuerschauer, Feuerschutzbeamter	10'000		5'305.00		10'000	
3510	Kantonales Amt für Feuerschutz, Betriebskosten Chemiewehrstützpunkt	6'500		6'723.00		6'800	
3520	Kostenanteil Feuerwehr, gemäss speziellem Aufteilungsplan	362'300		355'869.40		309'000	
3940	Abschreibungen Feuerwehrdepot	70'000		70'000.00			
4300	Dienstersatzabgabe		400'000		468'541.12		470'000
4301	Dienstersatzabgabe; Anteile aus Quellensteuern		150'000		169'132.80		160'000
1149	**Ausgleich Spezialfinanzierung**	**80'000**		**171'193.82**		**272'400**	
	Saldo		**80'000**		**171'193.82**		**272'400**
3810	Einlage in Spezialfinanzierung Feuerschutzreserve	80'000		171'193.82		272'400	

1140.4300

Dienstersatzabgabe

Aufgrund der grösseren Anzahl Abgabepflichtigen und der Tarifanpassung wurden in diesem Konto CHF 68'500 Mehreinnahmen erzielt.

1149.3810

Feuerschutzreserve

Durch Einsparungen in der Kontogruppe Feuerwehr (Konto-Gruppe 1140) konnten statt der geplanten CHF 80'000 gesamthaft CHF 171'000 in die Feuerschutzreserve gelegt werden.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
115	**Militär**	**102'500**		**98'742.70**	**52.00**	**29'000**	
	Saldo		**102'500**		**98'690.70**		**29'000**
1150	**Militär**	**102'500**		**98'742.70**	**52.00**	**29'000**	
	Saldo		**102'500**		**98'690.70**		**29'000**
3110	Anschaffung von Mobiliar	1'000		1'230.00		1'000	
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'000		582.00		1'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	2'000		1'782.85		1'000	
3140	Unterhalt der Schiessanlagen	97'500		94'869.10		25'000	
3183	Militärische Entlassungsfeiern, Rekrutierungen, Inspektionen	1'000		278.75		1'000	
4360	Rückerstattungen				52.00		
116	**Zivilschutz**	**380'600**	**317'200**	**375'992.55**	**315'668.90**	**332'100**	**266'100**
	Saldo		**63'400**		**60'323.65**		**66'000**
1161	**Regionale Zivilschutzorganisation,**	**74'900**	**27'500**	**74'702.90**	**26'380.00**	**75'400**	**23'500**
	Bevölkerungsschutz						
	Saldo		**47'400**		**48'322.90**		**51'900**
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien Kommandoposten / BSA Au	2'000		802.50		2'000	
3121	Wasser, Energie, Heizmaterialien San.-Hilfsstelle Heerbrugg	5'000		1'213.50		5'000	
3141	Baulicher Unterhalt KP Au und Sanitätshilfsstelle Heerbrugg	3'000		3'059.35		3'000	
3180	Telefon, Alarmeinrichtungen	700		623.80		700	
3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern und Perimeter	4'000		2'235.75		4'000	
3520	Aufwendungen für die Regionale Zivilschutzstelle	36'200		43'888.00		40'700	
3820	Einlage in Reserve aus Ersatz- beiträgen für Schutzräume	24'000		22'880.00		20'000	
4300	Ersatzabgaben für Schutzräume		24'000		22'880.00		20'000
4510	Rückerstattungen Kanton für Unterhalt Zivilschutzanlagen		3'500		3'500.00		3'500

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1165	**Ziviler Gemeindeführungsstab**	**16'000**		**12'000.75**		**14'100**	
	Saldo		**16'000**		**12'000.75**		**14'100**
3520	Aufwendungen für den Regionalen Gemeindeführungsstab	16'000		12'000.75		14'100	
1166	**Regionale Zivilschutzorganisation Mittelrheintal**	**222'800**	**222'800**	**238'776.50**	**238'776.50**	**183'700**	**183'700**
3010	Löhne, Entschädigungen	97'400		86'445.10		97'500	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	3'000		2'970.05		3'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	2'500		2'197.30		2'500	
3050	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	500		464.10		500	
3090	Übriger Personalaufwand	2'500		1'506.75		5'000	
3100	Büromaterialien u. Drucksachen	12'000		13'371.75		12'600	
3110	Anschaffungen Material/Geräte	63'500		76'737.45		21'200	
3130	Verbrauchsmaterialien	8'500		9'978.00		8'500	
3160	Infrastruktur Gemeinde Widnau	900		1'750.00		900	
3180	Porti, Telefon, etc.	2'000		2'248.30		2'000	
3181	Ausbildung RZSO, Kurse	30'000		41'107.70		30'000	
4360	Rückerstattungen EO		1'500		4'047.15		1'500
4520	Anteil Gemeinde Widnau		44'000		54'188.50		49'800
4521	Anteil Gemeinde Au		36'200		43'888.00		40'400
4522	Anteil Gemeinde Balgach		22'400		27'199.55		25'000
4523	Anteil Gemeinde Diepoldsau		30'200		36'903.40		33'900
4524	Anteil Gemeinde Berneck		18'500		22'549.90		20'700
4600	Rückerstattungen Ausbildungskosten						12'400
4820	Bezug ab Rücklage für Schutzräume		70'000		50'000.00		
1167	**Gemeindeführungsstab Mittelrheintal**	**66'900**	**66'900**	**50'512.40**	**50'512.40**	**58'900**	**58'900**
	Saldo						
3000	Kommissionen, Sitzungsgelder BevS-MR	6'000		4'700.00		6'000	
3010	Löhne, Entschädigungen	28'300		16'100.00		21'800	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	2'500		1'326.70		2'500	
3090	Übriger Personalaufwand	1'000		1'038.00		1'000	
3100	Bürokosten/Verwaltung BevS-MR	6'700		3'974.55		4'700	
3110	Anschaffungen Material/Geräte	1'000				1'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	1'000		2'061.00		2'000	
3160	Infrastruktur KP Verahus u. Bürokosten	2'200		2'200.00		2'200	
3180	Porti, Telefon, Versicherungen, etc.	3'500		3'837.00		3'700	
3181	Ausbildung, Kurse	11'200		11'699.60		10'300	
3182	Kosten u. Telefongebühren für Sirenenfernsteuerung	3'500		3'575.55		3'700	
4520	Anteil Gemeinde Widnau		19'500		14'817.30		17'300
4521	Anteil Gemeinde Au		16'000		12'000.75		14'000
4522	Anteil Gemeinde Balgach		9'900		7'437.45		8'700
4523	Anteil Gemeinde Diepoldsau		13'300		10'090.85		11'700
4524	Anteil Gemeinde Berneck		8'200		6'166.05		7'200

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12	**Bildung**	**12'391'900**		**12'509'386.03**	**208'473.00**	**13'838'600**	
	Saldo		**12'391'900**		**12'300'913.03**		**13'838'600**
121	**Volksschule**	**12'391'400**		**12'509'186.03**	**208'473.00**	**13'837'600**	
	Saldo		**12'391'400**		**12'300'713.03**		**13'837'600**
1210	**Volksschule, Steuerbedarf der Schulgemeinden**	**12'391'400**		**12'509'186.03**	**208'473.00**	**13'837'600**	
	Saldo		**12'391'400**		**12'300'713.03**		**13'837'600**
3450	Primarschulgemeinde Au	4'997'100		4'997'100.00		5'556'700	
3451	Primarschulgemeinde Heerbrugg	3'159'000		3'159'000.00		3'596'700	
3452	Oberstufenschulgemeinde Heerbrugg	4'235'300		4'235'326.90		4'684'200	
3453	Defizitübernahme pro 2008 Primarschulgemeinde Au			79'599.20			
3454	Defizitübernahme pro 2008 Primarschulgemeinde Heerbrugg			38'159.93			
4452	Überschussanteil laufende Rechnung Oberstufenschulgemeinde Heerbrugg				208'473.00		
129	**Übrige Bildungsstätten**	**500**		**200.00**		**1'000**	
	Saldo		**500**		**200.00**		**1'000**
1290	**Übrige Bildungsstätten**	**500**		**200.00**		**1'000**	
	Saldo		**500**		**200.00**		**1'000**
3650	Erwachsenenbildung	500		200.00		1'000	

1210.3453

Defizit Primarschule Au

Im Jahr 2008 musste der Schulgemeinde Au eine Nachzahlung an die Schulaufwendungen von CHF 80'000 geleistet werden.

1210.3454

Defizit Primarschule Heerbrugg

Im Jahr 2008 musste der Schulgemeinde Heerbrugg eine Nachzahlung an die Schulaufwendungen von CHF 38'000 geleistet werden.

1210.4452

Überschuss Anteil OMR

Die OMR hat vom angemeldeten Steuerbedarf CHF 208'000 zurückerstattet. Zusammen mit den Nachzahlungen an die Primarschulgemeinden ergibt dies ein Steuerminderbedarf der Schulen von CHF 91'000.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13	**Kultur, Freizeit**	**576'500**		**572'746.85**		**509'000**	**44'000**
	Saldo		**576'500**		**572'746.85**		**465'000**
130	**Kulturförderung**	**164'000**		**165'631.75**		**161'000**	
	Saldo		**164'000**		**165'631.75**		**161'000**
1300	**Kulturförderung**	**148'000**		**149'631.75**		**145'000**	
	Saldo		**148'000**		**149'631.75**		**145'000**
3110	Kauf von Kunstgegenständen sowie Buchprojekt Rheintal	5'000		11'052.05		10'000	
3650	Beiträge an Dorfvereine	38'000		35'100.00		100'000	
3653	Beiträge für Veranstaltungen	25'000		25'213.00		35'000	
3654	Kreiselgestaltung Adlerkreuzung Au	80'000		78'266.70			
1301	**Gemeindebibliothek**	**14'000**		**14'000.00**		**14'000**	
	Saldo		**14'000**		**14'000.00**		**14'000**
3620	Beitrag an Schulgemeinde Au (Bibliothek/Ludothek)	14'000		14'000.00		14'000	
1302	**Gemeindemuseum**	**2'000**		**2'000.00**		**2'000**	
	Saldo		**2'000**		**2'000.00**		**2'000**
3650	Beitrag an Festungsmuseum Heldsberg	2'000		2'000.00		2'000	
131	**Denkmalpflege, Heimatschutz**	**2'000**				**12'000**	
	Saldo		**2'000**				**12'000**
1310	**Denkmalpflege, Heimatschutz**	**2'000**				**12'000**	
	Saldo		**2'000**				**12'000**
3650	Beiträge an Denkmalpflege	2'000				2'000	
3651	Beiträge an Kirchgemeinden für Umstellung der Turmuhren					10'000	
133	**Parkanlagen, Wanderwege**	**13'500**		**14'334.05**		**17'000**	
	Saldo		**13'500**		**14'334.05**		**17'000**
1330	**Parkanlagen, Wanderwege**	**13'500**		**14'334.05**		**17'000**	
	Saldo		**13'500**		**14'334.05**		**17'000**
3110	Anschaffungen für Parkanlagen und Kinderspielplätze	5'000		4'543.45		5'000	
3120	Wasser, Energie	1'000		341.00		1'000	
3140	Unterhalt Parkanlagen, Spielplätze und Wanderwege	7'000		8'949.60		10'000	
3650	Beiträge für Wanderwege	500		500.00		1'000	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
134	**Sport**	**391'500**		**390'786.10**		**313'000**	**44'000**
	Saldo		**391'500**		**390'786.10**		**269'000**
1340	**Sport, Allgemein**	**26'000**		**20'886.35**		**28'000**	
	Saldo		**26'000**		**20'886.35**		**28'000**
3650	Beiträge an Sportvereine Au und Heerbrugg	12'000		9'886.35		14'000	
3651	Beiträge an Regionale Sportvereine	3'000				3'000	
3652	Beiträge an Skateboardpark «Riet», Balgach und Skaterhalle Widnau	11'000		11'000.00		11'000	
1341	**Sportanlage «Degern» Au**	**283'700**		**288'398.15**		**204'000**	**10'000**
	Saldo		**283'700**		**288'398.15**		**194'000**
3650	Unterhalt Tennisplätze	1'000		963.75		4'000	
3651	Unterhalt Fussballplätze (Maschinen für Rasen mähen, Allg. Unterhalt, Strom, usw.)	75'000		76'773.30		75'000	
3652	Unterhalt Clubhaus F C	34'700		34'472.70		34'000	
3653	Unterhalt Clubhaus T C	86'000		82'340.75		1'000	
3654	Neue Beleuchtungskörper beim Spielfeld «Reiterweg», Verlegung des Veloabstellplatzes	10'000		16'591.65			
3655	Rückstellung für spätere Tennisplatzsanierung	25'000		25'000.00		25'000	
3656	Rückstellung für spätere Sanierung Allwetterplatz FC	25'000		25'000.00		25'000	
3900	Intern verrechnete Löhne, Bauamtpersonal für Fussballanlage	22'000		22'007.00		35'000	
3901	Intern verrechnete Löhne, Bauamtpersonal für Tennisanlage	5'000		5'249.00		5'000	
4361	Rückerstattung Gemeinde Berneck für WC-Anlage beim Fussballplatz						10'000
1342	**Regionale Eisbahn Widnau**	**81'800**		**81'501.60**		**81'000**	**34'000**
	Saldo		**81'800**		**81'501.60**		**47'000**
3640	Defizitbeitrag	81'800		81'501.60		81'000	
4820	Bezug der Rückstellung						34'000
137	**Übrige Freizeitgestaltung**	**5'500**		**1'994.95**		**6'000**	
	Saldo		**5'500**		**1'994.95**		**6'000**
1370	**Übrige Freizeitgestaltung**	**5'500**		**1'994.95**		**6'000**	
	Saldo		**5'500**		**1'994.95**		**6'000**
3140	Unterhalt und Energiekosten für Pfadfinderheim Au	2'000		1'994.95		2'000	
3650	Verschiedene Beiträge	500				1'000	
3651	Beitrag Jugendtreff in der Gemeinde «Au und Heerbrugg»	3'000				3'000	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14	**Gesundheit**	**338'500**	**120'000**	**334'264.70**	**114'888.95**	**348'000**	**125'000**
	Saldo		**218'500**		**219'375.75**		**223'000**
145	**Ambulante Krankenpflege**	**335'000**	**120'000**	**333'524.70**	**114'888.95**	**347'000**	**125'000**
	Saldo		**215'000**		**218'635.75**		**222'000**
1450	**Kranken- u. Hauspflege (Spitex)**	**335'000**	**120'000**	**333'524.70**	**114'888.95**	**347'000**	**125'000**
	Saldo		**215'000**		**218'635.75**		**222'000**
3010	Löhne	143'000		148'654.85		153'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	10'500		10'997.05		12'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	14'000		13'112.40		15'000	
3050	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	3'000		2'375.00		2'500	
3090	Übriger Personalaufwand	7'000		9'720.40		10'000	
3110	Anschaffung von Büromobiliar und Krankenmobilien	2'500		2'473.70		7'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	8'600		9'578.50		9'000	
3131	Büro- u. EDV-Verbrauchsmaterialien	2'500		2'557.35		3'000	
3150	Unterhalt Fahrzeug	4'000		5'507.65		5'000	
3170	Spesenentschädigungen	1'500		285.00		1'500	
3180	Telefongebühren	5'000		3'994.00		5'000	
3181	Versicherungsprämien	1'400		1'059.15		1'500	
3182	Haushilfedienst Pro Senectute	90'000		82'859.30		80'000	
3520	Beitrag an Mütter- u. Väterberatung SDM	38'000		38'350.35		38'500	
3650	Beitrag an Samariterverein	4'000		2'000.00		4'000	
4340	Rückerstattungen		120'000		114'888.95		125'000
148	**Lebensmittelkontrolle**	**500**		**500.00**		**500**	
	Saldo		**500**		**500.00**		**500**
1480	**Lebensmittelkontrolle**	**500**		**500.00**		**500**	
	Saldo		**500**		**500.00**		**500**
3182	Pilzkontrollstelle	500		500.00		500	
1490	**Übriges Gesundheitswesen**	**3'000**		**240.00**		**500**	
	Saldo		**3'000**		**240.00**		**500**
3520	Anteil für Freiwilligenarbeit, SDM	2'800					
3650	Verschiedene Beiträge	200		240.00		500	
15	**Soziale Wohlfahrt**	**8'780'100**	**6'148'200**	**8'721'444.31**	**6'434'474.26**	**9'258'900**	**6'094'500**
	Saldo		**2'631'900**		**2'286'970.05**		**3'164'400**
150	**Sozialversicherungen, Anteile**	**1'090'000**	**553'000**	**1'169'343.20**	**515'056.00**	**1'160'000**	**617'000**
	Saldo		**537'000**		**654'287.20**		**543'000**

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1500	**Sozialversicherungen, Anteile**	**1'090'000**	**553'000**	**1'169'343.20**	**515'056.00**	**1'160'000**	**617'000**
	Saldo		**537'000**		**654'287.20**		**543'000**
3611	Beitrag an Ergänzugsleistungen zur AHV/IV	560'000		709'559.90		600'000	
3660	Unerhebbare Krankenkassenprämien	150'000		102'397.50		150'000	
3661	Unerhebbare Kostenbeteiligungen	30'000		9'683.70		30'000	
3662	Unerhebbare Krankenkassenprämien (Gemeindeinterne Fälle)	270'000		272'941.20		300'000	
3663	Unerhebbare Kostenbeteiligungen (Gemeindeinterne Fälle)	55'000		58'756.25		60'000	
3665	Mahn- und Betreibungskosten für Krankenkassenprämien	25'000		16'004.65		20'000	
4360	Rückerstattungen KK-Prämien (alte Jahre)		5'000		19'229.25		5'000
4361	Rückerstattungen KK-Prämien (alte Jahre, für Kanton)		30'000		46'747.80		40'000
4362	Rückerstattungen KK Sozialhilfe - Tutoris		16'000		30'732.60		30'000
4363	Rückerstattungen SVA - IPV		2'000				2'000
4510	Rückerstattungen des Kantons für unerhebbare Krankenkassenprämien		500'000		418'346.35		540'000
153	**Allgemeine Sozialhilfe**	**1'074'900**	**230'000**	**1'119'917.75**	**371'374.95**	**1'346'200**	**215'000**
	Saldo		**844'900**		**748'542.80**		**1'131'200**
1530	**Allgemeine Sozialhilfe Allgemeines**	**465'500**	**44'000**	**378'948.05**	**41'010.60**	**499'200**	**44'000**
	Saldo		**421'500**		**337'937.45**		**455'200**
3520	Paar- und Familienberatung SDM , (inkl.Suchtberatung)	143'000		112'921.95		149'200	
3650	Beiträge an Versch.Institutionen	11'000		10'765.80		12'000	
3651	Beiträge an Sozialberatung der Pro Senectute Rheintal und regionales Kompetenzzentrum Rheintal					13'000	
3652	Stiftung Frauenhaus St.Gallen	1'500		2'897.80		3'000	
3653	Beitrag an ältere Personen (Ausflug, Altersnachmittag, usw.)	10'000		6'921.45		10'000	
3654	Beschäftigungsprogramm Arbeitsloser	220'000		184'537.10		220'000	
3655	Förderung der Integration von Ausländern					12'000	
3661	Notstandsaktionen/Soziale Notfälle	20'000		5'266.80		20'000	
3662	Mutterschaftsbeiträge	60'000		55'637.15		60'000	
4361	Rückerstattungen/Soziale Notfälle		4'000				4'000
4362	Rückerstattung von Mutterschaftsbeiträgen		40'000		41'010.60		40'000

1500.3611

Beiträge Ergänzungsleistungen

Die Mehrkosten von ca. 150'000 für die Ergänzungsleistungen sind auf eine zu hohe Akontozahlung zurückzuführen.
Im Budget 2009 wird dies durch einen leicht tieferen Betrag wieder ausgeglichen.

1530.3654

Beschäftigungsprogramm für Arbeitslose

Da weniger Personen von Arbeitslosigkeit betroffen waren, führte dies zu Minderaufwand vom CHF 35'000.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1531	**Soziale Dienste**	**404'400**	**6'000**	**385'512.85**	**4'850.00**	**467'000**	**31'000**
	Saldo		**398'400**		**380'662.85**		**436'000**
3000	Sitzungs- und Taggelder	8'000		4'950.00		8'000	
3010	Löhne	286'000		286'011.50		340'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	22'500		21'246.25		26'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	30'400		29'635.20		34'000	
3050	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	7'000		4'553.55		6'500	
3090	Übriger Personalaufwand	6'000		4'142.10		7'000	
3100	Büromaterialien, Drucksachen	4'000		1'973.00		4'000	
3110	Anschaffungen Mobilien und Maschinen	2'000				2'000	
3160	Mieten und Benützungsentschädigungen für Mobilien und Maschinen	2'500		2'220.95		2'500	
3170	Spesenentschädigungen	5'000		3'670.70		6'000	
3183	Begutachtungen und Kosten	15'000		11'894.30		15'000	
3184	Kosten für Spezialprogramm «Tutoris»	16'000		15'215.30		16'000	
4310	Gebühren für Amtshandlungen		3'000		1'850.00		3'000
4360	Rückerstattungen Soziale Dienste		3'000		3'000.00		28'000
1532	**Asylsuchende**	**190'000**	**180'000**	**342'633.90**	**303'671.35**	**360'000**	**120'000**
	Saldo		**10'000**		**38'962.55**		**240'000**
3660	Unterbringung Asylbewerber	190'000		342'633.90		360'000	
4360	Rückerstattung von Unterbringung Asylbewerber		20'000		57'148.00		60'000
4600	Staatsbeiträge an Unterbringung Asylbewerber		160'000		246'523.35		60'000
1533	**Nichteintretensentscheide (NEE)**	**15'000**		**12'822.95**	**21'843.00**	**20'000**	**20'000**
	Saldo		**15'000**	**9'020.05**			
3660	Unterstützung NEE	15'000		12'822.95		20'000	
4610	Staatsbeiträge				21'843.00		20'000

1532.3660

Kosten Unterbringung Asylbewerber

Die Änderungen der Asylpolitik auf Bundesebene verursachten überdurchschnittlich hohe Kosten. Die Aufwendungen sind um CHF 41'000 gestiegen. Die Änderungen in der Asylpolitik des Bundes führen dazu, dass die budgetierten Kosten für die Gemeinden weiterhin hoch bleiben.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
154	**Kinder und Jugendliche**	**742'000**	**290'000**	**688'712.51**	**298'134.51**	**836'200**	**240'000**
	Saldo		**452'000**		**390'578.00**		**596'200**
1540	**Kinder und Jugendliche**	**392'000**	**90'000**	**319'680.90**	**83'274.40**	**456'200**	**60'000**
	Saldo		**302'000**		**236'406.50**		**396'200**
3183	Jugendschutz, Honorare	2'000		1'778.15		2'000	
3520	Jugend- und Gassenarbeit SDM	77'500		62'585.60		76'200	
3521	Jugendschutz, Jugendnetzwerk SDM	156'000		133'497.70		177'000	
3650	Beiträge an versch. Kinderheime und Kinderkrippen SDM	59'000		53'702.65		83'000	
3651	Beiträge an Kinderschutzzentrum St.Gallen	7'500				8'000	
3652	Kinderhort in Heerbrugg					30'000	
3660	Unterbringung in Kinder- und Jugendheimen	90'000		68'116.80		80'000	
4360	Rückerstattung von Unterbringungen in Kinder- und Jugendheimen		90'000		83'274.40		60'000
1541	**Alimentenbevorschussung**	**350'000**	**200'000**	**369'031.61**	**214'860.11**	**380'000**	**180'000**
	Saldo		**150'000**		**154'171.50**		**200'000**
3660	Bevorschussung von Alimenten	350'000		369'031.61		380'000	
4360	Rückerstattungen von Alimenten		200'000		214'860.11		180'000
155	**Invalidität**	**5'000**		**1'700.00**		**6'000**	
	Saldo		**5'000**		**1'700.00**		**6'000**
1550	**Invalidität**	**5'000**		**1'700.00**		**6'000**	
	Saldo		**5'000**		**1'700.00**		**6'000**
3610	Beitrag an Kanton für Behinderteneinrichtungen	3'000				4'000	
3651	Verschiedene Beiträge	2'000		1'700.00		2'000	
156	**Sozialer Wohnungsbau**	**8'000**		**7'476.00**		**6'000**	
	Saldo		**8'000**		**7'476.00**		**6'000**
1560	**Sozialer Wohnungsbau**	**8'000**		**7'476.00**		**6'000**	
	Saldo		**8'000**		**7'476.00**		**6'000**
3650	Beiträge an private Hauseigentümer Mietzinszuschüsse gemäss WEG	8'000		7'476.00		6'000	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
157	**Altersheim, Pflegeheim**	**4'505'200**	**4'505'200**	**4'509'653.30**	**4'509'653.30**	**4'604'500**	**4'604'500**
	Saldo						
1570	**Altersheim, Pflegeheim Alters-und**	**4'505'200**	**4'505'200**	**4'495'945.00**	**4'509'653.30**	**4'604'500**	**4'604'500**
	Pflegeheim «Hof-Haslach»						
	Saldo			**13'708.30**			
3000	Sitzungs- u. Taggelder	12'000		10'680.00		12'000	
3010	Löhne	2'950'000		2'986'715.75		3'080'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	210'000		209'497.00		220'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	265'000		256'694.10		304'000	
3050	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	68'000		45'294.75		52'000	
3090	Übriger Personalaufwand	38'000		46'783.35		52'000	
3100	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	17'000		17'098.80		17'000	
3110	Anschaffung Mobilien u. Maschinen	10'000		11'345.20		27'500	
3111	Ersatzbeschaffung Waschmaschine	40'000				40'000	
3112	E D V - Anschaffung	5'000		5'143.95		5'000	
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	84'000		93'619.80		87'000	
3130	Verschiedene Verbrauchsmaterialien, (Apotheke u. Gesundheitswesen)	76'000		74'253.95		75'000	
3131	Lebensmittel, Getränke, usw.	310'000		321'499.60		325'000	
3132	Bekleidung, Wäsche (Haushalt)	14'000		17'495.50		14'000	
3133	Reinigungsmaterial (Hausreinigung)	20'000		13'033.45		18'000	
3134	Waschmittel (Lingerie)	5'000		6'183.05		6'000	
3136	Übrige Verbrauchsmaterialien an Haushaltartikeln	38'200		39'041.45		36'000	
3140	Baulicher Unterhalt, Allgemein	32'000		27'558.90		40'000	
3141	Neubau Stall für Tiere (Umgebung)	25'000		34'493.65			
3142	Installation neue Telefonanlage	110'000		97'104.20			
3150	Unterhalt Mobilien, Maschinen und Werkzeuge	40'000		40'234.90		42'000	
3151	Autobetriebs- und Transportkosten	5'000		3'719.45		5'000	
3160	Mieten und Benützungsentschädigungen für Mobilien und Maschinen	2'000		1'563.75		3'000	
3161	Mieten für Parkgarage und Abstellplätze			8'000.00		12'000	
3170	Spesenentschädigungen	7'000		3'812.75		8'000	
3180	Telefon, Radio- und Fernsehgebühren	15'000		16'863.60		16'000	
3181	Fahrzeug- und Sachversicherungen	7'000		6'743.00		7'000	
3182	Grundsteuern, Perimeter u. Abgaben	9'000		9'017.10		9'000	
3183	Externe Beratung	15'000		13'368.30		15'000	
3186	Veranstaltungen, Ausflüge, usw.	16'000		19'085.70		17'000	
3821	Einlage in Gebäudeunterhaltsreserve	50'000		50'000.00		50'000	
3900	Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	10'000		10'000.00		10'000	
4230	Mietzinsen für Garage		1'200		1'200.00		1'200
4320	Heimtaxen		1'800'000		1'797'457.00		1'800'000
4321	Pflegepauschalen Krankenkassen		900'000		1'018'928.70		1'000'000
4322	Weitere Pflegepauschalen		1'340'000		1'328'711.10		1'400'000
4323	Verpflegung Gäste		74'000		90'924.20		80'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4324	Rückerstattungen des Personals für Verpflegung und Unterkunft		7'000		8'129.80		8'000
4360	Rückerstattungen (FAK, EAE, usw.)		90'000		140'020.00		85'000
4361	Rückerstattungen für Autobenützung, Telefon, Porti, Wäsche, usw.		3'000		3'986.70		4'000
4362	Rückerstattungen für Getränke		27'000		28'926.00		28'300
4363	Rückerstattungen für Apotheke / Gesundheitswesen (Anteil Krankenkassen)		43'000		41'316.15		43'000
4364	Rückerstattungen für Apotheke / Gesundheitswesen		45'000		48'757.00		45'000
4690	Vergabungen, Geschenke, Legate				1'296.65		
4820	Bezug aus Altersheim-Betriebsreserve		175'000				110'000
1579	**Ausgleich Spezialfinanzierung**			**13'708.30**			
	Saldo				**13'708.30**		
3810	Einlage in Spezialfinanzierung (Betriebsgewinn)			13'708.30			
158	**Finanzielle Sozialhilfe**	**1'350'000**	**570'000**	**1'222'641.55**	**740'255.50**	**1'295'000**	**418'000**
	Saldo		**780'000**		**482'386.05**		**877'000**
1581	**Ortsbürger**	**120'000**	**60'000**	**123'845.25**	**86'278.40**	**145'000**	**70'000**
	Saldo		**60'000**		**37'566.85**		**75'000**
3620	Unterstützungen in anderen Gemeinden	40'000		85'299.20		65'000	
3660	Unterstützungen	80'000		38'546.05		80'000	
4360	Rückerstattungen von Unterstützten		40'000		67'959.80		50'000
4620	Rückerstattungen von Gemeinden		20'000		18'318.60		20'000
1582	**Kantonsbürger**	**180'000**	**60'000**	**111'380.20**	**68'831.85**	**170'000**	**60'000**
	Saldo		**120'000**		**42'548.35**		**110'000**
3660	Unterstützungen	180'000		111'380.20		170'000	
4360	Rückerstattungen von Unterstützten		30'000		38'962.30		35'000
4520	Rückerstattungen von Gemeinden		30'000		29'869.55		25'000
1583	**Bürger anderer Kantone**	**450'000**	**200'000**	**352'630.85**	**172'708.95**	**350'000**	**68'000**
	Saldo		**250'000**		**179'921.90**		**282'000**
3660	Unterstützungen	450'000		352'630.85		350'000	
4360	Rückerstattungen von Unterstützten		160'000		131'410.50		40'000
4520	Rückerstattungen von Gemeinden		40'000		41'298.45		28'000

158

Finanzielle Sozialhilfe

Weniger Aufwendungen und höhere Rückerstattungen in der Sozialhilfe führten zu Minderaufwendungen von CHF 300'000.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1584	**Ausländer**	**600'000**	**250'000**	**634'785.25**	**412'436.30**	**630'000**	**220'000**
	Saldo		**350'000**		**222'348.95**		**410'000**
3660	Unterstützungen	600'000		634'785.25		630'000	
4360	Rückerstattungen von Unterstützten		250'000		412'436.30		220'000
159	**Humanitäre Hilfen, Patenschaften**	**5'000**		**2'000.00**		**5'000**	
	Saldo		**5'000**		**2'000.00**		**5'000**
1590	**Humanitäre Hilfen, Patenschaften**	**5'000**		**2'000.00**		**5'000**	
	Saldo		**5'000**		**2'000.00**		**5'000**
3650	Entwicklungs- u. Katastrophenhilfe	5'000		2'000.00		5'000	
16	**Verkehr**	**1'747'600**	**304'000**	**1'175'128.75**	**197'208.25**	**1'577'600**	**530'000**
	Saldo		**1'443'600**		**977'920.50**		**1'047'600**
162	**Gemeindestrassen**	**1'381'600**	**304'000**	**820'133.35**	**197'208.25**	**1'192'600**	**530'000**
	Saldo		**1'077'600**		**622'925.10**		**662'600**
1621	**Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze**	**1'183'000**	**296'500**	**800'724.95**	**192'063.25**	**935'000**	**525'000**
	Saldo		**886'500**		**608'661.70**		**410'000**
3010	Löhne	356'000		358'812.70		370'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	27'500		26'883.65		30'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	40'000		38'901.40		46'000	
3050	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	16'000		12'115.35		14'000	
3090	Übriger Personalaufwand	2'500		2'345.10		3'000	
3110	Anschaffung Maschinen u. Fahrzeuge	10'000		9'205.00		8'000	
3111	Anschaffung Kommunal-Fahrzeuge	135'000					
3120	Energie für Lichtsignalanlagen	7'000		6'820.70		9'000	
3130	Allg. Verbrauchsmaterialien (Benzin, Kleinmat., Dienstkleider)	15'000		9'911.95		14'000	
3131	Bau- und Verbrauchsmaterialien (Sand, Teer, Splitt)	14'000		8'502.60		14'000	
3140	Reparaturen, Instandstellung, Strassenverbesserungen	265'000		128'771.85		160'000	
3141	Winterdienst, Schneeräumung	62'000		23'359.45		55'000	

1621.3111

Anschaffung Kommunalfahrzeuge

Die vorgesehene Hebebühne wurde mangels ausgewiesenen Bedarfs nicht angeschafft.

1621.3140

Reparaturen

Weniger Reparaturen an Strassen als im Voranschlag vorgesehen (Deckbeläge, Strassenverbesserungen, etc.) führten zu Minderausgaben von CHF 135'000.

1621.3141

Winterdienst

Dank mildem Winter 2007/2008 beliefen sich die Aufwendungen um CHF 39'000 tiefer als budgetiert.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3142	Allgemeiner Strassenunterhalt (Reinigung, div. Unterhalt)	108'000		103'746.85		90'000	
3143	Kosten für kommunale Verkehrsplanung	45'000		19'792.10		50'000	
3150	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen	25'000		20'783.35		25'000	
3170	Spesenentschädigungen	2'000		1'600.10		2'000	
3181	Versicherungsprämien, Haftpflicht, Maschinenbruch	10'000		9'381.95		10'000	
3182	Dienstleistungen, Honorare	43'000		19'790.85		35'000	
4340	Arbeiten durch Bauamtpersonal für Dritte		36'000		39'638.50		32'000
4351	Rückvergütungen für Fahrzeuge		5'000		5'452.25		5'000
4360	Rückerstattungen (FAK, EAE, usw.)		9'500		6'000.00		10'000
4361	Rückerstattungen für Winterdienst und Verschiedenes		5'000		1'000.00		5'000
4520	Rückerstattungen von Wasserversorgung und Littenbach-Aecheli-Unternehmen		26'000		30'599.25		28'000
4610	Staatsbeiträge an die Strassenkosten						215'000
4820	Bezug der Rückstellung für Strassenverbesserungen		110'000				110'000
4900	Intern verrechnete Löhne, Bauamtpersonal für Fussballanlage		22'000		22'007.00		35'000
4901	Bauamtpersonal für Tennisanlage		5'000		5'249.00		5'000
4902	Bauamtpersonal für Kanalisationen		10'000		7'341.75		10'000
4903	Bauamtpersonal für Sammelstellen		40'000		43'074.00		40'000
4904	Bauamtpersonal für Friedhofunterhalt		28'000		31'701.50		30'000
1622	**Werkhof, Feldstrasse**	**75'500**	**1'500**	**16'936.40**	**1'370.00**	**74'500**	**2'000**
	Saldo		**74'000**		**15'566.40**		**72'500**
3110	Anschaffung Mobilien und verschiedenes Kleinmaterial	5'000		3'803.60		5'000	
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	8'000		7'493.30		7'000	
3140	Baulicher Unterhalt	60'000		3'460.85		60'000	
3181	Versicherungsprämien, Abgaben	2'500		2'178.65		2'500	
4230	Mietzinsen Schulungsräume		1'500		1'370.00		2'000
1623	**Parkplätze, Ruhender Verkehr**	**123'100**	**6'000**	**2'472.00**	**3'775.00**	**183'100**	**3'000**
	Saldo		**117'100**	**1'303.00**			**180'100**
3140	Baulicher Unterhalt	1'000				1'000	
3141	Veloständer Bahnhof Heerbrugg	120'000		302.00		180'000	
3160	Miete von Parkplätzen (SBB)	600		630.00		600	
3162	Miete Velounterstand (PTT)	1'500		1'540.00		1'500	
4340	Gebühren für Parkplätze		6'000		3'775.00		3'000

1622.3140

Baulicher Unterhalt

Die Renovation des Werkhofgebäudes ist noch nicht ausgeführt worden.

1623.3141

Veloständer Bahnhof Heerbrugg

Der Veloständer wird im 2009 zur Ausführung gelangen.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
165	**Öffentlicher Verkehr**	**366'000**		**354'995.40**		**385'000**	
	Saldo		**366'000**		**354'995.40**		**385'000**
1650	**Öffentlicher Verkehr**	**366'000**		**354'995.40**		**385'000**	
	Saldo		**366'000**		**354'995.40**		**385'000**
3140	Baulicher Unterhalt öffentl. Bus-Haltestellen	3'000		161.40		3'000	
3182	Dienstleistungen und Honorare, Auftrag für öffentl. Verkehr					15'000	
3500	Beitrag an SBB Bern, Reinigung Personenunterführung	7'000		6'456.00		7'000	
3610	Betriebsbeitrag der Gemeinde an öffentl. Verkehrsmittel	356'000		348'378.00		360'000	
17	**Umwelt, Raumordnung**	**2'538'900**	**1'987'200**	**2'609'636.25**	**2'287'263.90**	**2'344'700**	**1'834'000**
	Saldo		**551'700**		**322'372.35**		**510'700**
170	**Wasserversorgung**	**3'000**		**2'589.90**		**3'000**	
	Saldo		**3'000**		**2'589.90**		**3'000**
1700	**Wasserversorgung**	**3'000**		**2'589.90**		**3'000**	
	Saldo		**3'000**		**2'589.90**		**3'000**
3120	Wasser, Energie für Brunnen	2'000		1'365.90		2'000	
3140	Unterhalt der Brunnen	1'000		1'224.00		1'000	
171	**Abwasserbeseitigung**	**1'543'000**	**1'623'000**	**1'627'961.85**	**1'919'190.00**	**1'309'000**	**1'429'000**
	Saldo	**80'000**		**291'228.15**		**120'000**	
1710	**Abwasserbeseitigung Abwasser-Reinigungs-Anlage (ARA)**	**860'000**		**729'456.00**		**760'000**	
	Saldo		**860'000**		**729'456.00**		**760'000**
3520	Betriebskosten ARA Rosenbergsau	520'000		426'804.70		480'000	
3521	Kostenanteil ARA für Kapitaldienst und Investitionen	340'000		302'651.30		280'000	

1710.3520/21

Betriebskosten Abwasserreinigungsanlage Rosenbergsau

Tiefere Betriebskosten führten zu Minderaufwendungen von CHF 130'000.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1711	**Pumpwerke und Kanalisationen**	**83'000**		**48'149.85**		**89'000**	
	Saldo		**83'000**		**48'149.85**		**89'000**
3120	Wasser, Energie	3'000		3'848.95		4'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	20'000		20'067.90		20'000	
3140	Baulicher Unterhalt	45'000		16'891.25		50'000	
3182	Nachführung Leitungskataster	5'000				5'000	
3900	Intern Verrechneter Aufwand	10'000		7'341.75		10'000	
1718	**Finanzierungskonto regionale ARA Abwasser-Reinigungs-Anlage**	**600'000**	**1'540'000**	**850'356.00**	**1'871'040.15**	**460'000**	**1'340'000**
	Saldo	**940'000**		**1'020'684.15**		**880'000**	
3820	Einlage in Gewässerschutzreserve	600'000		850'356.00		460'000	
4340	Abwassergebühren,Wasserzinszuschlag		600'000		718'032.85		600'000
4390	Bezug/Auflösung aus ARA-Reserve für Kapitaldienst und Investitionen der ARA		340'000		302'651.30		280'000
4391	Eingänge ARA-Anschlussgebühren (Neubauten und Wertvermehrungen)		600'000		850'356.00		460'000
1719	**Ausgleich Spezialfinanzierung**		**83'000**		**48'149.85**		**89'000**
	Saldo	**83'000**		**48'149.85**		**89'000**	
4820	Entnahme aus Spezialreserve (Gewässerschutzreserve für Betrieb, Unterhalt Kanalisationen)		83'000		48'149.85		89'000
172	**Abfallbeseitigung**	**256'000**	**30'200**	**201'232.45**	**44'857.70**	**222'000**	**39'000**
	Saldo		**225'800**		**156'374.75**		**183'000**
1720	**Abfallbeseitigung**	**256'000**	**30'200**	**201'232.45**	**44'857.70**	**222'000**	**39'000**
	Saldo		**225'800**		**156'374.75**		**183'000**
3100	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'000		449.60		1'000	
3110	Anschaffungen Behälter, Container und neue Sammelstellen	35'000		5'239.05		6'000	
3183	Kehrichtverbrennung, Deponiegebühren	22'000		10'921.25		20'000	
3184	Beiträge an Papiersammlungen (Vereine Au und Heerbrugg)	28'000		19'486.75		25'000	
3185	Grünabfuhrkosten, Sammeldienst	110'000		101'241.95		110'000	
3186	Sammelstellen für Kleinmengen von Sonder- und Giftabfällen	20'000		20'819.85		20'000	

1718.4391

Eingänge Abwasserreinigung

Durch bedeutend höhere Anschlussgebühren zufolge Neubauten und Wertvermehrungen wurden Mehreinnahmen von CHF 250'000 erzielt.

1720.3110

Sammelstellen

Die geplanten Container und Behälter wurden nicht angeschafft.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3900	Intern Verrechneter Aufwand (Sammelstellen Au und Heerbrugg)	40'000		43'074.00		40'000	
4360	Rückerstattungen für Papiersammlungen		26'200		26'236.80		24'000
4361	Rückerstattungen für Unterhalt der Sammelplätze		4'000		18'620.90		15'000
173	**Übriger Umweltschutz**	**16'500**	**1'000**	**14'659.00**	**626.50**	**17'500**	**1'000**
	Saldo		**15'500**		**14'032.50**		**16'500**
1730	**Übriger Umweltschutz**	**16'500**	**1'000**	**14'659.00**	**626.50**	**17'500**	**1'000**
	Saldo		**15'500**		**14'032.50**		**16'500**
3140	Baulicher Unterhalt der Öffentlichen Toiletten	6'000		5'762.75		6'000	
3182	Verschiedene Auslagen für übriger Umweltschutz	1'000		543.85		2'000	
3184	Auszahlungen Öko-Beiträge	1'000		928.00		1'000	
3500	Beiträge an Zollverwaltung u. SBB; Unterhalt Öffentl. WC-Anlagen	7'500		7'424.40		7'500	
3510	Kanton für Tankkataster	1'000				1'000	
4510	Rückerstattungen des Kantons für Öko-Ausgleich		1'000		626.50		1'000
174	**Friedhof, Bestattungen**	**228'000**	**30'000**	**246'949.40**	**21'122.30**	**245'000**	**32'000**
	Saldo		**198'000**		**225'827.10**		**213'000**
1740	**Friedhof, Bestattungen**	**228'000**	**30'000**	**246'949.40**	**21'122.30**	**245'000**	**32'000**
	Saldo		**198'000**		**225'827.10**		**213'000**
3101	Inserate Bestattungen	6'000		6'963.70		6'000	
3110	Anschaffung von Maschinen, Mobilien	3'000		1'641.30		3'000	
3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	5'000		5'337.55		6'000	
3130	Verbrauchsmaterialien, Särge,Kreuze	5'000		4'803.50		5'000	
3140	Baulicher Unterhalt	3'000		2'814.10		4'000	
3150	Übriger Unterhalt	7'000		9'872.35		10'000	
3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern und Perimeter	1'000		723.80		1'000	
3183	Bestattungskosten, Leichenschauen	100'000		101'110.70		100'000	
3184	Friedhofgärtner, Grabunterhalte	70'000		81'980.90		80'000	
3900	Intern verrechneter Aufwand	28'000		31'701.50		30'000	
4340	Grabeinfassungstaxen, Grabtaxen		2'000		500.00		2'000
4360	Rückerstattungen von Privaten für Grabbeschriftungen		28'000		20'622.30		30'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
175	**Gewässerverbauungen**	**442'400**	**303'000**	**441'210.90**	**301'467.40**	**472'600**	**333'000**
	Saldo		**139'400**		**139'743.50**		**139'600**
1750	**Gewässerverbauungen**	**442'400**	**303'000**	**441'210.90**	**301'467.40**	**472'600**	**333'000**
	Saldo		**139'400**		**139'743.50**		**139'600**
3141	Kostenanteil für Ausbau Schlossbrugg-Sammler Berneck	20'000		20'000.00			
3142	Kostenanteil für Ausbau des Geschiebe- und Treibholzrückhaltes «Dürrenbommert», Berneck	200'000		198'467.40		250'000	
3520	Beitrag an Binnenkanalunternehmen	76'400		76'360.00		75'000	
3610	Beitrag an Rheinunternehmen	21'000		20'660.00		20'600	
3640	Beitrag an Littenbach-Aecheli-Unternehmen	83'000		83'000.00		83'000	
3641	Beitrag an Melioration Rheinebene	42'000		42'723.50		44'000	
4820	Bezug von Gewässerschutzreserve für Perimeteranteile Littenbach		83'000		83'000.00		83'000
4821	Bezug Reserven für Baukosten Littenbach-Aecheli Au/Berneck		220'000		218'467.40		250'000
177	**Orts- und Regionalplanung**	**50'000**		**75'032.75**		**75'600**	
	Saldo		**50'000**		**75'032.75**		**75'600**
1770	**Orts- und Regionalplanung**	**50'000**		**75'032.75**		**75'600**	
	Saldo		**50'000**		**75'032.75**		**75'600**
3182	Orts-, Zonen- und Raumplanung	4'000		4'153.75		5'000	
3620	Beitrag an Verein St.Galler Rheintal	46'000		70'879.00		70'600	

1750.3142

Kostenanteil Dürrenbommert

Für den Neubau des Geschiebe- und Treibholzrückhaltes konnten in den letzten beiden Jahren ca. CHF 250'000 zurückgestellt werden. Die Baukosten fallen nun im Jahr 2009 an. Die Bauarbeiten sind im Gange.

1770.3620

Beitrag an Verein St.Galler Rheintal

Höhere Aufwendungen infolge Gründung der regionalen Kulturstiftung.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
18	**Volkswirtschaft**	**193'500**	**5'000**	**116'188.83**	**5'888.00**	**158'500**	**6'000**
	Saldo		**188'500**		**110'300.83**		**152'500**
180	**Landwirtschaft**	**11'500**		**14'514.30**		**16'000**	
	Saldo		**11'500**		**14'514.30**		**16'000**
1800	**Landwirtschaft**	**11'500**		**14'514.30**		**16'000**	
	Saldo		**11'500**		**14'514.30**		**16'000**
3183	Kosten Ackerbaustelle	5'000		4'002.10		5'000	
3520	Notschlachtlokal Altstätten	500		616.35		1'000	
3611	Beitrag an Tierseuchenkasse	4'000		8'706.20		8'000	
3650	Beitrag an Vereine u. Verbände	2'000		1'189.65		2'000	
181	**Forstwirtschaft**	**15'300**		**6'779.80**		**17'500**	
	Saldo		**15'300**		**6'779.80**		**17'500**
1810	**Forstwirtschaft**	**15'300**		**6'779.80**		**17'500**	
	Saldo		**15'300**		**6'779.80**		**17'500**
3182	Beförsterungskosten	300		284.15		2'500	
3183	Sicherungsmassnahmen im Zusammenhang mit dem Felsabbruch Meldeggwald	15'000		6'495.65		15'000	
182	**Jagd, Fischerei, Tierschutz**	**800**		**999.80**		**1'000**	
	Saldo		**800**		**999.80**		**1'000**
1820	**Jagd, Fischerei, Tierschutz**	**800**		**999.80**		**1'000**	
	Saldo		**800**		**999.80**		**1'000**
3650	Beitrag an Rheintl. Storchenhof	800		999.80		1'000	
184	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**65'900**	**5'000**	**50'132.55**	**5'888.00**	**24'000**	**6'000**
	Saldo		**60'900**		**44'244.55**		**18'000**
1840	**Industrie, Gewerbe, Handel, Märkte**	**65'900**	**5'000**	**50'132.55**	**5'888.00**	**24'000**	**6'000**
	Saldo		**60'900**		**44'244.55**		**18'000**
3101	Inserate Marktdurchführungen	1'000		335.00		1'000	
3140	Bahnunterführung Heerbrugg, Einbau der neuen Schaukästen	50'000		36'629.55		4'000	
3160	Mietkosten Marktstände	2'500		2'909.00		3'000	
3170	Spesenentschädigungen	300		300.00		500	
3650	Verschiedene Beiträge	100		600.00		500	
3652	Beitrag für Marktdurchführungen (Kilbi Au und Markt Heerbrugg)	12'000		9'359.00		15'000	
4340	Marktgebühren, Platzgelder		5'000		5'888.00		6'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
186	**Energie**	**100'000**		**43'762.38**		**100'000**	
	Saldo		**100'000**		**43'762.38**		**100'000**
1860	**Energie-Förderbeiträge**	**100'000**		**43'762.38**		**100'000**	
	Saldo		**100'000**		**43'762.38**		**100'000**
3182	Energie-Förderbeiträge	100'000		43'762.38		100'000	
19	**Finanzen**	**1'833'500**	**22'023'100**	**9'136'945.37**	**30'752'264.14**	**1'371'000**	**20'497'600**
	Saldo	**20'189'600**		**21'615'318.77**		**19'126'600**	
190	**Gemeindesteuern**	**150'000**	**15'875'000**	**116'154.70**	**18'332'669.22**	**150'000**	**15'872'000**
	Saldo	**15'725'000**		**18'216'514.52**		**15'722'000**	
1900	**Gemeindesteuern**	**150'000**	**15'875'000**	**116'154.70**	**18'332'669.22**	**150'000**	**15'872'000**
	Saldo	**15'725'000**		**18'216'514.52**		**15'722'000**	
3300	Abschreibungen auf Steuern	150'000		116'154.70		150'000	
4000	Einkommens- und Vermögenssteuern, Laufendes Jahr		12'500'000		13'485'412.39		12'750'000
4001	Einkommens- und Vermögenssteuern, Nachzahlungen Vorjahre		650'000		1'736'909.73		1'000'000
4002	Nach- und Strafsteuern		10'000		31'031.85		10'000
4004	Anteile aus Grenzgängersteuern		2'500'000		2'644'470.50		2'200'000
4009	Einkommens- und Vermögenssteuern, Korrektur infolge Steuerfussänderung		– 750'000		– 810'000.00		– 1'170'000
4020	Grundsteuern		525'000		533'240.95		538'000
4021	Grundsteuern, reduziert		20'000		20'347.85		22'000
4040	Handänderungssteuern		400'000		669'905.95		500'000
4060	Hundetaxen		20'000		21'350.00		22'000

1860.3182

Energieförderbeiträge

Mit insgesamt CHF 44'000 wurden Energiesparmassnahmen finanziell unterstützt. Der budgetierte Betrag wurde jedoch nicht ausgeschöpft.

1900.4000

Einkommens- und Vermögenssteuern

Die Einkommens- und Vermögenssteuern im Jahr 2008 sind um CHF 985'000 höher ausgefallen als budgetiert.

1900.4001

Nachzahlungen

Ebenso sind die Nachzahlungen aus Vorjahren um CHF 1'086'000 höher ausgefallen als budgetiert.

1900.4002

Nach- und Strafsteuern

Nach- und Strafsteuern werden bewusst tief budgetiert.
Man rechnet grundsätzlich nicht mit solchen Steuereinnahmen.
Es resultierte ein Mehreingang von CHF 21'000.

1900.4004

Anteile aus Grenzgängersteuern

Hier wurde ein Betrag von CHF 140'000 mehr als voranschlagt von CHF 2'500'000 eingenommen.

1900.4040

Handänderungssteuern

Aus vermehrten Rechtsgeschäften und höheren steuerrelevanten Beträgen wurde ein Einnahmeüberschuss von CHF 270'000 erzielt.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
191	**Indirekter Finanzausgleich**		**66'000**		**17'212.00**		
	Saldo	**66'000**		**17'212.00**			
1910	**Indirekter Finanzausgleich**		**66'000**		**17'212.00**		
	Saldo	**66'000**		**17'212.00**			
4610	Beiträge an Strassenlasten		66'000		17'212.00		
193	**Einnahmeanteile**		**4'008'000**		**5'137'523.57**		**3'937'000**
	Saldo	**4'008'000**		**5'137'523.57**		**3'937'000**	
1930	**Einnahmeanteile**		**4'008'000**		**5'137'523.57**		**3'937'000**
	Saldo	**4'008'000**		**5'137'523.57**		**3'937'000**	
4100	Patente und Bewilligungen		1'000		4'797.50		5'000
4410	Steuern juristischer Personen		2'600'000		3'209'150.72		2'700'000
4411	Grundstückgewinnsteuern		400'000		907'125.75		450'000
4413	Motorfahrradsteuern		1'000		500.00		1'000
4414	Quellensteuern natürlicher Personen		920'000		930'081.20		760'000
4415	Quellensteuern auf Vorsorgeleistungen		20'000		19'434.40		20'000
4416	Gemeindeanteil aus LSVA-Beiträgen		65'000		63'184.00		
4417	Wirtschaftspatenttaxen		1'000		3'250.00		1'000
194	**Liegenschaften Finanzvermögen**	**3'000**	**3'600**	**10'483.40**	**99'628.80**	**4'000**	**3'600**
	Saldo	**600**		**89'145.40**			**400**
1940	**Liegenschaften Finanzvermögen**	**3'000**	**3'600**	**10'483.40**	**99'628.80**	**4'000**	**3'600**
	Saldo	**600**		**89'145.40**			**400**
3140	Baulicher Unterhalt	1'000				1'000	
3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern und Perimeter	2'000		2'223.40		3'000	
3182	Grundbuchgebühren, Vermessungskosten			8'260.00			
4230	Mietzinsen		3'600		3'628.80		3'600
4350	Erlöse aus Bodenverkäufen des Verwaltungsvermögens				96'000.00		

1930.4410

Steuern juristischer Personen

In Folge guter Konjunktur resultierten im Jahr 2008 Mehreinnahmen bei den Steuern juristischer Personen von CHF 600'000.

1930.4411

Grundstückgewinnsteuern

Aus vermehrten Rechtsgeschäften und erzielten Gewinnen aus Liegenschaftsverkäufen privater Personen resultierten CHF 500'000 Mehreinnahmen für die Gemeinde.

1940.4350

Erlöse aus Bodenverkäufen

Aus dem Verkauf der Parkplätze an der Gutenbergstrasse löste die Gemeinde CHF 96'000.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
195	**Zinsen**	**130'500**	**230'500**	**131'355.40**	**310'930.55**	**7'000**	**165'000**
	Saldo	**100'000**		**179'575.15**		**158'000**	
1950	**Zinsen**	**130'500**	**230'500**	**131'355.40**	**310'930.55**	**7'000**	**165'000**
	Saldo	**100'000**		**179'575.15**		**158'000**	
3220	Langfristige Schulden, Zinsen auf Festdarlehen	500		297.90			
3230	Zinsen auf Sonderrechnungen	130'000		131'057.50		7'000	
4200	Zinsen auf Post- und Bank-KK		225'000		301'658.70		160'000
4211	Zinsen auf Guthaben/Debitoren		2'500		6'473.95		2'500
4220	Zinsen auf Wertschriften		3'000		2'797.90		2'500
196	**Erträge ohne Zweckbindung**		**1'770'000**	**5'010'000.00**	**6'784'300.00**		**520'000**
	Saldo	**1'770'000**		**1'774'300.00**		**520'000**	
1960	**Erträge ohne Zweckbindung**		**1'770'000**	**5'010'000.00**	**6'784'300.00**		**520'000**
	Saldo	**1'770'000**		**1'774'300.00**		**520'000**	
3820	Einlagen in Verpflichtungen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen			1'910'000.00			
3821	Einlagen in Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen (Allg. Baureserve)			3'100'000.00			
4260	Beitrag der Elektrizitätsversorgung für den Allg. Gemeindehaushalt		500'000		500'000.00		500'000
4261	Ausserordentlicher Beitrag für den Allg. Gemeindehaushalt		1'250'000		1'250'000.00		
4262	Beitrag aus Nebenrechnungen für Vorfinanzierungen				1'910'000.00		
4263	Ausserordentlicher Beitrag der Elektrizitätsversorgung für Vorfinanzierungen (Allg. Baureserve)				3'100'000.00		
4390	Einbürgerungstaxen		20'000		24'300.00		20'000

1950.4200

Zinseinnahmen

Höhere Zinserträge auf Post- und Bankkontokorrenten sowie Festgeld- und Wertschriftenanlagen (Obligationen) führten zu einer Besserstellung in diesem Konto von CHF 76'000.

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
199	**Abschreibung a/Verwaltungsvermögen**	**1'550'000**	**70'000**	**3'868'951.87**	**70'000.00**	**1'210'000**	
	Saldo		**1'480'000**		**3'798'951.87**		**1'210'000**
1990	**Abschreibung a/Verwaltungsvermögen Ordentliche Abschreibungen**	**1'550'000**	**70'000**	**1'548'951.87**	**70'000.00**	**1'210'000**	
	Saldo		**1'480'000**		**1'478'951.87**		**1'210'000**
3300	Abschreibungen auf Debitoren	10'000		9'951.87		10'000	
3310	Ordentliche Abschreibung Strassenbauten/Tiefbauten	800'000		799'000.00		1'150'000	
3312	Ordentliche Abschreibung Hochbauten	740'000		740'000.00		50'000	
3820	Einlage in die Steuerausgleichs-Reserve						
4820	Bezug aus der Steuerausgleichs-Reserve						
4940	Abschreibungen Feuerwehrdepot (Interne Umbuchung/Feuerwehr)		70'000		70'000.00		
1991	**Zusätzliche Abschreibungen**			**2'320'000.00**			
	Saldo				**2'320'000.00**		
3320	Zusätzliche Abschreibungen Strassen- u. Tiefbauten			720'000.00			
3321	Zusätzliche Abschreibungen Hochbauten			1'600'000.00			

LAUFENDE RECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009
AUFWAND UND ERTRAG NACH SACHGRUPPEN

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Gesamttotal	**33'093'700**	**33'093'700**	**39'705'477.94**	**42'664'848.47**	**34'232'100**	**31'972'100**
	Saldo			**2'959'370.53**			**2'260'000**
3	**Aufwand**	**33'093'700**		**39'705'477.94**		**34'232'100**	
	Saldo		**33'093'700**		**39'705'477.94**		**34'232'100**
30	**Personalaufwand**	**6'925'000**		**6'843'245.00**		**7'299'400**	
300	Löhne der Behördenmitglieder	132'000		135'974.30		132'000	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'612'700		5'586'169.60		5'906'100	
303	Sozialversicherungsbeiträge	410'100		400'526.15		432'200	
304	Personalversicherungsbeiträge	531'900		525'328.00		604'500	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	136'100		91'373.75		102'600	
309	Übrige	102'200		103'873.20		122'000	
31	**Sachaufwand**	**4'456'000**		**3'554'425.11**		**4'080'500**	
310	Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	140'800		133'592.00		174'400	
311	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen	372'000		180'828.70		192'700	
312	Wasser, Energie	146'000		156'010.10		162'000	
313	Verbrauchsmaterial	553'800		555'627.45		565'500	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'307'500		873'648.40		1'017'000	
315	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen durch Dritte	110'000		110'349.20		118'000	
316	Mieten, Pachten und Benützungsentschädigungen	18'400		27'912.70		35'900	
317	Spesenentschädigungen	67'800		63'165.85		73'000	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'736'400		1'450'085.76		1'738'000	
319	Übrige	3'300		3'204.95		4'000	
32	**Passivzinsen**	**130'500**		**131'355.40**		**7'000**	
322	Mittel- und langfristige Schulden	500		297.90			
323	Sonderrechnungen und Sondervermögen	130'000		131'057.50		7'000	
33	**Abschreibungen**	**1'700'000**		**3'985'106.57**		**1'360'000**	
330	Finanzvermögen	160'000		126'106.57		160'000	
331	Verwaltungsvermögen (ordentliche)	1'540'000		1'539'000.00		1'200'000	
332	Verwaltungsvermögen (zusätzliche)			2'320'000.00			
34	**Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung**	**12'391'400**		**12'509'186.03**		**13'837'600**	
345	Steuerbedarf der Schulgemeinden	12'391'400		12'509'186.03		13'837'600	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
35	**Entschädigungen an Gemeinwesen**	**1'958'700**		**1'751'608.75**		**1'881'000**	
350	Bund	14'500		13'880.40		14'500	
351	Kanton	123'500		125'182.25		187'800	
352	Gemeinden	1'820'700		1'612'546.10		1'678'700	
36	**Eigene Beiträge**	**4'593'100**		**4'623'039.71**		**4'834'200**	
361	Kanton	944'000		1'087'304.10		992'600	
362	Gemeinden	100'000		170'178.20		149'600	
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	206'800		207'225.10		208'000	
365	Private Institutionen	777'300		707'697.45		774'000	
366	Private Haushalte	2'565'000		2'450'634.86		2'710'000	
38	**Einlagen in Sondervermögen**	**754'000**		**6'118'138.12**		**802'400**	
381	Spezialfinanzierungen	80'000		184'902.12		272'400	
382	Vorfinanzierungen	674'000		5'933'236.00		530'000	
39	**Intern verrechneter Aufwand**	**185'000**		**189'373.25**		**130'000**	
390	Verwaltungs- und Betriebskosten	115'000		119'373.25		130'000	
394	Abschreibungen	70'000		70'000.00			
4	**Ertrag**		**33'093'700**		**42'664'848.47**		**31'972'100**
	Saldo	**33'093'700**		**42'664'848.47**		**31'972'100**	
40	**Steuern**		**15'875'000**		**18'332'669.22**		**15'872'000**
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		14'910'000		17'087'824.47		14'790'000
402	Grundsteuern		545'000		553'588.80		560'000
404	Handänderungssteuern		400'000		669'905.95		500'000
406	Besitz- und Aufwandsteuern		20'000		21'350.00		22'000
41	**Konzessionen**		**1'000**		**4'797.50**		**5'000**
410	Konzessionen		1'000		4'797.50		5'000
42	**Vermögenserträge**		**1'986'800**		**7'077'129.35**		**671'800**
420	Flüssige Mittel		225'000		301'658.70		160'000
421	Guthaben		2'500		6'473.95		2'500
422	Anlagen des Finanzvermögens		3'000		2'797.90		2'500
423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		6'300		6'198.80		6'800
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		1'750'000		6'760'000.00		500'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43	**Entgelte**		**8'769'200**		**9'807'313.08**		**9'053'700**
430	Ersatzabgaben		574'000		660'553.92		650'000
431	Gebühren für Amtshandlungen		948'000		1'005'842.90		1'050'900
432	Gebühren für Heimaufenthalte		4'121'000		4'244'150.80		4'288'000
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		855'000		972'192.30		1'069'000
435	Verkäufe		40'000		138'608.10		25'000
436	Rückerstattungen		1'271'200		1'608'657.76		1'210'800
439	Übrige		960'000		1'177'307.30		760'000
44	**Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung**		**4'007'000**		**5'341'199.07**		**3'932'000**
441	Anteile an Kantonseinnahmen		4'007'000		5'132'726.07		3'932'000
445	Steuerbedarf für Schulen				208'473.00		
45	**Rückerstattungen von Gemeinwesen**		**1'282'700**		**1'207'556.15**		**1'304'200**
451	Kanton		912'500		817'390.55		937'500
452	Gemeinden		370'200		390'165.60		366'700
46	**Beiträge für eigene Rechnung**		**246'000**		**305'193.60**		**327'400**
460	Bund		160'000		246'523.35		72'400
461	Kanton		66'000		39'055.00		235'000
462	Gemeinden		20'000		18'318.60		20'000
469	Übrige				1'296.65		
48	**Entnahmen aus Sondervermögen**		**741'000**		**399'617.25**		**676'000**
481	Spezialfinanzierungen						
482	Vorfinanzierungen		741'000		399'617.25		676'000
49	**Intern verrechneter Ertrag**		**185'000**		**189'373.25**		**130'000**
490	Verwaltungs- und Betriebskosten		115'000		119'373.25		130'000
494	Abschreibungen		70'000		70'000.00		

INVESTITIONSRECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009 IM DETAIL

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	**Investitionsrechnung**	**4'420'000**	**975'000**	**1'327'901.90**	**346'601.50**	**4'635'000**	**2'015'000**
	Saldo		**3'445'000**		**981'300.40**		**2'620'000**
13	**Kultur, Freizeit**	**335'000**		**493'519.10**	**130'000.00**	**20'000**	**50'000**
	Saldo		**335'000**		**363'519.10**	**30'000**	
134	**Sport**	**335'000**		**493'519.10**	**130'000.00**	**20'000**	**50'000**
	Saldo		**335'000**		**363'519.10**	**30'000**	
1341	**Sportanlage «Degern/Wisen» Au/Berneck**	**335'000**		**493'519.10**	**130'000.00**	**20'000**	**50'000**
	Saldo		**335'000**		**363'519.10**	**30'000**	
1341.5010	Baukostenanteil Gemeinde Au für neues Fussballfeld	335'000		493'519.10		20'000	
1341.6620	Baukostenanteil Gemeinde Berneck für neues Fussballfeld				130'000.00		50'000
16	**Verkehr**	**3'010'000**	**150'000**	**617'781.30**		**2'600'000**	**200'000**
	Saldo		**2'860'000**		**617'781.30**		**2'400'000**
162	**Gemeindestrassen**	**3'010'000**	**150'000**	**617'781.30**		**2'600'000**	**200'000**
	Saldo		**2'860'000**		**617'781.30**		**2'400'000**
1620	**Gemeindestrassen**	**3'010'000**	**150'000**	**617'781.30**		**2'430'000**	**200'000**
	Saldo		**2'860'000**		**617'781.30**		**2'230'000**
162000	**Strassenausbau Säge- und Säntisstrasse bis Rheinstrasse, Heerbrugg**	**50'000**		**39'659.00**			
	Saldo		**50'000**		**39'659.00**		
162000.5010	Baukosten	50'000		39'659.00			
162003	**Verlegung Trottoir für Wasserleitung Kreuzweg bis Reservoir Mennweg, Au**	**90'000**				**100'000**	
	Saldo		**90'000**				**100'000**
162003.5010	Baukosten	90'000				100'000	
162004	**Sanierung Bahnhofstrasse Au**	**1'075'000**		**534'544.30**		**540'000**	
	Saldo		**1'075'000**		**534'544.30**		**540'000**
162004.5010	Baukosten	1'075'000		534'544.30		540'000	
162006	**Erschliessung «Kloteren» Heerbrugg**	**200'000**	**150'000**	**33'894.00**		**500'000**	**200'000**
	Saldo		**50'000**		**33'894.00**		**300'000**
162006.5010	Baukosten	200'000		33'894.00		500'000	
162006.6100	Perimeterbeiträge		150'000				200'000
162008	**Gestaltungsmassnahmen Zentrum / Marktstrasse Heerbrugg**	**250'000**		**9'684.00**		**240'000**	
	Saldo		**250'000**		**9'684.00**		**240'000**
162008.5010	Baukosten	250'000		9'684.00		240'000	

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
162009	**Baulandumlegung Bartlishalde Au**	**145'000**				**150'000**	
	Saldo		**145'000**				**150'000**
162009.5010	Baukosten	145'000				150'000	
162010	**Verschiedene Strassenausbauten und Verkehrsberuhigungen**	**300'000**				**300'000**	
	Saldo		**300'000**				**300'000**
162010.5010	Baukosten	300'000				300'000	
162011	**Ausbau und Verkehrsberuhigungen Gartenstrasse - Loosstrasse, Heerbrugg**	**100'000**				**100'000**	
	Saldo		**100'000**				**100'000**
162011.5010	Baukosten	100'000				100'000	
162012	**Neuer Kreisel Nefenstr./Rheinstr./ Widnauerstr. Heerbrugg**	**200'000**				**500'000**	
	Saldo		**200'000**				**500'000**
162012.5010	Baukosten	200'000				500'000	
162016	**Ausbau Sonnenstrasse Au**	**300'000**					
	Saldo		**300'000**				
162016.5010	Baukosten	300'000					
162017	**Ausbau Nefenstrasse und Jägerweg Heerbrugg**	**300'000**					
	Saldo		**300'000**				
162017.5010	Baukosten	300'000					
16210	**Unterhalt Strassen, Plätze, usw.**					**170'000**	
	Saldo						**170'000**
16210.5060	Anschaffungen Kommunal-Fahrzeuge					170'000	
17	**Umwelt, Raumordnung**	**1'075'000**	**825'000**	**216'601.50**	**216'601.50**	**2'015'000**	**1'765'000**
	Saldo		**250'000**				**250'000**
171	**Abwasserbeseitigung**	**825'000**	**825'000**	**216'601.50**	**216'601.50**	**1'765'000**	**1'765'000**
	Saldo						
1710	**Verschiedene Kanalisationen**	**825'000**	**825'000**	**216'601.50**	**216'601.50**	**1'765'000**	**1'765'000**
	Saldo						
17102	**Kanalisation Sterngarage bis Kino Madlen Heerbrugg.**					**650'000**	**650'000**
	Saldo						
17102.5010	Baukosten					650'000	
17102.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)						650'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
17103	**Ausbau Säge- und Säntisstrasse bis Rheinstrasse, Heerbrugg**	**30'000**	**30'000**	**53'224.70**	**53'224.70**		
	Saldo						
17103.5010	Baukosten	30'000		53'224.70			
17103.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)		30'000		53'224.70		
17104	**Ausbau Kanalisation bei Turnhalle Au**	**50'000**	**50'000**			**50'000**	**50'000**
	Saldo						
17104.5010	Baukosten	50'000				50'000	
17104.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)		50'000				50'000
17105	**Sanierung Bahnhofstrasse Au**	**30'000**	**30'000**	**46'468.40**	**46'468.40**		
	Saldo						
17105.5010	Baukosten	30'000		46'468.40			
17105.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)		30'000		46'468.40		
17106	**Robotersanierungen im Kanalisationsnetz**					**100'000**	**100'000**
	Saldo						
17106.5010	Baukosten					100'000	
17106.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)						100'000
17107	**Kanalisation Bartlishalde Au**	**215'000**	**215'000**			**215'000**	**215'000**
	Saldo						
17107.5010	Baukosten	215'000				215'000	
17107.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)		215'000				215'000
17108	**Kanalisation «Kloteren» Heerbrugg**	**250'000**	**250'000**			**500'000**	**500'000**
	Saldo						
17108.5010	Baukosten	250'000				500'000	
17108.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)		250'000				500'000
17109	**Diverse Kanalisationen**	**250'000**	**250'000**	**116'908.40**	**116'908.40**	**250'000**	**250'000**
	Saldo						
17109.5010	Baukosten	250'000		116'908.40		250'000	
17109.6500	Entnahme aus Spezialfinanzierung (Gewässerschutz-Reserve)		250'000		116'908.40		250'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
178	**Naturschutz**	**250'000**				**250'000**	
	Saldo		**250'000**				**250'000**
1780	**Naturpark Kobelbach, Au**	**250'000**				**250'000**	
	Saldo		**250'000**				**250'000**
1780.5010	Naturpark Kobelbach, Au	250'000				250'000	

INVESTITIONSRECHNUNG NACH SACHGRUPPEN

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	**Ausgaben**	**4'420'000**		**1'327'901.90**		**4'635'000**	
50	**Sachgüter**	**4'420'000**		**1'327'901.90**		**4'635'000**	
501	Tiefbauten	4'420'000		1'327'901.90		4'465'000	
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					170'000	
6	**Einnahmen**		**975'000**		**346'601.50**		**2'015'000**
61	**Nutzungsabgaben u. Vorteilsentgelte**		**150'000**				**200'000**
610	Kausalabgaben		150'000				200'000
65	**Entnahme aus Fonden und Vorfinanzierungen**		**825'000**		**216'601.50**		**1'765'000**
650	Fonde		825'000		216'601.50		1'765'000
66	**Beiträge für eigene Rechnung**				**130'000.00**		**50'000**
662	Gemeinden				130'000.00		50'000

BESTANDESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2008 IM DETAIL

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1	**Aktiven**	**26'333'818.89**	**3'832'855.32**		**30'166'674.21**
	Saldo			**3'832'855.32**	
10	**Finanzvermögen**	**20'124'730.24**	**6'778'804.92**		**26'903'535.16**
	Saldo			**6'778'804.92**	
100	**Flüssige Mittel**	**14'394'832.55**		**1'975'342.40**	**12'419'490.15**
	Saldo		**1'975'342.40**		
1000	**Kasse**	**40'865.25**		**19'943.25**	**20'922.00**
	Saldo		**19'943.25**		
10000	Kasse Gemeindehaushalt	36'193.15		25'198.80	10'994.35
10001	Kasse Altersheim Hof-Haslach	2'767.00		242.65	2'524.35
10002	Kasse Betreibungsamt	1'905.10	5'498.20		7'403.30
1001	**Postcheck**	**8'006'991.11**	**1'181'736.19**		**9'188'727.30**
	Saldo			**1'181'736.19**	
10010	Postcheck 90-2923-2	7'983'289.21	1'130'947.08		9'114'236.29
10011	Postcheck 90-21513-1	13'411.40	1'107.95		14'519.35
10012	Postcheck 90-7940-3	10'290.50	49'681.16		59'971.66
1002	**Banken**	**6'346'976.19**		**3'137'135.34**	**3'209'840.85**
	Saldo		**3'137'135.34**		
10020	UBS Heerbrugg	174'483.91	574'105.08		748'588.99
10021	Alpha Rheintal Bank, Berneck	3'319'257.49		2'053'756.50	1'265'500.99
10022	St.Gall. Kantonalbank Heerbrugg	2'727'459.69		1'683'189.76	1'044'269.93
10023	Credit Suisse, Heerbrugg		24'990.61		24'990.61
10024	Raiffeisenbank Au/Berneck	119'668.95	744.20		120'413.15
10025	St.Gall. Kantonalbank Heerbrugg	6'106.15		28.97	6'077.18
101	**Guthaben**	**5'025'083.22**	**5'063'673.29**		**10'088'756.51**
	Saldo			**5'063'673.29**	
1012	**Steuerguthaben**	**2'990'990.47**		**31'999.48**	**2'958'990.99**
	Saldo		**31'999.48**		
10120	Rückstände Gemeinde; Nat. Personen	2'286'032.13		26'151.01	2'259'881.12
10121	Rückstände Kanton; Nebensteuern	93'743.68		27'606.73	66'136.95
10122	Rückstände Kanton; Quellensteuern	492'900.50	32'218.15		525'118.65
10123	Rückstände Gemeinde; Feuerwehr Au	118'314.16		10'459.89	107'854.27
1013	**Gebühren, Abgaben, Entgelte**	**1'934'392.55**		**973'512.80**	**960'879.75**
	Saldo		**973'512.80**		
10130	Debitoren; Alle Abteilungen	37'658.70		10'032.50	27'626.20
10131	FD Debitoren Sammelkonto - Alle Abteilungen	1'896'733.85		1'050'833.30	845'900.55
10132	Debitoren Gemeinden (Abrechnungen RZSO u. GFS-MR)		87'353.00		87'353.00

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1015	**Verrechnungssteuern**	**75'789.05**	**72'390.27**		**148'179.32**
	Saldo			**72'390.27**	
10150	Ausstehende Verrechnungssteuern	75'789.05	72'390.27		148'179.32
1016	**Festgeldanlagen**		**6'000'000.00**		**6'000'000.00**
	Saldo			**6'000'000.00**	
10161	Festgeldkonto Alpha-Rheintal Bank, Berneck		2'000'000.00		2'000'000.00
10162	Festgeldkonto St.Gall. Kantonalbank		2'000'000.00		2'000'000.00
10163	Festgeldkonto Credit Suisse		2'000'000.00		2'000'000.00
1019	**Übrige Guthaben**	**23'911.15**		**3'204.70**	**20'706.45**
	Saldo		**3'204.70**		
10190	Mehrwertsteuern/ Vorsteuerkonto Laufende Rechnung Kanalisationen	23'196.50		10'671.85	12'524.65
10191	Mehrwertsteuern/ Vorsteuerkonto Invest.- Rechnung Kanalisationen	574.15	7'607.65		8'181.80
10192	Mehrwertsteuern/ Vorsteuerkonto Laufende Rechnung Grundbuchamt	140.50		140.50	
102	**Anlagen**	**108'852.00**	**3'060'801.65**		**3'169'653.65**
	Saldo			**3'060'801.65**	
1020	**Festverzinsliche Wertpapiere**	**4.00**	**3'000'000.00**		**3'000'004.00**
	Saldo			**3'000'000.00**	
10200	Festverzinsliche Wertpapiere	4.00	3'000'000.00		3'000'004.00
1022	**Darlehen**	**100'000.00**	**50'000.00**		**150'000.00**
	Saldo			**50'000.00**	
10221	Darlehen an Schulgemeinde Heerbrugg	100'000.00	50'000.00		150'000.00
1023	**Liegenschaften**	**7.00**			**7.00**
	Saldo				
10230	Verschiedene Liegenschaften des Finanzvermögens	7.00			7.00
1024	**Mobilien, Maschinen u. Fahrzeuge**	**1.00**			**1.00**
	Saldo				
10240	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, landwirtschaftl. Einrichtungen	1.00			1.00

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1029	**Übrige Anlagen**	**8'840.00**	**10'801.65**		**19'641.65**
	Saldo			**10'801.65**	
10291	Guthaben bei Pensionskasse St.Galler Gemeinden	8'840.00	10'801.65		19'641.65
103	**Guthaben bei Sonderrechnungen**	**838.95**		**838.95**	
	Saldo		**838.95**		
1032	**Messtation Heerbrugg (Elektra Au + Widnau und SAK)**	**838.95**		**838.95**	
	Saldo		**838.95**		
10320	Messtation Heerbrugg (Elektra Au + Widnau und SAK)	838.95		838.95	
108	**Transitorische Aktiven**	**595'123.52**	**630'511.33**		**1'225'634.85**
	Saldo			**630'511.33**	
1080	**Rechnungsabgrenzungen**	**595'123.52**	**630'511.33**		**1'225'634.85**
	Saldo			**630'511.33**	
10800	Rechnungsabgrenzungen	595'123.52	630'511.33		1'225'634.85
11	**Ordentliches Verwaltungsvermögen**	**6'209'084.65**		**2'945'949.60**	**3'263'135.05**
	Saldo		**2'945'949.60**		
110	**Sachgüter**	**6'209'084.65**		**2'945'949.60**	**3'263'135.05**
	Saldo		**2'945'949.60**		

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1100	**Grundstücke**	**10.00**			**10.00**
	Saldo				
11000	Diverse Grundstücke Gemeinde Au	10.00			10.00
	gemäss Inventar der Liegenschaften				
1101	**Tiefbauten (sh./Abschreibungsplan)**	**3'877'089.60**		**969'468.70**	**2'907'620.90**
	Saldo		**969'468.70**		
110101	Ausbau Bahnhofstrasse Au *Kredit 1'115'000.– / 2007–2016*		356'294.30		356'294.30
110102	Ausbau Trottoir Sägestrasse - Aechelistrasse *Kredit 100'000.– / 2006–2009*	64'000.00		32'000.00	32'000.00
110104	Zentrumserschliessung Heerbrugg *Kredit 698'000.– / 1995–2014*	385'000.00		385'000.00	
110105	Sanierung der Kanalbrücke Au, *Kredit 450'000.– / 2001–2010*	120'000.00		120'000.00	
110106	Ausbau Säge- und Säntissstrasse bis Rheinstrasse *Kredit 225'000.– / 2007–2016*	65'588.75	14'659.00		80'247.75
110107	Ausbau Gartenstr. Heerbrugg *Kredit 340'000.– / 2002–2011*	132'000.00		32'000.00	100'000.00
110109	Anteil SBB Unterführung Heerbrugg *Kredit 2'257'500.– / 2001–2020*	1'430'000.00		110'000.00	1'320'000.00
110110	Ausbau «Kloteren», Heerbrugg *Kredit 200'000.– / 2008–2011*		33'894.00		33'894.00
110111	Ausbau/Gestaltung «Zentrum», Heebrugg *Kredit 250'000.– / 2008–2009*		9'684.00		9'684.00
110112	Baulandumlegung Bartlishalde Au *Kredit 500'000.– / 1995–2014*	10'457.30			10'457.30
110118	Ausbau Bahnhof Heerbrugg, Aufgang und Vorplatz *Kredit 200'000.– / 2005–2009*	110'000.00		55'000.00	55'000.00
110119	Ausbau Zollstrasse Au, Anteil Trottoir *Kredit 385'000.– / 2006–2015*	200'000.00		25'000.00	175'000.00
110120	Ausbau Hirschenweg Heerbrugg *Kredit 400'000.– / 2005–2014*	180'000.00		30'000.00	150'000.00
110124	Ausbau Walzenhauserstrasse Au, (2. Teil) *Kredit 450'000.– / 2005–2009*	180'000.00		90'000.00	90'000.00
110128	Ausbau Industriestrasse–Nollenhornstr. Au *Kredit 1'000'000.– / 2006–2015*	570'043.55		75'000.00	495'043.55
110130	Ausbau Walzenhauserstrasse (bis Gässeli) *Kredit 1'325'000.– / 1999–2018*	430'000.00		430'000.00	

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1103	**Hochbauten**	**2'331'985.05**		**1'976'480.90**	**355'504.15**
	Saldo		**1'976'480.90**		
110300	Diverse Objekte Gemeinde Au	6.00			6.00
110304	Gemeindehaus Kirchweg 6, Au *Kredit 1'335'000.– / 2004–2013*	910'000.00		910'000.00	
110305	Mehrzweckgebäude/Feuerwehrdepot, *Kredit 1'711'000.– / 1997–2016*	640'000.00		640'000.00	
110309	Sanierung Friedhof Heerbrugg, Urnenwand *Kredit 80'000.– / 2006–2010*	60'000.00		60'000.00	
110312	Neubau Friedhofmauer Heerbrugg *Kredit 100'000.– / 2006–2011*	100'000.00		100'000.00	
110313	Urnenwand/Gestaltung Friedhof Au *Kredit 328'000.– / 2002–2011*	135'000.00		135'000.00	
110314	Allwetterplatz Sportanlage Degern *Kredit 1'736'200.– / 1996–2010*	210'000.00		210'000.00	
110315	Erweiterung / Umbau Clubhütte F C *Kredit 690'000.– / 2001–2015*	250'000.00		250'000.00	
110316	Neues Fussballfeld «Wisen» Au-Berneck *Kredit 360'000.– / 2008–2017*	26'979.05	328'519.10		355'498.15
12	**Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens**	**4.00**			**4.00**
	Saldo				
121	**Darlehen und Beteiligungen**	**4.00**			**4.00**
	Saldo				
1214	**Gemischtwirtschaftl. Unternehmen**	**4.00**			**4.00**
	Saldo				
12140	Diverse Aktien und Anteilscheine	4.00			4.00
2	**P a s s i v e n**	**26'333'818.89**	**3'832'855.32**		**30'166'674.21**
	Saldo			**3'832'855.32**	
20	**Fremdkapital**	**14'136'870.38**		**4'352'903.28**	**9'783'967.10**
	Saldo		**4'352'903.28**		
200	**Laufende Verpflichtungen**	**6'110'753.47**	**251'914.03**		**6'362'667.50**
	Saldo			**251'914.03**	
2000	**Verschiedene Kreditoren**	**38'559.05**		**14'048.80**	**24'510.25**
	Saldo		**14'048.80**		
20001	Kreditor Eidg. Steuerverwaltung Bern (Abwasser/Kanalisationen)	36'383.35		13'392.05	22'991.30
20002	Kreditor Eidg. Steuerverwaltung Bern (Gemeinde, Gebühren Grundbuchamt)	2'175.70		656.75	1'518.95

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
2001	**Depotgelder**	**82'752.22**	**59'291.05**		**142'043.27**
	Saldo			**59'291.05**	
20010	Depotgelder Vormundschaftsbehörde	82'752.22	59'291.05		142'043.27
2003	**Kreditoren-Sammelkonto**	**3'893'782.04**	**728'411.98**		**4'622'194.02**
	Saldo			**728'411.98**	
20030	Kreditoren-Sammelkonto VRSG-Kreditoren (DTA - SAD)	3'893'782.04	728'411.98		4'622'194.02
2009	**Übrige Verpflichtungen (Durchgangskonto)**	**2'095'660.16**		**521'740.20**	**1'573'919.96**
	Saldo		**521'740.20**		
20090	Übrige Verpflichtungen (Durchgangskonto)	1'666'263.25		1'318'614.50	347'648.75
20094	Steuerverwaltung Bern (MWST) Wasserversorgung Au			8'620.95	-8'620.95
20095	Guthaben von Verrechnungssteuern (Staatssteuern)	429'396.91	805'495.25		1'234'892.16
202	**Langfristige Schulden**	**400'675.35**	**33'785.90**		**434'461.25**
	Saldo			**33'785.90**	
2029	**Übrige Schulden**	**400'675.35**	**33'785.90**		**434'461.25**
	Saldo			**33'785.90**	
20290	Schuld gegen Arbeitnehmer	8'840.00	10'905.90		19'745.90
20291	Zivilschutz-Reserve	391'835.35	22'880.00		414'715.35
203	**Verpflichtungen für Sonderrechnungen**	**5'337'802.46**		**4'871'091.54**	**466'710.92**
	Saldo		**4'871'091.54**		
2030	**Elektrizitätsversorgung Au**	**3'827'636.36**		**3'678'987.28**	**148'649.08**
	Saldo		**3'678'987.28**		
20300	Elektrizitätsversorgung Au	3'827'636.36		3'678'987.28	148'649.08
2031	**Wasserversorgung Au**	**1'267'351.80**		**1'096'037.40**	**171'314.40**
	Saldo		**1'096'037.40**		
20310	Wasserversorgung Au	1'267'351.80		1'096'037.40	171'314.40
2033	**Littenbach-Aecheli-Unternehmen Au / Berneck**	**224'512.55**		**151'217.25**	**73'295.30**
	Saldo		**151'217.25**		
20330	Littenbach-Aecheli-Unternehmen Au / Berneck	224'512.55		151'217.25	73'295.30
2034	**Betreibungsamt Au**	**18'301.75**	**55'150.39**		**73'452.14**
	Saldo			**55'150.39**	
20340	Betreibungsamt Au	18'301.75	55'150.39		73'452.14
204	**Rückstellungen**	**1'708'839.10**	**535'160.90**		**2'244'000.00**
	Saldo			**535'160.90**	

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
2040	**Laufende Rechnung**	**1'578'839.10**	**508'160.90**		**2'087'000.00**
	Saldo			**508'160.90**	
20400	Rückstellung für Steuerrückerstattungen	200'000.00			200'000.00
20401	Verschiedene Strassenverbesserungen	110'000.00			110'000.00
20402	Kunsteisbahn Widnau (Defizitbeitrag)	34'000.00			34'000.00
20403	Rückstellung für zu hoch fakturierte Steuern (Steuerfussanpassungen)	540'000.00	270'000.00		810'000.00
20404	Orts-, Zonen- und Raumplanung	33'000.00			33'000.00
20405	Rückstellung für Felsabbruch Meldeggwald	200'000.00			200'000.00
20406	Rückstellung für Kostenanteil Ausbau Schlossbrugg-Sammler, Berneck	1'839.10		1'839.10	
20407	Anteil Geschiebe- und Treibholzrückhalt «Dürrenbommert» Berneck	60'000.00	190'000.00		250'000.00
20408	Sanierung Allwetterplatz	200'000.00	25'000.00		225'000.00
20409	Sanierung Tennisplätze	200'000.00	25'000.00		225'000.00
2041	**Laufende-Rechnung**		**17'000.00**		**17'000.00**
	Saldo			**17'000.00**	
20412	Rückstellungen für Mobilien u. Umbauten für neue		17'000.00		17'000.00
	Archivreorganisation				
2042	**Delkredere**	**130'000.00**	**10'000.00**		**140'000.00**
	Saldo			**10'000.00**	
20420	Delkredere für Steuern und übrige Guthaben	130'000.00	10'000.00		140'000.00
208	**Transitorische Passiven**	**578'800.00**		**302'672.57**	**276'127.43**
	Saldo		**302'672.57**		
2080	**Transitorische Passiven**	**578'800.00**		**302'672.57**	**276'127.43**
	Saldo		**302'672.57**		
20800	Rechnungsabgrenzungen	578'800.00		302'672.57	276'127.43
28	**Sondervermögen**	**6'686'019.02**	**5'226'388.07**		**11'912'407.09**
	Saldo			**5'226'388.07**	
281	**Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen**	**5'995'108.67**	**216'388.07**		**6'211'496.74**
	Saldo			**216'388.07**	
2810	**Spezialfinanzierungen**	**5'995'108.67**	**216'388.07**		**6'211'496.74**
	Saldo			**216'388.07**	
28100	Spezialfinanzierung Abwasseranlagen und Kanalisationsnetz	4'432'259.97		18'514.05	4'413'745.92
28101	Spezialfinanzierung Feuerwehr	392'143.91	171'193.82		563'337.73
28102	Spezialfinanzierung Altersheim (Gebäudeunterhalt)	656'480.40	50'000.00		706'480.40
28103	Spezialfinanzierung Altersheim (Betriebsreserve)	514'224.39	13'708.30		527'932.69

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01. 2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
282	**Verpflichtungen für Vorfinanzierungen**	**690'910.35**	**5'010'000.00**		**5'700'910.35**
	Saldo			**5'010'000.00**	
28201	Reserve für Energie-Förderbeiträge	200'000.00			200'000.00
28202	Reserve für Wirtschaftsförderungen	305'849.85			305'849.85
28203	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen (Reserve für Allg. Bauzwecke)	165'060.50	3'100'000.00		3'265'060.50
28205	Parkplatzauslösungs-Reserve	20'000.00			20'000.00
28206	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen		1'910'000.00		1'910'000.00
29	**Eigenkapital**	**5'510'929.49**	**2'959'370.53**		**8'470'300.02**
	Saldo			**2'959'370.53**	
290	**Eigenkapital**	**5'510'929.49**	**2'959'370.53**		**8'470'300.02**
	Saldo			**2'959'370.53**	
29000	Steuerausgleichs-Reserve	5'510'929.49	2'959'370.53		8'470'300.02

ANTRÄGE DES GEMEINDERATES ZU RECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Gemeinderat Au unterbreitet Ihnen folgende Anträge zur Genehmigung:

1. Die Rechnung 2008 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung samt Steuerabrechnung) sei zu genehmigen.

2. Die Voranschläge für das Jahr 2009 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung samt Steuerplan) seien zu genehmigen und folgende Steueransätze anzuwenden:
   a) Gemeindehaushalt 100% (bisher 110%)
   b) Liegenschaftsabgaben 0.6‰ (0.4‰ Grundsteuer und 0.2‰ Feuerschutzbeitrag, wie bisher).

Au, 9. Februar 2009

Gemeinderat Au

Dr. Walter Grob	Marcel Fürer
Gemeindepräsident	Gemeinderatsschreiber

GRUNDSTÜCKSVERZEICHNIS PER 31. DEZEMBER 2008

GS Nr.	Lage	Objekt	Flächenmass in m²	Vers.-Nr.	Zeitwert / Jahr	Verkehrswert
	Liegenschaften Finanzvermögen					
317	Hauptstrasse 90	Platz (Zone Oe)	2'322	–	– / 02	279'000.–
422	Wiesen	Wiese (Grünzone)	2'069	–	– / 99	13'000.–
494	Neufeld	Wiese (Zone GIa)	3'045	–	– / 08	216'000.–
643	Hintere Emseren	Wiese (landwirtschaftlich)	6'868	–	– / 04	9'000.–
1098	Walzenhauserstrasse	Wiese (Grünzone)	3'132	–	– / 00	16'000.–
1935	Büchel	Wiese (Zone W 2)	273	–	– / 08	27'000.–
2316	Feldstrasse	Wiese (Zone GIa)	2'010	–	– / 04	362'000.–
2318	Hauptstrasse 125	Wiese (Zone WG3)	3'060	–	– / 01	565'000.–
	Liegenschaften Verwaltungsvermögen					
44	Karl-Völker-Strasse	Leichenhalle, Boden	1'116	1735	362'000.– / 02	334'000.–
100	Neudorf	Kilbiplatz	3'391		– / 04	848'000.–
193	Friedhofweg	Wiese	1'581		– / 08	221'000.–
304	Kirchweg 6	Gemeindehaus, Boden	3'176	834	2'329'000.– / 07	2'098'000.–
304	Kirchweg 4	Verwaltungsgebäude	–	350	911'000.– / 07	592'000.–
309	Kirchweg 8	Zivilschutzbauten KP/BSA	–	1942	1'558'000.– / 99	780'000.–
320	Kirchdorf	Parkanlage	298		– / –	-.–
328	Walzenhauserstr. 15	Altersheim, Boden	4'724	1567	10'987'000.– / 02	7'595'000.–
328	Walzenhauserstr. 15	Gartenpavillon, Garage	–	2337,1640	174'000.– / 02	70'000.–
415	Berneckerstrasse	Clubhaus, Mobilhütte, Boden	2'000	1987, 2231	1'059'000.– / 02	420'000.–
576	Under	Wiese (landwirtschaftlich)	1'718	–	– / 07	1'300.–
605	Auerstrasse 44	San.hilfstelle/Fw. depot, Boden	4'434	1408	5'023'000.– / 08	3'200'000.–
1382	Hard	Aussichtspunkt / Parkanlage	625	–	– / –	-.–
1411	Mennweg	Pfadihütte, Boden	280	702	230'000.– / 02	180'000.–
1439	Haslach	Wiese	201	–	– / 08	20'000.–
1445	Friedhofweg	Leichenhalle, Friedhof, Boden	3'732	1884	401'000.– / 08	593'000.–
1569	Isatz	Wiese	1'200	–	– / 04	200.–
2293	Hard	Wiese (landwirtschaftlich)	1'229	–	– / 97	4'000.–
2317	Feldstrasse	Werkhof, Boden	3'040	2376	2'123'000.– / 04	1'545'000.–
	3 Doppelgaragen		–	2226-2228	48'000.– / 04	15'000.–
2509	Hinterdorf	Wiese	2'312	–	– / 99	116'000.–

Bemerkungen zum Liegenschaftsverzeichnis

Gegen Ende des Jahres 2008 wurden den Stimmberechtigten der Verkauf des gemeindeeigenen Grundstück Nr. 2318, Zinggen vorgelegt sowie der Kauf der Liegenschaft Kirchweg 1, Au, dem fakultativen Referendum unterstellt.

Da die Jahresrechnung 2008 den Zeitraum vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008 umfasst, sind diese beiden Geschäfte darin noch nicht enthalten. Für das Grundstück Nr. 2318, Zinggen, bzw. die geplante und bereits bewilligte Überbauung gibt es noch keine definitiven Käufer. Der Kauf der Liegenschaft Kirchweg 1, Au, durch die Politische Gemeinde wurde nicht mehr im Jahr 2008 im Grundbuch eingetragen. Dieser Eintrag erfolgt erst im Jahr 2009.

ABSCHREIBUNGSPLAN 2009

		Kredit	Tilg.-zeit Jahre	Stand 01.01.2008	Zuwachs 2008	Abgänge 2008	Buchwert 31.12.2008	Abschreibung Jahr 2009
110	**Sachgüter / Total zu amortisieren**			**6'209'084.65**	**1'111'300.40**	**4'057'250.00**	**3'263'135.05**	**1'200'000.00**
11000	Div. Grundstücke / Liegenschaften			10.00			10.00	
1101	**Tiefbauten**			**3'877'089.60**	**617'781.30**	**1'587'250.00**	**2'907'620.90**	**1'150'000.00**
110101	Ausbau Bahnhofstrasse A u	1'115'000.00	2007–2016	0.00	534'544.30	178'250.00	356'294.30	140'000.00
110102	Ausbau Trottoir Sägestr. - Aecheli	100'000.00	2006–2009	64'000.00		32'000.00	32'000.00	32'000.00
110104	Zentrumserschl. Heerbrugg (1. Teil)	698'000.00	1995–2014	385'000.00		385'000.00	0.00	0.00
110105	Sanierung Kanalbrücke, Au (Zollstr.)	450'000.00	2001–2010	120'000.00		120'000.00	0.00	0.00
110106	Ausbau Säge- bis Säntisstr. Heerbrugg	225'000.00	2007–2016	65'588.75	39'659.00	25'000.00	80'247.75	40'000.00
110107	Ausbau Gartenstr. Heerbrugg	340'000.00	2002–2011	132'000.00		32'000.00	100'000.00	100'000.00
110109	SBB-Unterführung Heerbrugg	2'257'500.00	2001–2020	1'430'000.00		110'000.00	1'320'000.00	250'000.00
110110	Ausbau Kloteren, Heerbrugg	200'000.00	2008–2011	0.00	33'894.00		33'894.00	50'000.00
110111	Ausbau / Gestaltung «Zentrum» Heerbrugg	250'000.00	2008–2011	0.00	9'684.00		9'684.00	100'000.00
110112	Baulandumlegung Bartlishalde, Au	475'000.00	2004–2013	10'457.30			10'457.30	48'000.00
110118	Ausbau Bahnhof/Aufgang/Vorplatz	200'000.00	2005–2009	110'000.00		55'000.00	55'000.00	55'000.00
110119	Ausbau «Dritte Spur», Zollstrasse Au	385'000.00	2006–2015	200'000.00		25'000.00	175'000.00	100'000.00
110120	Ausbau Hirschenweg Heerbrugg	400'000.00	2005–2014	180'000.00		30'000.00	150'000.00	50'000.00
110124	Ausbau Walzenhauserstr. (2. Teil)	450'000.00	2005–2009	180'000.00		90'000.00	90'000.00	90'000.00
110128	Ausbau Industriestr. - Nollenhornstr. Au	1'000'000.00	2006–2015	570'043.55		75'000.00	495'043.55	95'000.00
110130	Ausbau Walzenh.str./ Brücke - Gässeli	1'325'000.00	1999–2018	430'000.00		430'000.00	0.00	0.00
1103	**Hochbauten**			**2'331'985.05**	**493'519.10**	**2'470'000.00**	**355'504.15**	**50'000.00**
110300	Diverse Grundstücke (Buchwert)			6.00			6.00	
110304	Umbau Gemeindehaus Au	1'335'000.00	2004–2013	910'000.00		910'000.00	0.00	0.00
110305	Erweiterung Feuerwehrdepot Heerbrugg	1'711'000.00	1997–2016	640'000.00		640'000.00	0.00	0.00
110309	Erweiterung Urnenwand Heerbrugg	80'000.00	2006–2010	60'000.00		60'000.00	0.00	0.00
110312	Neubau Friedhofmauer Heerbrugg	100'000.00	2006–2011	100'000.00		100'000.00	0.00	0.00
110313	Urnenwand Friedhof Au	328'000.00	2002–2011	135'000.00		135'000.00	0.00	0.00
110314	Allwetterplatz Sportanlage Degern Au	1'736'000.00	1996–2010	210'000.00		210'000.00	0.00	0.00
110315	Ausbau/Umbau Clubhütte FC Au	690'000.00	2001–2015	250'000.00		250'000.00	0.00	0.00
110316	Neues Fussballfeld «Degern/Wisen», Au	360'000.00	2008–2017	26'979.05	493'519.10	165'000.00	355'498.15	50'000.00

STEUERABRECHNUNG 2008
STEUERPLAN 2009

Steuerabrechnung 2008		Sollbetrag			Zahlungsverkehr	Abgänge	Neuer Ausstand
Einkommens- und Vermögenssteuern		Ausstand vom Vorjahr	im laufenden Jahr fakturiert	Ausgleichszinsen Verzugszinsen Kosten		Ausgleichszinsen Vergütungen Erlasse übrige Abschreibungen	
a) Vorjahressteuern (Nachzahlungen)							
2001	124%	4'850.95	– 82'045.20	– 3'920.14	– 88'951.62	6'454.68	1'382.55
2002	124%	15'213.55	– 81'964.25	– 545.68	– 66'666.31	– 630.07	0.00
2003	124%	31'769.24	– 50'486.33	1'533.62	– 25'223.63	– 9'048.66	17'088.82
2004	124%	– 3'494.37	24'371.63	5'575.28	– 6'623.54	8'696.97	24'379.11
2005	122%	307'406.13	132'897.72	26'296.71	298'389.24	79'552.90	88'658.42
2006	122%	983'867.49	197'806.58	63'311.83	816'534.79	58'404.02	370'047.09
2007	117%	946'419.14	1'040'493.52	45'315.02	1'295'208.96	44'626.49	692'392.23
Total Vorjahressteuern		**2'286'032.13**	**1'181'073.67**	**137'566.64**	**2'222'667.89**	**188'056.33**	**1'193'948.22**
b) Laufende Steuern							
2008	110%	0.00	13'487'021.93	159.25	12'419'479.49	1'768.79	1'065'932.90
c) Insgesamt (lit. a+b)		**2'286'032.13**	**14'668'095.60**	**137'725.89**	**14'642'147.38**	**189'825.12**	**2'259'881.12**

Einfache Steuer (100 %)	
von Vorjahressteuern	1'330'587.11
von laufende Jahressteuern	11'612'103.34
Total	12'942'690.45

Steuerkraft pro Einwohner (2008)	Einfache Steuer in CHF	Ø Kanton in CHF
natürliche Person	1'925.10	1'870.70
juristische Person	477.20	252.60
Gesamt	**2'402.30**	**2'123.30**

Steuerplan 2009				
Steuerbedarf laut Voranschlag:	Budget 2006	Budget 2007	Budget 2008	Budget 2009
Primarschule Au	4'751'000	4'859'900	4'997'100	5'556'700
Mehrbedarf:	101'750	108'900	137'200	559'600
Primarschule Heerbrugg (ohne Anteile Balgach u. Berneck)	3'010'600	2'934'900	3'159'000	3'596'700
Bedarf:	66'100	– 75'700	224'100	437'700
Oberstufenschule OMR (ohne Anteile Balgach u. Berneck)	4'496'400	4'315'500	4'235'300	4'684'200
Bedarf:	262'900	– 180'900	– 80'200	448'900
Steuerbedarf der Schulgemeinden	12'258'000	12'110'300	12'391'400	13'837'600
Steuerbedarf der Polit. Gemeinde Au:	1'272'000	769'700	108'600	– 1'087'600
Gesamt-Steuerbedarf	13'530'000	12'880'000	12'500'000	12'750'000

Steuerplan 2009	
1) Einkommens- und Vermögenssteuern	
Der mutmassliche Ertrag der einfachen Steuer (Jahres- und Ratasteuern mit altem Steuerfuss von 110%) beträgt	12'750'000
Reduzierter Steuerfuss der einfachen Steuer (100%)	11'700'000
Abzüglich Vergütungszinsen, Erlasse und Verluste	– 120'000
Total Einkommens- und Vermögenssteuern, netto (100%)	11'580'000
Nachzahlungen	1'000'000
Grundsteuern	
Grundstückwerte CHF 13'450'000'000 à 0.4‰	538'000
Grundstückwerte CHF 110'000'000 à 0.2‰	22'000
Total	560'000
Steuerbedarf laut Voranschlag	13'140'000

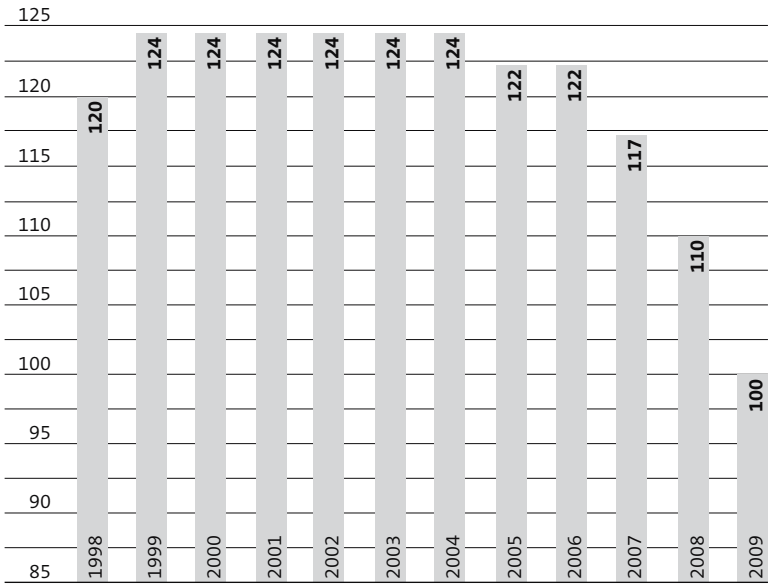
FINANZPLANUNG 2009 BIS 2012

Laufende Rechnung

Voranschlag 2008 und Finanzplan bis 2012 (in Tausend CHF)

Funktion	2008	2009	2010	2011	2012
10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	2'033	2'085	2'112	2'148	2'187
11 Öffentliche Sicherheit	– 168	– 100	– 92	– 86	– 80
12 Bildung	12'301	13'838	14'293	14'288	14'463
13 Kultur, Freizeit	573	465	410	414	418
14 Gesundheit	219	223	228	232	236
15 Soziale Wohlfahrt	2'287	3'164	3'266	3'361	3'445
16 Verkehr	978	1'048	1'070	1'092	1'115
17 Umwelt, Raumordnung	322	511	345	368	385
18 Volkswirtschaft	110	153	156	161	165
19 Finanzen	– 180	– 158	– 85	– 76	– 72
Gesamtaufwand (ohne Abschreibungen)	**18'475**	**21'229**	**21'703**	**21'902**	**22'262**
Weiter Einnahmen (Nebensteuern und Beiträge Elektrizitätswerk)	– 12'578	– 8'749	– 8'623	– 8'572	– 8'562
199 Abschreibungen	4'629	2'530	1'370	1'370	1'370
199 Einlage, Bezüge aus Steuerausgleichsreserve	2'959	– 2'260	– 2'650	– 2'650	– 2'770
190 Steuern, laufendes Jahr = 100% Einkommens- und Vermögenssteuern	**13'485**	**12'750**	**11'800**	**12'050**	**12'300**

Entwicklung des Steuerfusses



ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
BERICHT

Energieumsatz
Der Energieumsatz im hydrologischen Jahr 2007 / 2008 betrug 79'534'305 kWh. Dies bedeutet ein Zuwachs von 2.2% gegenüber dem Vorjahr. Die gesamte Zunahme ist auf einen Mehrbedarf im Bereich Haushalt und Gewerbe (Zunahme 6%) zurückzuführen. Der Umsatz bei der Industrie war unverändert.

Betrieb
In den ersten zehn Monaten des Rechnungsjahres traten im Versorgungsnetz Au bzw. Heerbrugg keine grösseren Störungen auf. Am 21. November 2008 führte ein Kurzschluss, verursacht durch einen Vogelschwarm, zur Abschaltung des Unterwerkes Widnau. Dadurch war die Einspeisung in das Netz der Elektrizitätsversorgung Au für ca. 30 Minuten unterbrochen. Am 8. Dezember 2008 verursachte ein Heissluftballonunfall in Berneck eine kurze Unterbrechung des gesamten Netzes. Dies hatte vor allem für Gewerbe und Industriebetriebe unangenehme Folgen.

Am 9. Dezember 2008 wurde bei Bohrarbeiten durch Private ein Mittelspannungskabel verletzt. In Folge wurde ein grosser Teil von Au automatisch von der Stromversorgung abgeschaltet. Das Suchen der Ursache und das Umschalten des Netzes dauerten ca. 75 Minuten.

Ausbauten 2008
Neben der Erschliessung von verschiedenen Neubauten konnten wiederum diverse Erneuerungen und Erweiterungen im Netz vorgenommen werden. Dies sind im Wesentlichen:
- Neues Mittelspannungskabel von der Trafostation Kantonalbank zur neuen Station Zentral Heerbrugg;
- Erneuerung der Station Neuwies;
- Rohrblock in der Karl Völkerstrasse.

Investitionen 2009
Auch im Budget 2009 sind diverse Erneuerungen und Ausbauten geplant. Mittelspannungskabel:
- zwischen der Messstation an der Emserenstrasse und der Trafostation Wiesli;
- zwischen Trafostation Sternen – Trafostation Gutenbergstrasse – Karl Völkerstrasse;
- zwischen Trafostation Wiesli und Trafostation Dischler;
- Im Weiteren wird zusammen mit der Strassenerschliessung das Gebiet Klotern auch elektrisch erschlossen.

Stromversorgungsgesetz
Am 23. März 2007 erliess der Bundesrat das neue Stromversorgungsgesetz. Im März 2008 folgte darauf die Verordnung. Dieses Gesetz und die Verordnung verlangen von allen, die mit der Stromversorgung beschäftigt sind, grosse Umstellungen. So müssen in Zukunft der Netzbetrieb und der Energiehandel getrennt werden. Auf den Stromrechnungen müssen die verschiedenen Komponenten getrennt ausgewiesen werden. Zur Sicherung der Stromversorgung wurde eine Nationale Netzgesellschaft gegründet. Diese hat unter anderem die Aufgabe, das nationale Höchstspannungsnetz zu betreiben. Ihr Aufwand für alle Aufgaben (Systemdienstleistungen) wird mit einer Abgabe von 0.4 Rp. pro kWh finanziert.

Gleichzeitig wurde auch das Energiegesetz geändert. Dieses sieht vor, dass alternativ erzeugter Strom zu einem kostendeckenden Ansatz in das Netz eingespeist werden kann. Die Finanzierung erfolgt über eine Abgabe auf alle Stromverkäufe von derzeit 0.45 Rp. pro kWh (Kostendeckende Einspeisevergütung, KEV).

All diese Neuerungen bedeuten auch für die Elektrizitätsversorgung einen grossen Aufwand. Unter anderem musste das gesamte Netz bewertet werden. Die Jahresrechnung musste nach Netzbetrieb und Energiehandel getrennt werden.

Die neuen Preise und Tarife wurden fristgerecht per Ende August veröffentlicht. Im Wesentlichen führte die neue Preiskalkulation zu folgenden Änderungen im Preis:

Die Summe der Komponenten «Netznutzung, Energie und Kommunale Abgaben» entsprechen unverändert dem Tarif 2008. Beim Haushalt wurde der Grundpreis stark gesenkt und dafür die kWh im Niedertarif um einen Rappen angehoben. Dies führt je nach Verbrauchsstruktur zu einem kleinen Abschlag. Beim Gewerbe und Industrietarif sind die Preise durchgehend unverändert geblieben.

Bei allen Tarifgruppen wurden der Zuschlag erhoben für die Systemdienstleistungen von 0.4 Rp. pro kWh (Gemäss Bundesratsbeschluss vom 12. Dezember 2008 wurde dieser von 0.9 Rp. auf 0.4 Rp. reduziert. In den veröffentlichten Tarifen wurde noch der höhere Ansatz abgedruckt) und die Abgaben für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) von 0.45 Rp. pro kWh.

Somit beträgt der Strompreisaufschlag pro kWh 0.89 Rp. und hat seine Ursache in den neuen Abgaben. Die Elektrizitätsversorgung wird dadurch keinen Mehrertrag generieren, sondern nur Mehraufwand zu bewältigen haben.

Als Neuerung wurde eine Gutschrift für Wärmepumpen eingeführt. Jeder Haushalt mit einer Wärmepumpe erhält pro Jahr pauschal CHF 200 gutgeschrieben.

Die Reserven der Elektrizitätsversorgung sind vor der Strommarktliberalisierung (1. Oktober 2008) in die Bestandesrechnung der Politischen Gemeinde überführt worden.

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
BERICHT

Es wurden folgende Umbuchungen vorgenommen: Der Bezug vom Eigenkapitalkonto der Elektrizitätsversorgung und die Einlage in die Bestandesrechnung, Kto. Nr. B 1.28203 «allgemeine Bauzwecke (Reserve)», Betrag: CHF 3'100'000, der Bezug der Rückstellungen der Elektrizitätsversorgung und die entsprechende Einlage in die Bestandesrechnung Kto. Nr. B 1.28206 «Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen», Betrag: CHF 960'000, sowie der Bezug vom Eigenkapitalkonto der Wasserversorgung und die Einlage in die Bestandesrechnung, Kto. Nr. B 1.28206 «Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen, Betrag: CHF 950'000.

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
RECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
61	**Elektrizitätsversorgung Au**	**9'679'000**	**9'679'000**	**13'950'600.50**	**13'950'600.50**	**9'570'000**	**9'570'000**
	Saldo						
610	**Verwaltung**	**248'500**	**10'000**	**245'859.13**	**12'233.00**	**480'000**	**10'000**
	Saldo		**238'500**		**233'626.13**		**470'000**
3000	Sitzungs- und Taggelder	6'000		5'330.00		6'000	
3010	Löhne	107'000		106'647.60		112'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	8'000		7'617.65		8'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge	12'000		12'006.50		14'000	
3050	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	4'000		3'540.90		4'000	
3090	Übriger Personalaufwand	1'000		1'488.30		2'000	
3100	Büromaterialien u. Drucksachen	8'000		5'800.85		8'000	
3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen	500				1'000	
3160	Mieten und Benützungsentschädigungen für Mobilien und Maschinen			865.13		1'000	
3170	Spesenentschädigungen	500		1'163.50		2'000	
3180	Porti, Telefon, PC- u. Bankspesen	2'500		3'192.70		13'000	
3184	EDV-Leistungen (VRSG St.Gallen)	28'000		27'156.00		28'000	
3185	Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	70'000		70'000.00		280'000	
3190	Verbandbeiträge und Verschiedenes, St.Gall. Amtsbürgschaftsgenossenschaft	1'000		1'050.00		1'000	
4360	Rückerstattungen u. Mahngebühren		10'000		12'233.00		10'000
612	**Verteilanlagen**	**1'032'500**	**239'000**	**952'171.45**	**282'234.25**	**1'254'000**	**216'000**
	Saldo		**793'500**		**669'937.20**		**1'038'000**
3110	Anschaffungen von Zählern u. Empfängern	70'000		73'554.35		70'000	
3111	Anschaffung EDV-Geräte	3'000		1'235.35		3'000	
3113	Anschaffung von Geräten für Fernsteuerung u. Ablesungen	7'500		6'081.80		12'000	
3120	Energie, Wasser, Heizmaterialien	1'500		1'495.75		1'500	
3130	Verbrauchsmaterialien	6'000		8'229.70		7'000	
3140	Unterhalt N S - Netz	2'000		1'366.15		40'000	
3141	Unterhalt M S - Netz	131'000		125'729.67		65'000	
3142	Erweiterungen N S - Netz	390'000		299'168.65		387'000	
3143	Erweiterungen M S - Netz	182'000		192'138.95		185'000	
3144	Unterhalt / Neue Hausanschlüsse	110'000		140'237.30		100'000	
3145	Erweiterungen Rohranlagen					257'000	
3146	Erweiterungen L W L - Netzausbau	6'000		3'850.00		16'000	
3150	Revisionen u. Auswechslungen Zähler	20'000		8'126.30		15'000	
3151	Unterhalt von Maschinen und Fahrzeugen	5'000		2'989.65		4'000	
3152	Unterhalt und Wartung der Fernsteuerung					6'000	
3153	Unterhalt und Wartung von Ableseinstrumenten / Z F A	5'000		6'270.00		12'000	
3170	Spesenentschädigungen	1'000		537.00			

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3180	Porti, Telefon und Bankspesen	10'000		10'404.45			
3181	Versicherungsprämien	6'500		5'332.30		6'500	
3182	Hausinstallationskontrollen	5'000		3'408.90		5'000	
3183	Organisation Pikettdienst	20'000		11'063.10		20'000	
3184	Eidg. Starkstrominspektorat	6'000		3'817.00		6'000	
3185	Plannachführungen, Katasterpläne, VSE, usw.	10'000		10'367.50		10'000	
3186	Honorare Betriebsleitung	15'000		18'215.75		6'000	
3187	Honorare und Aufwand für Strom VG	20'000		18'551.83		20'000	
4340	Anschlussbeiträge Elektra		180'000		256'608.00		190'000
4360	Rückerstattungen, Allgemein		54'000		19'055.95		20'000
4361	Rückerstattungen für LWL-Verbindungen		5'000		6'570.30		6'000
615	**Strom, Energie**					**4'125'000**	**4'450'000**
	Saldo					**325'000**	
3130	Stromankauf Energie					4'100'000	
3290	Vergütungszinsen und Skonti					20'000	
3300	Debitorenverluste					5'000	
4340	Stromverkauf Energie Abonnenten						2'250'000
4341	Stromverkauf Energie Baustrom						48'000
4342	Stromverkauf Energie Industrie						2'150'000
4343	Stromverkauf Energie Naturstrom AXPO						2'000
616	**Öffentliche Beleuchtung**	**156'000**	**8'000**	**104'870.30**	**1'755.00**	**172'000**	**7'000**
	Saldo		**148'000**		**103'115.30**		**165'000**
3140	Ausbau u. Unterhalt von Strassenbeleuchtungen	156'000		104'870.30		172'000	
4360	Rückerstattungen		5'000		1'755.00		4'000
4361	Rückvergütungen vom Kanton		3'000				3'000
617	**Strom, Netznutzung**					**2'689'000**	**4'882'000**
	Saldo					**2'193'000**	
3130	Stromankauf Netznutzung					2'000'000	
3131	Mehrkostenfinanzierung (KEV)					360'000	
3132	Systemdienstleistungen SDL, Swissgrid					300'000	
3133	Ablieferungen an AXPO Naturstrom					4'000	
3290	Vergütungszinsen und Skonti					20'000	
3300	Debitorenverluste					5'000	
4340	Netznutzung Haushalt u. Gewerbe						2'000'000
4341	Haushalt u. Gewerbe, Abgaben an Gemeinwesen						120'000
4342	Haushalt u. Gewerbe Übertragskosten (KEV)						160'000
4343	Haushalt u. Gewerbe, Systemdienstleistungen SDL						180'000
4344	Netznutzung Industrie						1'900'000
4345	Industrie, Abgaben an Gemeinwesen						200'000
4346	Industrie, Zuschläge auf die Übertragungskosten (KEV)						200'000
4347	Industrie, Systemdienstleistungen SDL						120'000
4348	Netznutzung Naturstrom AXPO						2'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
618	**Stromlieferung / An- und Verkauf**	**6'302'000**	**9'124'000**	**6'410'478.85**	**9'495'687.35**		
	Saldo	**2'822'000**		**3'085'208.50**			
3130	Stromankauf von St.Gallisch-Appenzellischen Kraftwerken AG	6'200'000		6'294'022.95			
3131	Swissgrid, Nationale Netzgesellschaft Mehrkostenfinanzierung (MFK)	45'000		62'363.30			
3133	Ablieferungen Anteile aus Naturstrom (AXPO)	4'000		3'589.65			
3290	Vergütungszinsen und Skonti	43'000		42'246.25			
3300	Debitorenverluste	10'000		8'256.70			
4340	Verkauf an Haushalt und Gewerbe		4'300'000		4'597'859.65		
4341	Verkauf an Industrie-Abonnenten		4'750'000		4'734'486.05		
4342	Verkauf für Baustrom usw.		70'000		158'027.00		
4343	Verkauf für Naturstrom (Axpo)		4'000		5'314.65		
619	**Finanzen**	**1'940'000**	**298'000**	**6'237'220.77**	**4'158'690.90**	**850'000**	**5'000**
	Saldo		**1'642'000**		**2'078'529.87**		**845'000**
3340	Direktabschreibungen auf Investitionsrechnung	190'000		305'007.55		350'000	
3620	Beitrag an Gemeindehaushalt	500'000		500'000.00		500'000	
3621	Beitrag an Gemeindehaushalt für Allg. Baureserve			3'100'000.00			
3622	Ausserordentlicher Beitrag an Gemeinde (Reserveauflösung)	1'250'000		1'250'000.00			
3820	Einlage in Eigenkapitalkonto			122'213.22			
3821	Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen			960'000.00			
4210	Zinsen vom Gemeindehaushalt (KK)		96'000		95'690.90		3'000
4270	Miet- und Pachtzinsen für Parkplätze		2'000		3'000.00		2'000
4820	Bezug von Eigenkapitalkonto				3'100'000.00		
4821	Bezug von Rückstellungen für Trafostationen		34'000		500'000.00		
4822	Bezug von Rückstellungen für Leitungsnetz (Allgemein)		166'000		460'000.00		

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
INVESTITIONSRECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
61	**Elektrizitätsversorgung Au**	**710'000**	**190'000**	**305'007.55**	**305'007.55**	**372'000**	
	Saldo		**520'000**				**372'000**
6100	**Ausbau Verteilanlagen**	**710'000**	**190'000**	**305'007.55**	**305'007.55**	**372'000**	
	Saldo		**520'000**				**372'000**
5010	Ausbau Trafostation «Zentrum», Heerbrugg	120'000		111'523.20		50'000	
5011	Ausbau HS-Kabel Karl-Völkerstr. bis Gutenbergstrasse, Heerbrugg (Erweiterung MS-Netz; Konto: 612.3143)	270'000		193'484.35		122'000	
5012	Erschliessung Bartlishalde u. Hauptstrasse Au	170'000					
5013	Neuerschliessung Gebiet «Kloteren» Heerbrugg (Erweiterung MS-Netz; Konto: 612.3143)	150'000				200'000	
6840	Direktabschreibungen auf Investitionsrechnung		190'000		305'007.55		

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG
BESTANDESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2008

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01.2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1	**Aktiven**	**4'564'175.33**		**3'761'366.43**	**802'808.90**
10	**Finanzvermögen**	**4'564'167.33**		**3'761'366.43**	**802'800.90**
101	**Guthaben, Debitoren**	**736'530.97**		**82'379.15**	**654'151.82**
1010	Debitoren Stromverkauf (Gross-Industrie)	377'873.50		377'873.50	
1011	Debitoren Stromverkauf (Haushalte u. Gewerbe)	221'594.62		215'371.97	6'222.65
1012	Debitorensammelkonto WEG		490'882.87		490'882.87
10190	Debitoren Mehrwertsteuern (Vorsteuerabzug/Laufende Rechnung Elektra)	130'510.15	7'913.75		138'423.90
10191	Debitoren Mehrwertsteuern (Vorsteuerabzug/Investitions-Rechnung Elektra)	6'552.70	12'069.70		18'622.40
103	**Guthaben beim Gemeindehaushalt**	**3'827'636.36**		**3'678'987.28**	**148'649.08**
1030	Konto-Korrent Gemeindehaushalt	3'827'636.36		3'678'987.28	148'649.08
11	**Anlagevermögen**	**8.00**			**8.00**
110	**Sachgüter**	**8.00**			**8.00**
1100	Frei- und Kabelleitungen, Trafostationen und Zähler	7.00			7.00
1106	Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	1.00			1.00
2	**Passiven**	**4'564'175.33**		**3'761'366.43**	**802'808.90**
20	**Fremdkapital**	**1'349'771.05**		**783'579.65**	**566'191.40**
200	**Laufende Verpflichtungen**	**113'771.05**	**176'420.35**		**290'191.40**
2000	Verschiedene Kreditoren		127'883.40		127'883.40
2001	Kreditor Eidg. Steuerverwaltung Bern (Mehrwertsteuern)	113'771.05	48'536.95		162'308.00
204	**Rückstellungen**	**1'236'000.00**		**960'000.00**	**276'000.00**
2041	Rückstellungen für Trafostationen	500'000.00		500'000.00	
2042	Rückstellungen für Netzverstärkungen	360'000.00		360'000.00	
2043	Rückstellungen für Plannachführungen	10'000.00			10'000.00
2044	Rückstellungen für Leitungsnetz	366'000.00		100'000.00	266'000.00
29	**Eigenkapital**	**3'214'404.28**		**2'977'786.78**	**236'617.50**
299	**Eigenkapital**	**3'214'404.28**		**2'977'786.78**	**236'617.50**
2990	Eigenkapitalkonto	3'214'404.28		2'977'786.78	236'617.50

WASSERVERSORGUNG
BERICHT

Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch hat um 6,25% oder 66'754 m³ abgenommen

2006	+ 8,76%	1'015'417 m³
2007	+ 5,18%	1'068'025 m³
2008	– 6,25%	1'001'271 m³

Trinkwasserqualität

Periodische Untersuchungen bei Amt für Gesundheit «Kantonales Labor» des Trinkwassers zeigen jederzeit ein gutes Bild und erfüllen die strengen Qualitätsanforderungen.

Aktuelle Untersuchungsergebnisse:

		Brunnen Süd Rohwasser Au	Brunnen Nord Rohwasser Heerbrugg
Gesamthärte	fH	19.2	19.5
Karbonathärte	fH	12.9	12.9
Calcium	mg/l	60	60
Magnesium	mg/l	11	11
Chlorid	mg/l	6	5
Nitrat	mg/l	3	3
Sulfat	mg/l	58	60
Nitrit	mg/l NO2	<0.005	< 0.005

Die aktualisierten Angaben zur Trinkwasserqualität können im Internet unter www.wasserqualitaet.ch (Postleitzahl 9434, Versorger: Au-Heerbrugg) abgefragt werden.

Leitungsnetz

Die Wasserversorgung blieb im Betriebsjahr 2008 von grösseren Leitungsbrüchen und damit verbunden Unterbrüchen verschont. Das ist das Resultat von gutem Unterhalt und den jährlichen Investitionen im Netz.

Abgeschlossene Arbeiten 2008

- Hauptleitung und Hausanschlüsse Bahnhofstrasse Au
- Teilstück Hauptleitung Hangetweg
- Umlegung Hauptleitung an der Auenstrasse
- Zentrum Heerbrugg

Vorgesehene Ausbauten 2009

- Teilstück Hauptleitung und Hausanschlüsse Rheinstrasse Heerbrugg
- Hauptleitungen und Hausanschlüsse mit Strassen-Sanierungen
- Auerstrasse Hauptleitung und Hausanschlüsse mit Belagserneuerung Kanton (Sterngarage bis Kino Madlen)
- Neuerschliessungen Baugebiete Bartlishalde, Kloteren, Fuchsloch

Wasser-Zähler Auswechslungen

Die Wasserversorgung ist verpflichtet, ihre Wasserzähler so zu führen, dass die Zählwerk-Angaben stimmen und keine Fehlmessungen resultieren. Das bedeutet, dass alle Zähler nach festgelegten Jahren periodisch ersetzt werden müssen. Auch im Jahr 2009 werden unsere Brunnenmeister unterwegs sein, um bei den Kunden diese Auswechslung vorzunehmen. Die Wasserversorgung bittet alle Kunden, den Service Monteuren der HWT, Au, und der Rohner AG, Heerbrugg, behilflich zu sein, damit diese die Arbeiten rationell ausführen können. Der Zeitaufwand für den Austausch beträgt zwischen 15 und 30 Minuten.

Die Reserven der Wasserversorgung sind in die Bestandesrechnung der Politischen Gemeinde überführt worden.

Es wurden folgende Umbuchungen vorgenommen: Der Bezug vom Eigenkapitalkonto der Elektrizitätsversorgung und die Einlage in die Bestandesrechnung, Kto. Nr. B 1.28203 «allgemeine Bauzwecke (Reserve)», Betrag: CHF 3'100'000, der Bezug der Rückstellungen der Elektrizitätsversorgung und die entsprechende Einlage in die Bestandesrechnung Kto. Nr. B 1.28206 «Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen», Betrag: CHF 960'000, sowie der Bezug vom Eigenkapitalkonto der Wasserversorgung und die Einlage in die Bestandesrechnung, Kto. Nr. B 1.28206 «Rücklagen für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen», Betrag: CHF 950'000.

WASSERVERSORGUNG
RECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
62	**Wasserversorgung Au**	**1'472'500**	**1'472'500**	**2'469'844.45**	**2'469'844.45**	**1'331'000**	**1'331'000**
	Saldo						
620	**Verwaltung**	**31'000**		**27'519.05**		**30'700**	
	Saldo		**31'000**		**27'519.05**		**30'700**
3100	Büromaterialien u. Drucksachen	3'000		2'980.00		3'000	
3180	Porti, PC-Gebühren, Bankspesen	2'000		288.65		2'000	
3184	EDV-Leistungen (VRSG St.Gallen)	15'000		13'570.40		15'000	
3185	Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	10'000		10'000.00		10'000	
3190	Verbandsbeiträge u. Verschiedenes	1'000		680.00		700	
621	**Wasserfassung und Wasserspeicherung**	**17'500**	**1'500**	**11'936.70**	**1'583.00**	**67'800**	**1'500**
	Saldo		**16'000**		**10'353.70**		**66'300**
3120	Stromkosten für Pumpwerke	8'000		4'370.45		8'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	1'600		1'534.75		2'000	
3140	Unterhalt Pumpwerke u. Reservoirs (inkl. Betriebsgebäude)	6'000		4'306.55		56'000	
3160	Mieten, Pachtzinsen	1'200		884.00		1'000	
3180	Telefon, Versicherungen, Abgaben	700		840.95		800	
4360	Rückerstattung Gemeinde Berneck für Reservoir Hard		1'500		1'583.00		1'500
622	**Verteilanlagen, Leitungen**	**668'000**	**142'000**	**500'343.75**	**178'843.30**	**582'000**	**116'000**
	Saldo		**526'000**		**321'500.45**		**466'000**
3110	Anschaffung von Wasserzählern	35'000		30'828.25		35'000	
3130	Verbrauchsmaterialien	2'000		2'527.15		2'000	
3140	Unterhalt Hauszuleitungen; Neuanschlüsse und Reparaturen	150'000		139'515.15		100'000	
3141	Unterhalt Leitungsnetz	245'000		176'773.25		220'000	
3142	Unterhalt Hydranten und Schieber inkl. Hydrantenkontrolle	100'000		105'411.65		100'000	
3143	Reparaturen der Leitungsbrüche	105'000		37'370.20		100'000	
3150	Auswechslung von Wasserzählern	20'000		6'736.50		14'000	
3180	Telefon, Versicherungen, Abgaben	1'000		1'000.00		1'000	
3181	Plannachführungen, Katasterpläne	10'000		181.60		10'000	
4340	Anschlussbeiträge Wasser		125'000		128'304.00		100'000
4360	Rückerstattungen		1'000		422.30		1'000
4610	Rückerstattungen von der Gebäudeversicherungsanstalt		16'000		50'117.00		15'000

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
628	**Wasserlieferung / An- und Verkauf**	**391'000**	**1'197'000**	**596'366.30**	**1'199'427.55**	**580'500**	**1'210'000**
	Saldo	**806'000**		**603'061.25**		**629'500**	
3130	Wasserankauf vom Wasserwerk Au-Balgach-Rebstein-Widnau	390'000		596'149.40		580'000	
3300	Abschreibungen Debitoren	1'000		216.90		500	
4340	Wasserverkauf an Abonnenten		910'000		904'048.70		910'000
4341	Feuerschutzbeiträge von Grundeigentümern		287'000		295'378.85		300'000
629	**Finanzen**	**365'000**	**132'000**	**1'333'678.65**	**1'089'990.60**	**70'000**	**3'500**
	Saldo		**233'000**		**243'688.05**		**66'500**
3340	Direktabschreibungen auf Investitionsrechnung	365'000		383'678.65		70'000	
3821	Rücklage für Vorfinanzierungen aus Sonderrechnungen			950'000.00			
4210	Zinsen vom Gemeindehaushalt (KK)		32'000		31'683.80		3'500
4820	Bezug von Eigenkapitalkonto				950'000.00		
4821	Bezug von Rückstellungen für Netzverstärkungen		100'000		108'306.80		

WASSERVERSORGUNG
INVESTITIONSRECHNUNG 2008 UND VORANSCHLAG 2009

Konto		Voranschlag 2008		Rechnung 2008		Voranschlag 2009	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
62	**Wasserversorgung**	**1'002'000**	**459'000**	**383'678.65**	**383'678.65**	**1'585'000**	**95'000**
	Saldo		**543'000**				**1'490'000**
6200	**Ausbau Wasserleitungsnetz**	**1'002'000**	**459'000**	**383'678.65**	**383'678.65**	**1'585'000**	**95'000**
	Saldo		**543'000**				**1'490'000**
50100	Ausbau Leitung Bahnhofstrasse Au	320'000		260'293.75		60'000	
50101	Ausbau Leitung Sterngarage bis Kino Madlen, Heerbrugg					540'000	
50102	Sanierung Anschluss-Schacht ABRW mit Hauptleitung					250'000	
50103	Ausbau Leitung Auenstrasse Au (Industriestr. – Sonnenstr.)					150'000	
50104	Neuerschliessung Gebiet «Kloteren» Heerbrugg	175'000				175'000	
50105	Ausbau Wasserleitung «Bartlishalde» Au	77'000				80'000	
50106	Ausbau Leitung Kreuzweg bis Reservoir Mennweg, Au	330'000				330'000	
50107	Ausbau Leitung «Zentrum», Heerbrugg	100'000		123'384.90			
67100	Ausbau Leitung Bahnhofstrasse Au Beiträge der Gebäudevers.-anstalt		27'000				27'000
67106	Leitung Kreuzweg bis Mennweg Au Beiträge der Gebäudevers.-anstalt		35'000				35'000
67107	Ausbau Leitung «Bartlishalde», Au Beiträge der Gebäudevers.-anstalt		12'000				13'000
67108	Neuerschliessung «Kloteren» Heerbrugg Beiträge der Gebäudevers.-anstalt		20'000				20'000
68400	Direktabschreibungen auf Investitionsrechnung		365'000		383'678.65		

WASSERVERSORGUNG
BESTANDESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2008

Konto		Anfangsbestand	Veränderung 2008		Endbestand
		01.01.2008	Zuwachs	Abgang	31.12.2008
1	**Aktiven**	**1'287'862.50**		**1'086'322.15**	**201'540.35**
10	**Finanzvermögen**	**1'287'860.50**		**1'086'322.15**	**201'538.35**
101	**Guthaben, Debitoren**	**20'508.70**	**9'715.25**		**30'223.95**
10190	Debitoren Mehrwertsteuern (Vorsteuerabzug/Laufende Rechnung)	10'080.90		1'369.15	8'711.75
10191	Debitoren Mehrwertsteuern (Vorsteuerabzug/Investitions-Rechnung)	10'427.80	11'084.40		21'512.20
103	**Guthaben beim Gemeindehaushalt**	**1'267'351.80**		**1'096'037.40**	**171'314.40**
1030	Konto-Korrent Gemeindehaushalt	1'267'351.80		1'096'037.40	171'314.40
11	**Anlagevermögen**	**2.00**			**2.00**
110	**Sachgüter / Tiefbauten**	**2.00**			**2.00**
1101	Diverse Leitungen				
1109	Mobilien, Maschinen und Zähler	2.00			2.00
2	**Passiven**	**1'287'862.50**		**1'086'322.15**	**201'540.35**
20	**Fremdkapital**	**304'802.95**		**136'322.15**	**168'480.80**
2000	Verschiedene Kreditoren	81'920.00		30'720.00	51'200.00
2001	Kreditor Eidg. Steuerverwaltung Bern (Mehrwertsteuern)	2'882.95	2'704.65		5'587.60
204	**Rückstellungen**	**220'000.00**		**108'306.80**	**111'693.20**
2040	Leitungsausbau (Netzverstärkungen)	220'000.00		108'306.80	111'693.20
29	**Eigenkapital**	**983'059.55**		**950'000.00**	**33'059.55**
299	**Eigenkapital**	**983'059.55**		**950'000.00**	**33'059.55**
2990	Eigenkapitalkonto	983'059.55		950'000.00	33'059.55

ELEKTRIZITÄTS- UND WASSERVERSORGUNG
GRUNDSTÜCKSVERZEICHNIS

GS Nr.	Lage	Objekt	Flächenmass in m²	Vers.-Nr.	Zeitwert / Jahr	Verkehrswert
	Elektrizitätsversorgung Au					
90	Lindenweg	Trafostation, Boden	45	1653	71'000 / 02	37'000
103	Büchel	Trafostation, Boden	307	2119	57'000 / 08	143'000
163	Emserenstrasse 13	Mess- und Trafostation,Boden	513	1429	260'000 / 08	228'000
203	Emserenstrasse	Trafostation, Boden	171	1555	48'000 / 08	38'000
226	Industriestrasse	Trafostation, Boden	–	2283	51'000 / 02	30'000
257	Giessenstrasse	Trafostation, Boden	176	2634	41'000 / 02	28'000
328	Walzenhauserstrasse 15	Trafostation	–	1594	75'000 / 02	20'000
407	Pappelstrasse	Trafostation	–	2625	33'000 / 01	17'000
602	Neuwies	Trafostation, Boden	129	867	43'000 / 99	46'000
757	Äusseres Weed	Trafostation, Boden	101	1048	48'000 / 03	45'000
821	Wieslistrasse	Trafostation, Boden	180	1196	120'000 / 02	89'000
906	Karl-Völker-Strasse	Trafostation, Boden	394	1271	78'000 / 03	69'000
1782	Bahnhofareal Heerbrugg	Trafostation	–	1868	41'000 / 07	22'000
1876	Nefenstrasse 4 Mess- u. Trafostation (1/2 ME)	Energie- und Abfallentsorgung	902	1767	265'000/ 07	136'000
1916	Hollandiaweg	Trafostation, Boden	43	821	64'000 / 03	46'000
1962	Vesten (Kirchstrasse)	Trafostation, Boden	139	879	78'000 / 03	64'000
2556	Oberfahrstrasse	Trafostation, Boden	295	2014	56'000 / 02	41'000
	Wasserversorgung Au					
494	Neufeld	Pumpstation	–	2071	18'000 / 08	9'000
602	Neuwies	Pumpstation	–	942	13'000 / 99	6'000
1870	Oberhaslach	Reservoir, Boden	293	1009	65'000 / 04	60'000
2129	Meldeggwald	Reservoir, Boden	333	1297	109'000 / 03	60'000
2473	Garbenstrasse	Pumpstation, Boden	26	–	– / 99	5'000
2571	Teuchelgasse	Stufenpumpwerk mit Trafostation und Boden	156	1298	44'000 / 03	36'000

REGIONALE ZUSAMMENARBEIT ÜBERSICHT

Diese Rubrik gibt einen Überblick über die Aufwände der Gemeinde Au an externen Unternehmen, deren Positionen in der laufenden Rechnung auf verschiedene Konten verteilt sind.

Abteilung / Funktion :	Gesamt-Kosten	Kostenanteil Gemeinde Au		
	pro Jahr 2008:	Rechnung 2007	Rechnung 2008	Budget 2009
Regionale Zivilschutzorganisation	**238'776.50**	40'200.00	43'888.00	40'700.00
G F S Gemeindeführungsstab	**50'512.40**	13'950.00	12'000.00	14'100.00
S D M Soz. Dienste Mittelrheintal	**2'071'401.00**	389'962.00	401'058.00	523'900.00
Feuerwehr Au-Berneck	**547'547.00**	286'545.00	355'869.00	309'000.00
Regionale Schiessanlage	**189'738.00**	12'494.00	94'869.00	25'000.00
Regionale Kunsteisbahn	**311'000.00**	76'101.00	81'501.00	81'000.00
Regionales Zivilstandsamt	**260'300.00**	36'865.00	47'000.00	38'000.00
Verein St.Galler Rheintal	**648'000.00**	46'000.00	71'000.00	71'000.00

Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg (Auszug aus dem Bericht des Kommandanten)

Personelles
Der aktuelle Bestand Januar 2009 beträgt 102 Angehörige. Verstärkt wurde die Feuerwehr mit einem Neumitglied und zwei bereits ausgebildete Angehörige, welche in die Gemeinden umgezogen sind.

Einsätze 2008
Die 141 Einsätze lassen sich wie folgt aufgliedern:

21 Brand
9 Wasser
11 Elementar, Technische Einsätze
6 Öl, Chemie
12 Technische Einsätze, Wespen
26 Verkehrseinsätze
28 Fehlalarme
5 Personenrettungen
2 Tierrettungen
13 BF-SFS intern

Jugendfeuerwehr
Erfreulich weiterentwickelt hat sich auch die Jugendfeuerwehr. So konnten auf Anfang 2009 sechs Angehörige der Jugendfeuerwehr in die aktive Feuerwehr übernommen werden. Die Aufbauarbeit trägt hier somit die entsprechenden Früchte.

Verein St.Galler Rheintal
Der Verein St.Galler Rheintal will in enger Vernetzung von Wirtschaft und Politik die innovative Plattform im Rheintal sein, welcher als Dienstleister Ideen und Projekte nachhaltig in den Bereichen Gesellschaft, Bildung, Wirtschaft, Standortförderung, Siedlung und Landschaft, Verkehr initiiert, unterstützt und begleitet. Damit soll die Region als Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsraum im internationalen Vergleich an der Spitze positioniert werden (Vision).

Projekte 2008
- **Standortförderung:** Organisation des Rheintaler Gemeinschaftsstands an der Immobilienmesse in St.Gallen; Überarbeiten Standortdokumentation mit Schwerpunkt Zielgruppe Fachkräfte; Projekt «Fachkräfte ins Rheintal»: Besuch von (Fach-)Hochschulstudenten für Projektstudien im Rheintal; Jungunternehmerförderung: Konzept auf die aktuellen Bedürfnisse leicht angepasst. Neben Jungunternehmer werden auch Klein(st)unternehmer und Nachfolgeregelungen begleitet, Auftritt der Jungunternehmerförderung am Lernfestival Rheintal.

- **Siedlung und Landschaft:** Agglomerationsprogramm: Ende 2007 wurde von einem externen Ingenieurbüro der Ist-Zustand erhoben. Daraus konnten Folgerungen für Stärken und Schwächen der Region abgeleitet werden. Aufgrund dieser Ist-Analyse wurde eine Entwicklungsstrategie mit verschiedenen Teilstrategien von einer Fachdelegation erarbeitet. Diese Entwicklungsstrategie wurde im September 2008 zu allen Gemeinden in die Vernehmlassung geschickt. Nach der Überarbeitung der Entwicklungsstrategie sowie aufgrund der Inputs der Gemeinden wird bis zum 1. Quartal 2009 ein breiter Massnahmenplan erarbeitet werden.
- **Bildung und Wirtschaft:** Organisation der zweiten RHEINTAL Konferenz «Schule» (Zusammenkunft aller Rheintaler Schulratspräsidenten); Das Projekt «Lernfestival Rheintal» wurde im September 2008 erfolgreich durchgeführt. Das Lernfestival Rheintal war wiederum das grösste Lernfestival der Schweiz und konnte somit eine breite überregionale Medienberichterstattung verzeichnen. Das Projekt «Tandem 15+» ist ein Mentoring-Programm für stellenlose Schulabgängerinnen und Schulabgänger. Von 14 Mentoraten konnten die meisten erfolgreich abgeschlossen werden. Das Projekt wird aufgrund der guten Erfahrungen im 2009 weitergeführt.
- **Verkehr: Grenzüberschreitende Buslinie Heerbrugg – Lustenau – Dornbirn:** Auf Initiative des Vereins St.Galler Rheintal konnte ein wichtiger Schritt in Richtung einer durchgängigen grenzüberschreitenden Mobilität realisiert werden. Seit dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2008 verbindet die neue Buslinie 51 Heerbrugg – Lustenau – Dornbirn die Bus- und Bahnnetze von Vorarlberg und der Schweiz. Kleinbusse pendeln in nur 15 Minuten zwischen Lustenau Binsenfeld und dem Bahnhof Heerbrugg. Die neue grenzüberschreitende Linie wurde speziell auf den Bedarf von Pendlern ausgerichtet; Anstrengungen zur Lösung der Verkehrsproblematik Unteres Rheintal durch überparteiliches Aktionskomitee.
- **Stabstelle Rheintaler Agenda 21:** Die Rheintaler Energie-Initiative wurde vom Verein St.Galler Rheintal Mitte 2007 initiiert. Die Projektgruppe ist mit Gemeinderäten, einem Gemeindepräsidenten sowie einem Vertreter des AGV besetzt. Es wurde ein Energieförderprogramm für Minergie-P-Bauten, Energiechecks, Gebäudesanierungen, Warmwasserkollektoren und Holzheizungen erarbeitet. Diese Richtlinie trat im Verlaufe des Jahres 2008 für alle Gemeinden in Kraft. Der Weg zum gemeinsamen Programm hat gezeigt, dass das Ziel «Energiestadt-Region» machbar ist. Neben Altstätten, welche bereits Energiestadt ist, haben sich zehn Gemeinden auf den Weg Richtung Energiestadt gemacht.
- **Politik & Wirtschaft:** Organisation der RHEINTAL Konferenz «Politik & Wirtschaft», ein jährlicher Anlass, an dem Vertreter aus der Politik und der Wirtschaft aktuelle Themen diskutieren und gemeinsame Aktionen beschliessen.

BERICHT DER EXTERNEN REVISIONSSTELLE

Als beauftragte und fachkundige Revisionsstelle hat die OBT AG, St.Gallen, die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandes-, Investitions- und laufende Rechnung) der politischen Gemeinde Au für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während die Aufgabe der Geschäftsprüfungskommission darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Im Sinne von Art. 75 des Gemeindegesetzes hat die Geschäftsprüfungskommission die Rechnungskontrolle an uns übertragen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unserer Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Au den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

St.Gallen, 31. Januar 2009

OBT AG, St.Gallen

Urs Frei
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Sefan Meer
lic.oec.HSG

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2008 samt den Nebenrechnungen sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2009 geprüft.
Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Im Sinne von Art. 75 des Gemeindegesetzes hat die Geschäftsprüfungskommission die Rechnungskontrolle an die OBT AG, St.Gallen, übertragen. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.
Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf die Berichterstattung der Zwischen- und Schlussrevision der OBT AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:
1. Die Jahresrechnung 2008 der politischen Gemeinde Au sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2009 seien zu genehmigen, so dass der Steuerfuss um 10% auf 100% reduziert werden kann.

Wir sprechen dem Gemeinderat, den Angestellten und Lernenden aller Betriebe der Politischen Gemeinde für die gute Arbeit den verdienten Dank aus.

Au, 23. Februar 2009

Geschäftsprüfungskommission

Ernst Brändle, Ivo Eggenberger (neu), Roland Holenstein (Präsident), Sandro Jordi (neu) und Martin Zoller (von links nach rechts)

PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERKE

1. Die vorstehende Jahresrechnung 2008, der Voranschlag 2009 und der Steuerplan 2009 sind vom Gemeinderat geprüft und genehmigt worden.

   Au, 9. Februar 2009

   Gemeinderat Au

Dr. Walter Grob	Marcel Fürer
Gemeindepräsident	Gemeinderatsschreiber

2. Die vorstehende Jahresrechnung 2008 mit Voranschlag 2009 sowie der Steuerplan 2009 sind von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden worden (siehe Bericht Geschäftsprüfungskommission).

   Au, 23. Februar 2009

   Die Geschäftsprüfungskommission

   Ernst Brändle
   Ivo Eggenberger
   Roland Holenstein
   Sandro Jordi
   Martin Zoller

3. Die vorstehende Jahresrechnung für das Jahr 2008, der Voranschlag 2009 und der Steuerplan 2009 wurden von der Bürgerschaft an der Bürgerversammlung vom 25. März 2009 genehmigt.

   Au, 25. März 2009

   Der Versammlungsleiter:

   Dr. Walter Grob, Gemeindepräsident

   Der Protokollführer:

   Marcel Fürer, Gemeinderatsschreiber

   Die Stimmenzähler:

GUTACHTEN UND ANTRÄGE
ERTEILUNG VON GEMEINDEBÜRGERRECHTEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
An der Bürgerversammlung vom 25. März 2009 haben Sie über sechs Einbürgerungsgesuche mit insgesamt 15 Personen (neun Erwachsene, sechs Kinder) abzustimmen.

Der Einbürgerungsrat Au hat insgesamt 41 eingegangene Gesuche geprüft. Aufgrund von formellen (z.B. zu kurze Aufenthaltsdauer) oder materiellen Mängeln (ungenügende Sprachkenntnisse, Steuerausstände) wurden 35 Gesuche zurückgestellt bzw. abgewiesen. Mit allen vorgeschlagenen Gesuchstellern wurden persönliche Gespräche geführt. Bei sämtlichen Personen wurden von Arbeitgebern und Lehrpersonen Auskünfte über das Verhalten der Gesuchstellenden und ihre Integration eingeholt. Sämtliche Bewerberinnen und Bewerber wurden auf Vorstrafen, Betreibungen, offene Steuerrechnungen und Sozialhilfeempfang überprüft. Zur Information der Bürgerschaft enthält das Gutachten zusätzliche Angaben zur Person (Zivilstand, Beruf, Arbeitgeber usw.) und zu weiteren Tätigkeiten der Gesuchsteller (Freizeit, Verein, Familie). Die Bekanntgabe der Religion ist aufgrund des geänderten Bundesrechts ab 1. Januar 2009 untersagt. Im Anschluss an die Vorversammlung der Politischen Gemeinde vom 17. März 2009 besteht wiederum die Möglichkeit, die anwesenden Bewerberinnen und Bewerber persönlich näher kennenzulernen.

Aufgrund der vorliegenden Akten und den ausführlichen Gesprächen hat der Einbürgerungsrat festgestellt, dass die vorgeschlagenen Gesuchsteller die gesetzlichen Anforderungen über den Erwerb des Schweizer Bürgerrechtes vollumfänglich erfüllen. Alle Gesuchsteller sind integriert und nehmen in der einen oder anderen Form am dörflichen Leben in unserer Gemeinde teil.
Die Einbürgerungsgebühren betragen unverändert CHF 1’500 für Einzelpersonen und CHF 1’700 für Ehepaare und Familien.

Einbürgerungsrat Au

Dr. Walter Grob	Martin Zoller
Gemeindepräsident	Aktuar

Name, Vorname	**Baldensperger Klaus**
Adresse	Hangetweg 4, 9434 Au
Geburtsdatum	20. Juni 1937
Staatsangehörigkeit	Deutschland
Zivilstand	geschieden
Beruf	Rentner
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1957
	im Kanton St.Gallen seit 1959
	in Au seit 1984

Herr Baldensperger lebt seit über 50 Jahren in der Schweiz. Er fühlt sich in unserer Gemeinde wohl. Gerne würde Herr Baldensperger am politischen Geschehen teilnehmen. Er ist Mitglied des Männerchors Au-Berneck sowie der Seniorenwandergruppe.

Name, Vorname	**Georgiou Georges**
Adresse	Auenstr. 6, 9434 Au
Geburtsdatum	08. Januar 1958
Staatsangehörigkeit	Frankreich
Zivilstand	geschieden
Beruf	Sachbearbeiter
Arbeitgeber	Rüesch Gallus Ferdinand AG, St.Gallen
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1981
	im Kanton St.Gallen seit 1990
	in Au seit 1990

Herr Georgiou wohnt seit 28 Jahren in der Schweiz. Die Schweiz ist zu seiner zweiten Heimat geworden. Gerne würde der Gesuchsteller am politischen Geschehen teilnehmen. Aus zeitlichen und beruflichen Gründen gehört er zur Zeit keinem Verein an. In den früheren Jahren war er ein aktives Mitglied bei der Feuerwehr und im Turnverein.

Ehemann

Name, Vorname	**Carlik Izzet**
Adresse	Hirschenweg 5, 9435 Heerbrugg
Geburtsdatum	19. November 1970
Staatsangehörigkeit	Türkei
Beruf	Vorarbeiter
Arbeitgeber	Lisoplast AG, St.Margrethen
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1990
	im Kanton St.Gallen seit 1990
	in Au seit 1990

Ehefrau	**Carlik Günnaz**
Geburtsdatum	01. April 1971
Staatsangehörigkeit	Türkei
Beruf	Arbeiterin
Arbeitgeber	Edenta AG, Au
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1978
	im Kanton St.Gallen seit 1978
	in Au seit 1984

Kinder	
Carlik Mustafa	23. September 1992
Carlik Sefa	14. November 1995
Carlik Eslem Meryem	25. Mai 2008

Herr und Frau Carlik haben in der Schweiz ihre Familie gegründet und fühlen sich hier wohl. Die Kinder sind hier geboren und wachsen in unserer Gemeinde auf. In der Freizeit führt die Familie Carlik viele Wanderungen durch oder ist im Sommer im Schwimmbad Widnau anzutreffen.

Ehemann	
Name, Vorname	**Schwarz Urban**
Adresse	Gutenbergstr. 11, 9435 Heerbrugg
Geburtsdatum	04. Januar 1939
Staatsangehörigkeit	Deutschland
Beruf	Augenoptiker / Rentner
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1957
	im Kanton St.Gallen seit 1969
	in Au seit 1969

Ehefrau	
Name, Vorname	**Schwarz Christa**
Geburtsdatum	28. Februar 1941
Staatsangehörigkeit	Deutschland
Beruf	Hausfrau / Rentnerin
Wohnsitz	in der Schweiz seit 2000
	im Kanton St.Gallen seit 2000
	in Au seit 2000

Herr Schwarz wohnt seit 1957 in der Schweiz, seit 40 Jahren in der Gemeinde Au. In früheren Jahren führte er in Heerbrugg selbständig ein Optikergeschäft. Die Familie Schwarz würde gerne am politischen Geschehen teilnehmen. Herr Schwarz ist seit 1969 Mitglied des Männerchors Heerbrugg.

Name, Vorname	**Stevanovic Lidija**
Adresse	Giessenstr. 1, 9434 Au
Geburtsdatum	10. März 1977
Staatsangehörigkeit	Serbien und Montenegro
Zivilstand	geschieden
Beruf	Bauzeichnerin
Arbeitgeber	Storz Endoskop Produktions GmbH, Widnau
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1995
	im Kanton St.Gallen seit 1995
	in Au seit 1995

Seit 14 Jahren wohnt Frau Stevanovic in unserer Gemeinde. Die Schweiz ist für die Gesuchstellerin zur Heimat geworden. Sie möchte am politischen Geschehen teilnehmen. Frau Stevanovic ist aktives Mitglied im Fussballclub Au-Berneck.

Ehemann	
Name, Vorname	**Sopi Luigj**
Adresse	Aechelistr. 20, 9435 Heerbrugg
Geburtsdatum	15. April 1968
Staatsangehörigkeit	Kosovo
Beruf	Bautechniker
Arbeitgeber	LV-St.Gallen Gemüsezentrale, Rebstein
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1989
	im Kanton St.Gallen seit 1992
	in Au seit 1998

Ehefrau	
Name, Vorname	**Sopi Jozefina**
Geburtsdatum	29. Oktober 1971
Staatsangehörigkeit	Kosovo
Beruf	Angestellte
Arbeitgeber	Migros, Widnau
Wohnsitz	in der Schweiz seit 1993
	im Kanton St.Gallen seit 1993
	in Au seit 1998

Kinder	
Sopi Valentina	21. Juni 1992
Sopi Alfred	27. September 1993
Sopi Albin	08. Oktober 1994

Herr und Frau Sopi haben in der Schweiz ihre Familie gegründet und fühlen sich hier wohl. Die Kinder sind hier geboren und wachsen in unserer Gemeinde auf. Gerne würden sie am politischen Geschehen teilnehmen. Frau Sopi ist Mitglied des Pfarreirates Heerbrugg. Die Kinder verbringen ihre Freizeit mit Handball- und Fussballspielen.

Der Einbürgerungsrat Au unterbreitet Ihnen folgende Anträge zur Genehmigung:

Es seien in das Bürgerrecht der Gemeinde Au aufzunehmen:

1. Baldensperger Klaus, deutscher Staatsangehöriger;
2. Carlik Izzet und Carlik Günnaz mit den Kindern Mustafa, Sefa und Eslem Meryem, türkische Staatsangehörige;
3. Georgiou Georges, französischer Staatsangehöriger;
4. Schwarz Urban und Schwarz Christa, deutsche Staatsangehörige;
5. Sopi Luigj und Sopi Jozefina mit den Kindern Valentina, Alfred und Albin, Staatsangehörige von Kosovo;
6. Stevanovic Lidija, Staatsangehörige von Serbien und Montenegro.

Au, 20. Januar 2009

Einbürgerungsrat Au

Dr. Walter Grob	Martin Zoller
Präsident	Aktuar

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

KONTAKTVERZEICHNIS

Büro Nr.	Abteilung	Angestellte	Telefon Nr.
Kirchweg 6	**Gemeindeverwaltung**		**071 747 02 11**
1 und 2	Einwohneramt bzw. AHV-Zweigstelle	Heinz Weder Jasmine Fehr Ursula Horlacher Madeleine Federer	071 747 02 20 Fax 071 747 02 01
4 und 5	Grundbuchamt	Markus Hitz Julia Thürlemann	071 747 02 15
6	Gemeinderatskanzlei	Marcel Fürer	071 747 02 14
7	Sekretariat	Claudia Graf	071 747 02 10 Fax 071 747 02 02
	Gemeindepräsident	Dr. Walter Grob	071 747 02 08
9	Betreibungsamt	Martin Zoller Yvonne Grübel	071 747 02 25 Fax 071 747 02 04
11	Finanzverwaltung, Elektrizitäts- und Wasserversorgung	Paul Sonderegger Melanie Metzler	071 747 02 30
13	Bausekretariat, Sektionschef	Felix Benz	071 747 02 35
Kirchweg 4	**Gemeindeverwaltung**		
20	Soziale Dienste	Hansruedi Züblin Bettina Nef Andrea Keel Ursula Kühnis	071 747 02 40
32	Steueramt, Bestattungsamt	Thomas Sieber Nelli Grasso Nicole Baumgartner	071 747 02 50 Fax 071 747 02 03
Feldstrasse 5	**Werkhof**		
	Technische Betriebe (Elektrizitäts- und Wasserversorgung) Bauamt	Markus Federer Pikett-Nr. Bruno Moser	071 744 21 35 079 233 58 72 071 740 12 12 Fax 071 744 21 27 071 747 02 07 079 633 75 94
Walzenhauserstrasse 15	**Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach»**		
	Heimleitung	Rico Dietrich	071 744 27 71 079 685 57 32 Fax 071 744 52 81
	Spitex	Brigitte Grässl	071 744 22 36 079 702 83 17